

Umwelt

Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe



2010

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 28. November 2012
Artikelnummer: 2190310107004

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:
Telefon: +49 (0) 228/99643 8950; Fax: +49 (0) 228/99643 8976;
E-Mail: umwelt@destatis.de

© **Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2012**

Vervielfältigungen und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Seite

Gebietsstand, Zeichenerklärung, Abkürzungen	3
---	---

Abbildungen von Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz 2010

Abbildung 1: Umweltschutzinvestitionen nach Wirtschaftszweigen	4
Abbildung 2: Umweltschutzinvestitionen nach Umweltbereichen	5
Abbildung 3: Umweltschutzinvestitionen für den Klimaschutz	6

Vorjahresvergleiche 2009/2010

Übersicht A: Umweltschutzinvestitionen bei Betrieben nach Bundesländern	7
Übersicht B: Unternehmen mit den höchsten Umweltschutzinvestitionen	8

Tabellenteil 2010

1 (G) Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Investitionen für den Umweltschutz gesamt sowie für additive und integrierte Maßnahmen nach Wirtschaftszweigen	10
2.1 (G) Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen und nach Wirtschaftszweigen	12
2.2 (A) Unternehmen, Allgemeine Investitionen und additive Investitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen und nach Wirtschaftszweigen	15
2.3 (I) Unternehmen, Allgemeine Investitionen und integrierte Investitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen und nach Wirtschaftszweigen	17
3 (G) Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen, Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen	19
4 (G) Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen für den Umweltschutz nach Wirtschaftszweigen	37

Anhang

Qualitätsbericht	39
Erhebungsunterlagen	48
Zusammensetzung der Hauptgruppen	58

Gebietsstand

Die Angaben beziehen sich auf den Gebietsstand der Bundesrepublik Deutschland seit dem 3.10.1990.

Klassifikation

Darstellung der Wirtschaftszweige nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

Zeichenerklärung

—	=	nichts vorhanden
0	=	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Allgemeine Abkürzungen

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
H. v.	=	Herstellung von
V. v.	=	Verarbeitung von
UStatG	=	Umweltstatistikgesetz
BStatG	=	Bundesstatistikgesetz
BGBI.	=	Bundesgesetzblatt
WZ	=	Wirtschaftszweig
URS	=	Unternehmensregister

Umweltschutzinvestitionen im Jahr 2010

Das Gesamtvolumen der Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) betrug im Jahr 2010 über 6,0 Milliarden Euro. Davon entfielen 88 % (knapp 5,3 Milliarden Euro) auf die folgenden Wirtschaftszweige.

Mit 4,2 Milliarden Euro konnten mehr als zwei Drittel der gesamten Umweltschutzinvestitionen im Bereich der Wirtschaftsabschnitte D „Energieversorgung“ und E „Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen“ verzeichnet werden. Die meisten Umweltschutzinvestitionen tätigten die Abwasserentsorger mit knapp 1,7 Milliarden Euro, darunter 1,4 Milliarden Euro für additive Umweltschutzmaßnahmen, 225 Millionen für integrierte Maßnahmen und 45 Millionen Euro für Klimaschutzmaßnahmen.

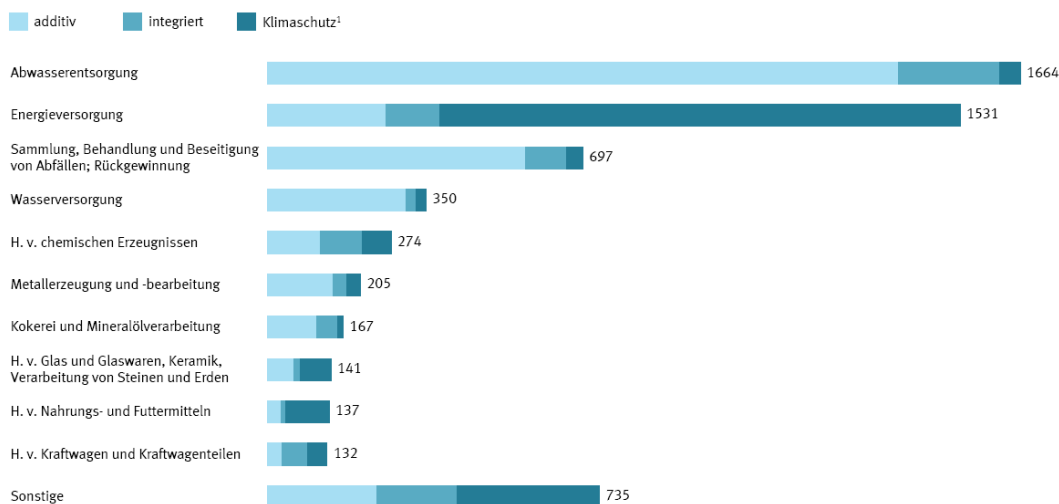
Die Unternehmen in der Energieversorgung investierten 1,5 Milliarden Euro in den Umweltschutz. Ungefähr drei Viertel der Umweltschutzinvestitionen dieses Wirtschaftsabschnittes entfielen auf Klimaschutzmaßnahmen.

Auf die Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen sowie die Rückgewinnung von Sekundärrohstoffen entfielen noch 697,3 Millionen Euro. Im Bereich der Wasserversorgung wurden 350,3 Millionen Euro für den Umweltschutz investiert.

In weiteren Wirtschaftsbereichen wurden folgende Umweltschutzinvestitionen getätigt: Herstellung von chemischen Erzeugnissen 273,9 Millionen Euro, Metallerzeugung und -bearbeitung 205,2 Millionen Euro, Kokerei und Mineralölverarbeitung 167,3 Millionen Euro, Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden 140,9 Millionen Euro, Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln 136,7 Millionen Euro sowie Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen 132,3 Millionen Euro.

Auf die übrigen hier unter der Position „Sonstige“ genannten Wirtschaftszweige verteilte sich ein Betrag von 734,5 Millionen Euro, dies entspricht 12 % des gesamten Investitionsbetrages für Umweltschutzmaßnahmen.

Abbildung 1 Wirtschaftszweige mit den höchsten Klimaschutzmaßnahmen sowie den höchsten additiven und integrierten Umweltschutzinvestitionen 2010
in Mill. EUR



1 Für diesen Bereich werden keine additiven und integrierten Umweltschutzinvestitionen erhoben.

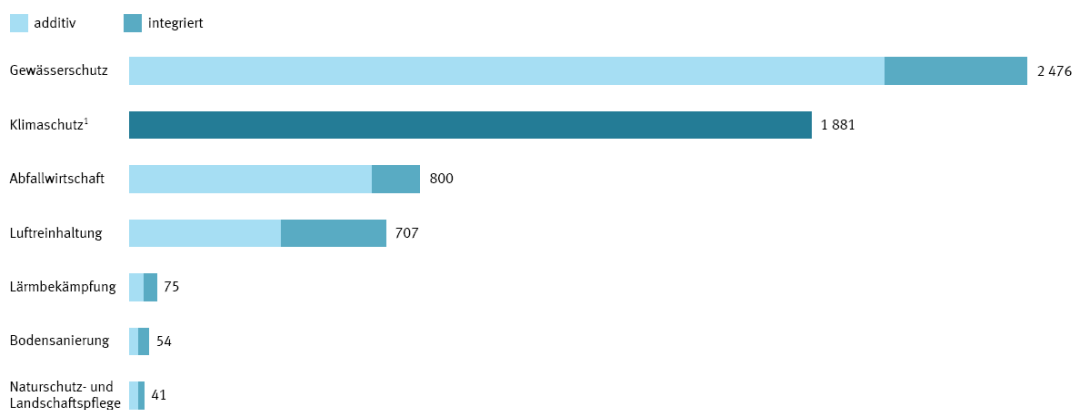
2012 - 06 - 0854

Betrachtet man die Umweltschutzinvestitionen (gesamt) mit 6,0 Milliarden Euro gegliedert nach den sieben Umweltbereichen, kann man feststellen, dass der Umweltbereich Gewässerschutz mit knapp 2,5 Milliarden Euro rund 41 % und damit fast die Hälfte des Gesamtvolumens abdeckt und den höchsten Beitrag an Umweltschutzinvestitionen erbringt. Weitere ca. 1,9 Milliarden Euro werden in dem seit Berichtsjahr 2006 erhobenen Umweltbereich Klimaschutz erbracht.

Die verbleibenden 1,6 Milliarden Euro verteilen sich auf die restlichen fünf Umweltbereiche wie folgt: Abfallwirtschaft 799,9 Millionen Euro, Luftreinhaltung 706,6 Millionen Euro, Lärmbekämpfung 75,2 Millionen Euro, Bodensanierung 53,7 Millionen Euro sowie Naturschutz und Landschaftspflege 40,7 Millionen Euro (siehe nachfolgendes Schaubild).

Bei der Betrachtung nach Arten der Umweltschutzinvestitionen fällt auf, dass der Großteil der Umweltschutzinvestitionen mit 3,3 Milliarden Euro auf additive Umweltschutzmaßnahmen entfielen. Investitionen in einer Höhe von 889 Millionen Euro wurden in integrierte Technologien getätigt.

Abbildung 2 Additive und integrierte Umweltschutzinvestitionen nach Umweltbereichen 2010
in Mill. EUR



1 Keine Unterteilung in additiv und integriert.

2012 - 06 - 0855

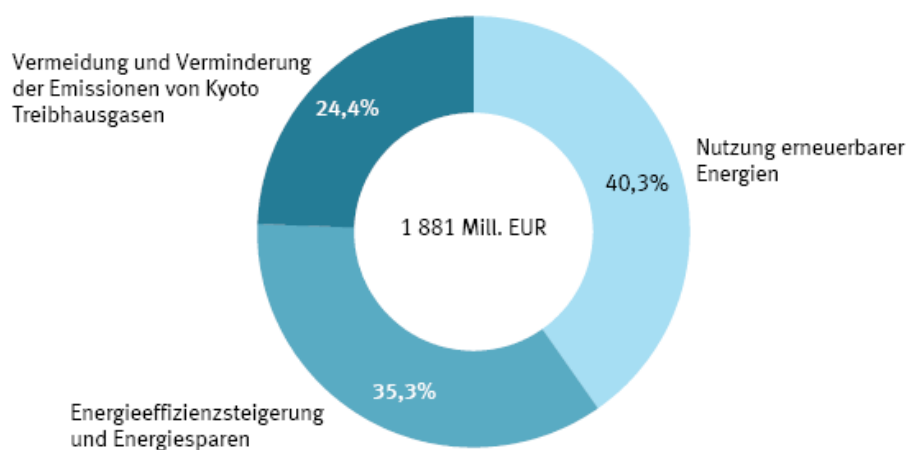
Fast ein Drittel der Gesamtumweltschutzinvestitionen entfielen auf den Umweltbereich Klimaschutz (ca. 1,9 Milliarden Euro).

Die Investitionen für den Klimaschutz werden unterteilt in die drei Bereiche

- Vermeidung und Verminderung der Emissionen von Kyoto-Treibhausgasen
- Nutzung erneuerbarer Energien
- Energieeffizienzsteigerung und Energieeinsparungen.

Dabei investierten Firmen 757,6 Millionen Euro in Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien. 664,2 Millionen Euro flossen in Maßnahmen zur Energieeffizienzsteigerung und in Energieeinsparungen. Rund ein Viertel der Klimaschutzinvestitionen (459,4 Millionen Euro) gaben Unternehmen für Maßnahmen zur Vermeidung und Verminderung der Emissionen von Kyoto-Treibhausgasen aus (siehe nachfolgendes Schaubild).

Abbildung 3 **Umweltschutzinvestitionen für den Klimaschutz**
im Produzierenden Gewerbe 2010
Verschiedene Maßnahmen



2012 - 06 - 0856

Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe)
Übersicht A: Umweltschutzinvestitionen bei Betrieben nach Bundesländern

Berichtsjahr 2009

Bundesland	Investitionen für den Umweltschutz insgesamt ¹⁾	Davon in den Umweltbereichen (gesamt)					
		Abfallwirt- schaft	Gewässer- schutz	Lärmbe- kämpfung	Luftrein- haltung	Naturschutz und Land- schaftspflege sowie Boden- sanierung	Klimaschutz
Mill. Euro							
Baden-Württemberg.....	893,2	81,3	301,9	17,7	167,1	12,9	312,3
Bayern.....	327,9	26,8	110,6	7,6	54,8	7,3	120,8
Berlin.....	91,1	61,1	5,3	0,3	2,8	1,4	20,2
Brandenburg.....	151,7	23,9	75,3	1,2	3,4	0,4	47,5
Bremen.....	80,5	44,0	24,5	0,2	7,9	0,7	3,3
Hamburg.....	132,4	11,2	21,5	1,9	21,3	8,9	67,6
Hessen.....	302,4	29,0	185,1	2,2	21,7	2,6	61,8
Mecklenburg-Vorpommern.....	114,1	10,5	41,7	0,4	5,1	1,5	54,9
Niedersachsen.....	290,4	46,1	109,1	3,0	50,0	2,9	79,3
Nordrhein-Westfalen.....	1253,5	67,3	512,7	12,1	191,6	23,3	446,5
Rheinland-Pfalz.....	504,9	61,7	302,6	3,6	43,3	2,6	91,1
Saarland.....	94,2	6,5	77,8	0,6	3,0	0,7	5,7
Sachsen.....	403,8	28,8	196,7	10,5	31,9	0,3	135,7
Sachsen-Anhalt.....	281,2	16,4	130,0	5,1	61,6	7,5	60,6
Schleswig-Holstein.....	172,1	19,1	106,0	0,8	36,6	0,4	9,4
Thüringen.....	172,5	19,6	101,0	0,7	5,9	2,9	42,5
Deutschland.....	5 266,0	553,3	2301,8	67,9	708,0	76,2	1 559,2

Berichtsjahr 2010

Bundesland	Investitionen für den Umweltschutz insgesamt ¹⁾	Davon in den Umweltbereichen (gesamt)					
		Abfallwirt- schaft	Gewässer- schutz	Lärmbe- kämpfung	Luftrein- haltung	Naturschutz und Land- schaftspflege sowie Boden- sanierung	Klimaschutz
Mill. Euro							
Baden-Württemberg.....	752,6	105,1	290,1	14,9	117,3	13,2	212,0
Bayern.....	665,8	113,9	209,8	6,9	49,2	5,4	280,6
Berlin.....	42,6	8,4	6,8	0,6	7,5	0,2	19,1
Brandenburg.....	186,2	24,1	78,2	5,7	4,7	1,8	71,6
Bremen.....	79,0	9,2	22,7	0,0	15,4	4,1	27,6
Hamburg.....	344,5	21,3	94,8	11,4	73,4	10,6	133,0
Hessen.....	365,2	64,6	185,3	2,0	49,2	1,7	62,3
Mecklenburg-Vorpommern.....	133,1	25,4	53,1	0,6	4,7	0,4	48,9
Niedersachsen.....	474,6	47,4	213,9	7,4	111,1	3,5	91,3
Nordrhein-Westfalen.....	951,0	66,8	312,6	13,7	131,1	16,8	410,0
Rheinland-Pfalz.....	409,2	41,3	266,8	3,1	29,9	0,6	67,5
Saarland.....	116,1	5,7	88,3	1,0	11,6	0,5	9,0
Sachsen.....	474,0	35,3	218,5	1,9	24,7	2,9	190,7
Sachsen-Anhalt.....	282,1	90,5	109,6	1,0	28,5	7,7	44,8
Schleswig-Holstein.....	150,3	23,2	89,7	1,2	7,3	0,4	28,5
Thüringen.....	232,3	23,9	140,7	2,8	11,4	6,1	47,3
Deutschland.....	5658,5	706,2	2381,0	74,2	677,0	75,8	1 744,2

1) der Betriebe von Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr; in der Energieversorgung alle Unternehmen; in der Wasserversorgung werden Unternehmen mit einer jährlichen Wasserabgabe von 200 000 m³ und mehr, in der Abfallbeseitigung ab 1 Mill. € Umsatz einbezogen.

2) Unterschiede zu den Unternehmenszahlen resultieren aus Betriebsangaben außerhalb der WZ B bis E, die jedoch vom Unternehmen gemeldet wurden.

Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe)
Übersicht B: Unternehmen mit den höchsten Umweltschutzinvestitionen

Berichtsjahr 2009

ausgewählte Wirtschaftszweige	Unternehmen ¹	Investitionen ²				
	mit Investitionen (gesamt) für den Umweltschutz	für den Umweltschutz zusammen	in Unternehmen mit additiven Investitionen für den Umweltschutz	für den Umweltschutz (additiv) zusammen ³	in Unternehmen mit integrierten Investitionen für den Umweltschutz	für den Umweltschutz (integriert) zusammen ³
	Anzahl	1 000 EUR				
Insgesamt	5 967	5 576 551	29 930 607	3 124 387	19 768 536	821 957
Abwasserentsorgung	924	1 686 784	2 071 006	1 504 121	590 471	156 172
Energieversorgung	347	1 381 186	5 147 403	304 078	2 424 024	111 339
Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	593	441 920	515 691	336 688	139 950	•
Wasserversorgung	303	373 843	711 781	334 681	69 603	23 685
H. v. chemischen Erzeugnissen	321	291 218	3 297 437	88 087	2 379 533	113 198
Kokerei und Mineralölverarbeitung	23	277 062	843 000	140 672	806 011	92 182
Metallerzeugung und -bearbeitung	228	164 634	1 804 115	104 910	997 255	39 196
H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	124	158 448	5 409 857	37 105	5 554 655	70 211
H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	423	117 104	816 518	38 882	539 295	15 396
H. v. Glas u. Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	200	92 137	594 804	37 388	406 522	25 231

Berichtsjahr 2010

ausgewählte Wirtschaftszweige	Unternehmen ¹	Investitionen ²				
	mit Investitionen (gesamt) für den Umweltschutz	für den Umweltschutz zusammen	in Unternehmen mit additiven Investitionen für den Umweltschutz	für den Umweltschutz (additiv) zusammen ³	in Unternehmen mit integrierten Investitionen für den Umweltschutz	für den Umweltschutz (integriert) zusammen ³
	Anzahl	1 000 EUR				
Insgesamt	6 905	6 033 003	31 275 064	3 263 033	20 844 750	888 753
Abwasserentsorgung	1 072	1 663 897	2 147 242	1 393 803	581 039	225 300
Energieversorgung	399	1 530 673	5 910 665	262 126	2 971 671	117 716
Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	797	697 315	766 320	571 327	191 640	91 281
Wasserversorgung	319	350 331	•	•	•	•
H. v. chemischen Erzeugnissen	324	273 873	2 473 207	116 405	1 765 185	93 733
Metallerzeugung und -bearbeitung	254	205 248	1 599 864	143 661	970 205	31 767
Kokerei und Mineralölverarbeitung	23	167 282	735 197	109 038	696 107	46 630
H. v. Glas u. Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	230	140 878	594 043	58 325	334 411	14 004
H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	484	136 683	933 578	29 540	486 280	10 215
H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	139	132 308	6 324 418	31 891	7 086 708	57 004

1) Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr; in der Energieversorgung alle Unternehmen; in der Wasserversorgung werden Unternehmen mit einer jährlichen Wasserabgabe von 200 000 m³ und mehr, in der Abfallbeseitigung ab 1 Mill. € einbezogen.

2) Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbstgestellten Sachanlagen.

3) Ohne Umweltbereich Klimaschutz.

Tabellenteil

Berichtsjahr 2010

Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2010

1 Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Investitionen für den Umweltschutz gesamt sowie für additive und integrierte Maßnahmen nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifikation ³⁾	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von)	Unternehmen ¹⁾			Investitionen ²⁾		
		insgesamt	mit Investitionen ²⁾	mit Investitionen für den Umweltschutz	insgesamt	in Unternehmen mit Investitionen für den Umweltschutz	für den Umweltschutz (gesamt)
		Anzahl			1 000 EUR		
B-E	Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	42 315	37 442	6 905	65 071 542	39 675 084	6 033 003
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	368	343	64	1 176 280	823 103	93 536
05	Kohlenbergbau	5	5	3	.	.	.
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas	4	4	4	.	398 139	42 726
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	345	322	56	.	114 118	12 297
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	14	12	1	.	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	35 610	31 391	4 233	45 733 545	26 548 040	1 691 568
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	4 630	3 932	484	3 345 648	1 357 705	136 683
11	Getränkeherstellung	482	456	85	844 498	409 849	38 360
12	Tabakverarbeitung	21	21	6	193 739	114 476	1 748
13	H. v. Textilien	643	549	92	253 034	60 288	11 145
14	H. v. Bekleidung	280	238	19	93 851	20 136	3 212
15	H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen	131	118	11	129 092	7 673	1 148
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	949	815	90	505 507	120 384	16 662
17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus	787	719	137	1 201 643	524 201	70 249
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung v. bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	1 372	1 138	73	694 157	124 400	15 776
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	43	43	23	885 205	793 481	167 282
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	1 146	1 089	324	4 335 022	3 092 005	273 873
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	241	237	58	1 460 657	984 085	40 760
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	2 644	2 379	328	2 219 789	839 084	65 228
23	H. v. Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	1 460	1 332	230	1 494 376	766 293	140 878
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	899	822	254	2 271 909	1 779 934	205 248
25	H. v. Metallerzeugnissen	6 486	5 552	685	2 954 714	937 842	85 593
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	1 530	1 414	177	2 844 452	1 730 852	62 978
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	1 836	1 663	224	2 529 933	1 598 412	40 917
28	Maschinenbau	5 079	4 564	495	4 647 896	2 187 843	82 683
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	1 017	912	139	10 442 422	8 012 178	132 308
30	Sonstiger Fahrzeugbau	246	215	44	676 443	545 046	20 264
31	H. v. Möbeln	945	763	83	383 072	159 433	16 647
32	H. v. sonstigen Waren	1 384	1 236	104	912 466	267 172	52 960
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	1 359	1 184	68	414 019	115 269	8 965
D	Energieversorgung	1 722	1 500	399	12 341 168	8 202 598	1 530 673
35	Energieversorgung	1 722	1 500	399	12 341 168	8 202 598	1 530 673
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	4 615	4 208	2 209	5 820 549	4 101 342	2 717 226
36	Wasserversorgung	1 660	1 615	319	1 814 684	826 600	350 331
37	Abwasserentsorgung	1 318	1 225	1 072	2 772 852	2 372 042	1 663 897
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	1 578	1 320	797	1 216 312	889 815	697 315
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung	59	48	21	16 701	12 885	5 684
VOR	Vorleistungsgüterproduzenten	15 190	13 553	2 305	18 893 895	10 742 164	943 647
INV	Investitionsgüterproduzenten	11 431	10 150	1 020	18 015 726	11 417 123	320 058
GEB	Gebrauchsgüterproduzenten	1 423	1 205	135	892 169	497 508	22 952
VER	Verbrauchsgüterproduzenten	7 882	6 774	807	7 420 893	3 212 190	249 934
EW	Energiegüterproduzenten	3 434	3 167	748	15 842 993	10 531 356	2 129 516
nachrichtlich: 37 - 39		2 955	2 593	1 890	4 005 865	3 274 742	2 366 896

1) Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr; in der Energieversorgung alle Unternehmen; in der Wasserversorgung werden Unternehmen mit einer jährlichen Wasserabgabe von 200 000 m³ und mehr, in der Abfallbeseitigung ab 1 Mill. € Umsatz einbezogen.

2) Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbstgestellten Sachanlagen.

3) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2010

1 Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Investitionen für den Umweltschutz gesamt sowie für additive und integrierte Maßnahmen nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassi- fika- tion ³⁾	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von)	Investitionen ¹⁾			
		davon für			
		Klimaschutz zusammen	andere Umweltbereiche zusammen ²⁾	davon	
				additiv	integriert
1 000 EUR					
B–E	Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	1 881 217	4 151 786	3 263 033	888 753
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	5 947	87 589	49 380	38 209
05	Kohlenbergbau .....	.	.	.	.
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas	1 600	41 126	5 811	35 315
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	4 347	7 950	6 804	1 145
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden .....	.	.	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	620 997	1 070 571	677 429	393 142
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	96 928	39 755	29 540	10 215
11	Getränkeherstellung	31 720	6 640	5 083	1 557
12	Tabakverarbeitung	1 056	692	137	554
13	H. v. Textilien	4 387	6 758	4 360	2 398
14	H. v. Bekleidung	1 384	1 828	1 642	186
15	H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen	215	933	774	159
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	12 222	4 440	2 112	2 328
17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus	38 054	32 195	18 878	13 317
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung v. bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	8 807	6 969	4 786	2 183
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	11 614	155 668	109 038	46 630
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	63 736	210 138	116 405	93 733
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	19 876	20 884	14 043	6 841
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	29 410	35 817	23 845	11 972
23	H. v. Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	68 549	72 329	58 325	14 004
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	29 821	175 428	143 661	31 767
25	H. v. Metallerzeugnissen	45 240	40 353	26 138	14 215
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	22 239	40 739	22 818	17 921
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	24 813	16 104	8 713	7 391
28	Maschinenbau	31 161	51 522	35 628	15 895
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	43 413	88 895	31 891	57 004
30	Sonstiger Fahrzeugbau	7 456	12 808	5 040	7 768
31	H. v. Möbeln	8 412	8 235	5 629	2 606
32	H. v. sonstigen Waren	15 543	37 418	7 013	30 405
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	4 942	4 023	1 930	2 093
D	Energieversorgung	1 150 830	379 842	262 126	117 716
35	Energieversorgung	1 150 830	379 842	262 126	117 716
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	103 443	2 613 784	2 274 098	339 686
36	Wasserversorgung	21 576	328 754	305 659	23 095
37	Abwasserentsorgung	44 794	1 619 103	1 393 803	225 300
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	34 707	662 608	571 327	91 281
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung	2 366	3 318	3 308	10
VOR	Vorleistungsgüterproduzenten	319 171	624 476	418 891	205 585
INV	Investitionsgüterproduzenten	120 786	199 272	84 997	114 275
GEB	Gebrauchsgüterproduzenten	12 208	10 744	7 447	3 297
VER	Verbrauchsgüterproduzenten	161 565	88 369	63 860	24 509
EW	Energiegüterproduzenten	1 185 620	943 896	719 399	224 497
nachrichtlich: 37 - 39		81 867	2 285 029	1 968 439	316 591

1) Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbstgestellten Sachanlagen.

2) Abfallwirtschaft, Gewässerschutz, Lärmbekämpfung, Luftreinhaltung, Naturschutz und Landschaftspflege, Bodensanierung.

3) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2010

2 Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen und nach Wirtschaftszweigen

2.1 (G) Deutschland

Nr. der Klassifikation ³⁾	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von)	Unternehmen ¹⁾				Investitionen ²⁾			
		insgesamt	mit Investitionen ²⁾	mit Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz		insgesamt	in Unternehmen mit Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz	für den Umweltschutz zusammen	Anteil
		Anzahl		%		1 000 EUR			%
B-E	Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	42 315	37 442	6 905	16,3	65 071 542	39 675 084	6 033 003	9,3
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	368	343	64	17,4	1 176 280	823 103	93 536	8,0
05	Kohlenbergbau	5	5	3	60,0	.	.	.	.
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas	4	4	4	100,0	.	398 139	42 726	10,7
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	345	322	56	16,2	.	114 118	12 297	3,6
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	14	12	1	7,1	.	.	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	35 610	31 391	4 233	11,9	45 733 545	26 548 040	1 691 568	3,7
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	4 630	3 932	484	10,5	3 345 648	1 357 705	136 683	4,1
11	Getränkeherstellung	482	456	85	17,6	844 498	409 849	38 360	4,5
12	Tabakverarbeitung	21	21	6	28,6	193 739	114 476	1 748	0,9
13	H. v. Textilien	643	549	92	14,3	253 034	60 288	11 145	4,4
14	H. v. Bekleidung	280	238	19	6,8	93 851	20 136	3 212	3,4
15	H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen	131	118	11	8,4	129 092	7 673	1 148	0,9
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	949	815	90	9,5	505 507	120 384	16 662	3,3
17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus	787	719	137	17,4	1 201 643	524 201	70 249	5,8
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung v. bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	1 372	1 138	73	5,3	694 157	124 400	15 776	2,3
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	43	43	23	53,5	885 205	793 481	167 282	18,9
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	1 146	1 089	324	28,3	4 335 022	3 092 005	273 873	6,3
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	241	237	58	24,1	1 460 657	984 085	40 760	2,8
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	2 644	2 379	328	12,4	2 219 789	839 084	65 228	2,9
23	H. v. Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	1 460	1 332	230	15,8	1 494 376	766 293	140 878	9,4
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	899	822	254	28,3	2 271 909	1 779 934	205 248	9,0
25	H. v. Metallerzeugnissen	6 486	5 552	685	10,6	2 954 714	937 842	85 593	2,9
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	1 530	1 414	177	11,6	2 844 452	1 730 852	62 978	2,2
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	1 836	1 663	224	12,2	2 529 933	1 598 412	40 917	1,6
28	Maschinenbau	5 079	4 564	495	9,7	4 647 896	2 187 843	82 683	1,8
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	1 017	912	139	13,7	10 442 422	8 012 178	132 308	1,3
30	Sonstiger Fahrzeugbau	246	215	44	17,9	676 443	545 046	20 264	3,0
31	H. v. Möbeln	945	763	83	8,8	383 072	159 433	16 647	4,3
32	H. v. sonstigen Waren	1 384	1 236	104	7,5	912 466	267 172	52 960	5,8
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	1 359	1 184	68	5,0	414 019	115 269	8 965	2,2
D	Energieversorgung	1 722	1 500	399	23,2	12 341 168	8 202 598	1 530 673	12,4
35	Energieversorgung	1 722	1 500	399	23,2	12 341 168	8 202 598	1 530 673	12,4
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	4 615	4 208	2 209	47,9	5 820 549	4 101 342	2 717 226	46,7
36	Wasserversorgung	1 660	1 615	319	19,2	1 814 684	826 600	350 331	19,3
37	Abwasserentsorgung	1 318	1 225	1 072	81,3	2 772 852	2 372 042	1 663 897	60,0
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	1 578	1 320	797	50,5	1 216 312	889 815	697 315	57,3
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung	59	48	21	35,6	16 701	12 885	5 684	34,0
VOR	Vorleistungsgüterproduzenten	15 190	13 553	2 305	15,2	18 893 895	10 742 164	943 647	5,0
INV	Investitionsgüterproduzenten	11 431	10 150	1 020	8,9	18 015 726	11 417 123	320 058	1,8
GEB	Gebrauchsgüterproduzenten	1 423	1 205	135	9,5	892 169	497 508	22 952	2,6
VER	Verbrauchsgüterproduzenten	7 882	6 774	807	10,2	7 420 893	3 212 190	249 934	3,4
EW	Energiegüterproduzenten	3 434	3 167	748	21,8	15 842 993	10 531 356	2 129 516	13,4
nachrichtlich:	37 - 39	2 955	2 593	1 890	64,0	4 005 865	3 274 742	2 366 896	59,1

1) Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr; in der Energieversorgung alle Unternehmen; in der Wasserversorgung werden Unternehmen mit einer jährlichen Wasserabgabe von 200 000 m³ und mehr, in der Abfallbeseitigung ab 1 Mill. € einbezogen.

2) Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbstgestellten Sachanlagen.

3) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2010

2 Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen und nach Wirtschaftszweigen

2.1 (G) Deutschland

Nr. der Klassifikation ³⁾	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von)	Investitionen ¹⁾											
		davon in den Umweltbereichen (gesamt)											
		Abfallwirtschaft		Gewässerschutz		Lärmbekämpfung		Luftreinhaltung		Naturschutz und Landschaftspflege		Bodensanierung	
		1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%
B-E	Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	799 892	13,3	2 475 685	41,0	75 191	1,2	706 589	11,7	40 731	0,7	53 698	0,9
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	1 780	1,9	62 947	67,3	6 700	7,2	12 825	13,7	.	.	.	.
05	Kohlenbergbau .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas .....	.	.	25 934	60,7	3 242	7,6	9 088	21,3	2 576	6,0	-	-
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	1 494	12,1	2 060	16,8	554	4,5	3 348	27,2	479	3,9	.	.
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	113 786	6,7	371 539	22,0	50 340	3,0	494 574	29,2	10 978	0,6	29 354	1,7
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	3 053	2,2	21 975	16,1	3 687	2,7	9 389	6,9	1 147	0,8	504	0,4
11	Getränkeherstellung	459	1,2	1 650	4,3	1 521	4,0	2 780	7,2	.	.	.	.
12	Tabakverarbeitung .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	-	-
13	H. v. Textilien	1 767	15,9	1 860	16,7	.	.	2 749	24,7	.	.	.	.
14	H. v. Bekleidung .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
15	H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	967	5,8	608	3,6	661	4,0	2 181	13,1	.	.	.	.
17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus	7 652	10,9	15 448	22,0	1 374	2,0	6 494	9,2	845	1,2	382	0,5
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung v. bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	664	4,2	265	1,7	167	1,1	5 859	37,1	15	0,1	-	-
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	438	0,3	77 073	46,1	.	.	60 206	36,0	.	.	16 373	9,8
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	20 997	7,7	83 658	30,5	5 264	1,9	96 064	35,1	482	0,2	3 674	1,3
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	1 882	4,6	7 238	17,8	623	1,5	10 856	26,6	.	.	.	.
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	6 584	10,1	10 408	16,0	1 659	2,5	16 808	25,8	128	0,2	231	0,4
23	H. v. Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	10 878	7,7	16 683	11,8	4 603	3,3	39 436	28,0	687	0,5	43	0,0
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	17 148	8,4	28 263	13,8	7 046	3,4	122 137	59,5	374	0,2	460	0,2
25	H. v. Metallerzeugnissen	5 296	6,2	10 199	11,9	5 829	6,8	17 236	20,1	1 030	1,2	764	0,9
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen u. optischen Erzeugnissen	2 625	4,2	19 217	30,5	1 712	2,7	13 791	21,9	1 660	2,6	1 734	2,8
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	2 628	6,4	7 584	18,5	1 035	2,5	4 231	10,3	283	0,7	343	0,8
28	Maschinenbau	8 087	9,8	21 546	26,1	3 035	3,7	15 693	19,0	954	1,2	2 207	2,7
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	10 372	7,8	26 758	20,2	8 222	6,2	40 835	30,9	1 191	0,9	1 516	1,1
30	Sonstiger Fahrzeugbau	1 124	5,5	3 356	16,6	942	4,6	6 924	34,2	123	0,6	339	1,7
31	H. v. Möbeln	2 481	14,9	402	2,4	415	2,5	4 919	29,5	18	0,1	-	-
32	H. v. sonstigen Waren	8 046	15,2	14 833	28,0	458	0,9	13 772	26,0	.	.	.	.
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	517	5,8	1 507	16,8	94	1,0	1 565	17,5	8	0,1	331	3,7
D	Energieversorgung	33 144	2,2	105 146	6,9	16 335	1,1	188 630	12,3	.	.	.	.
35	Energieversorgung	33 144	2,2	105 146	6,9	16 335	1,1	188 630	12,3	.	.	.	.
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	651 183	24,0	1 936 053	71,3	1 817	0,1	10 561	0,4	8 937	0,3	5 234	0,2
36	Wasserversorgung	3 261	0,9	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
37	Abwasserentsorgung	25 965	1,6	1 587 145	95,4	.	.	1 913	0,1	3 610	0,2	.	.
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	620 131	88,9	27 517	3,9	1 461	0,2	8 244	1,2	4 021	0,6	1 233	0,2
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung	1 825	32,1	.	.	-	-	.	.	.	.	1 122	19,7
VOR	Vorleistungsgüterproduzenten	75 419	8,0	191 322	20,3	29 485	3,1	315 144	33,4	6 013	0,6	7 092	0,8
INV	Investitionsgüterproduzenten	29 061	9,1	68 896	21,5	13 040	4,1	80 734	25,2	2 761	0,9	4 779	1,5
GEB	Gebrauchsgüterproduzenten	3 085	13,4	1 291	5,6	471	2,1	5 803	25,3	.	.	.	.
VER	Verbrauchsgüterproduzenten	7 277	2,9	35 025	14,0	6 371	2,5	36 035	14,4	.	.	.	.
EW	Energiegüterproduzenten	37 128	1,7	564 415	26,5	24 097	1,1	258 666	12,1	21 447	1,0	38 142	1,8
nachrichtlich:	37 - 39	647 921	27,4	1 614 736	68,2	1 726	0,1	10 208	0,4	7 879	0,3	2 560	0,1

1) Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbsterstellten Sachanlagen.

2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2010

2 Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen und nach Wirtschaftszweigen

2.1 (G) Deutschland

Nr. der Klassifikation ³⁾	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von)	Investitionen ²⁾							
		davon in den Umweltbereichen (gesamt)							
		davon für Maßnahmen zur							
		Klimaschutz		Vermeidung und Verminderung der Emissionen von Kyoto-Treibhausgasen		Nutzung erneuerbarer Energien		Energieeffizienzsteigerung und zur Energieeinsparung	
		1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%
B-E	Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	1 881 217	31,2	459 429	24,4	757 632	40,3	664 156	35,3
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	5 947	6,4	1 767	29,7	983	16,5	3 198	53,8
05	Kohlenbergbau .....	.	.	.	.	.	.	.	.
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas .....	.	.	.	.	.	.	.	.
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	4 347	35,4	.	.	.	.	1664	38,3
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden .....	.	.	.	.	.	.	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	620 997	36,7	102 222	16,5	199 540	32,1	319 235	51,4
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	96928	70,9	18233	18,8	37189	38,4	41506	42,8
11	Getränkeherstellung	31720	82,7	365	1,2	16644	52,5	14711	46,4
12	Tabakverarbeitung	1056	60,4	-	-	-	-	1056	100,0
13	H. v. Textilien	4387	39,4	.	.	.	.	2231	50,9
14	H. v. Bekleidung	1384	43,1	-	-	949	68,6	435	31,4
15	H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen	215	18,7	-	-	.	.	.	.
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	12222	73,4	1546	12,6	8667	70,9	2009	16,4
17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus	38054	54,2	3386	8,9	5366	14,1	29302	77,0
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung v. bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	8807	55,8	650	7,4	967	11,0	7191	81,7
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	11614	6,9	.	.	.	.	6934	59,7
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	63736	23,3	21996	34,5	19083	29,9	22656	35,5
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	19876	48,8	.	.	.	.	12821	64,5
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	29410	45,1	1512	5,1	11084	37,7	16814	57,2
23	H. v. Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	68549	48,7	13820	20,2	17621	25,7	37108	54,1
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	29821	14,5	6973	23,4	3731	12,5	19117	64,1
25	H. v. Metallerzeugnissen	45240	52,9	2314	5,1	28921	63,9	14005	31,0
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen ...	22239	35,3	9288	41,8	5411	24,3	7539	33,9
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	24813	60,6	1516	6,1	9106	36,7	14192	57,2
28	Maschinenbau	31161	37,7	3328	10,7	13259	42,5	14574	46,8
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	43413	32,8	4451	10,3	5345	12,3	33617	77,4
30	Sonstiger Fahrzeugbau	7456	36,8	.	.	.	.	5472	73,4
31	H. v. Möbeln	8412	50,5	.	.	5055	60,1	.	.
32	H. v. sonstigen Waren	15543	29,3	3026	19,5	2707	17,4	9810	63,1
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	4942	55,1	166	3,4	2140	43,3	2637	53,4
D	Energieversorgung	1 150 830	75,2	347 635	30,2	498 997	43,4	304 198	26,4
35	Energieversorgung	1 150 830	75,2	347 635	30,2	498 997	43,4	304 198	26,4
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	103 443	3,8	7 806	7,5	58 112	56,2	37 525	36,3
36	Wasserversorgung .....	.	.	.	.	17 902	83,0	.	.
37	Abwasserentsorgung	44 794	2,7	.	.	28 640	63,9	.	.
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	34 707	5,0	4 483	12,9	11 569	33,3	18 656	53,8
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung .....	.	.	.	.	-	-	-	-
VOR	Vorleistungsgüterproduzenten	319 171	33,8	62 601	19,6	95 632	30,0	160 938	50,4
INV	Investitionsgüterproduzenten	120 786	37,7	12 618	10,4	38 779	32,1	69 389	57,4
GEB	Gebrauchsgüterproduzenten	12 208	53,2	222	1,8	5426	44,4	6 561	53,7
VER	Verbrauchsgüterproduzenten	161 565	64,6	23 984	14,8	60 503	37,4	77 077	47,7
EW	Energiegüterproduzenten	1 185 620	55,7	352 277	29,7	517 083	43,6	316 260	26,7
nachrichtlich:	37 - 39	81 867	3,5	7 727	9,4	40 209	49,1	33 931	41,4

1) Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbsterstellten Sachanlagen.

2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2010

2 Unternehmen, Allgemeine Investitionen und additive Investitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen und nach Wirtschaftszweigen

2.2 (A) Deutschland

Nr. der Klassi- fika- tion ³⁾	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von)	Unternehmen ¹⁾				Investitionen ²⁾			
		insgesamt	mit Investitionen ²⁾	mit additiven Investitionen für den Umweltschutz		insgesamt	in Unternehmen mit additiven Investitionen für den Umweltschutz	für den Umweltschutz (additiv) zusammen ⁴⁾	Anteil
		Anzahl			%	1 000 EUR			%
B-E	Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	42 315	37 442	4 598	10,9	65 071 542	31 275 064	3 263 033	5,0
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	368	343	49	13,3	1 176 280	583 779	49 380	4,2
05	Kohlenbergbau	5	5	3	60,0	.	310 537	36 765	9,1
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas	4	4	3	75,0	.	177 501	5 811	1,5
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	345	322	43	12,5	.	95 742	6 804	2,0
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	14	12	-	-	34 144	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	35 610	31 391	2 522	7,1	45 733 545	21 158 373	677 429	1,5
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	4 630	3 932	227	4,9	3 345 648	933 578	29 540	0,9
11	Getränkeherstellung	482	456	42	8,7	844 498	325 555	5 083	0,6
12	Tabakverarbeitung	21	21	3	14,3	193 739	37 748	137	0,1
13	H. v. Textilien	643	549	42	6,5	253 034	29 820	4 360	1,7
14	H. v. Bekleidung	280	238	7	2,5	93 851	17 124	1 642	1,7
15	H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen	131	118	9	6,9	129 092	7 448	774	0,6
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	949	815	47	5,0	505 507	67 553	2 112	0,4
17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus	787	719	79	10,0	1 201 643	387 372	18 878	1,6
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern ...	1 372	1 138	25	1,8	694 157	75 458	4 786	0,7
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	43	43	18	41,9	885 205	735 197	109 038	12,3
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	1 146	1 089	225	19,6	4 335 022	2 473 207	116 405	2,7
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	241	237	36	14,9	1 460 657	861 021	14 043	1,0
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	2 644	2 379	173	6,5	2 219 789	635 408	23 845	1,1
23	H. v. Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	1 460	1 332	151	10,3	1 494 376	594 043	58 325	3,9
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	899	822	184	20,5	2 271 909	1 599 864	143 661	6,3
25	H. v. Metallerzeugnissen	6 486	5 552	399	6,2	2 954 714	635 843	26 138	0,9
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen ...	1 530	1 414	114	7,5	2 844 452	1 585 071	22 818	0,8
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	1 836	1 663	128	7,0	2 529 933	1 114 099	8 713	0,3
28	Maschinenbau	5 079	4 564	336	6,6	4 647 896	1 930 050	35 628	0,8
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	1 017	912	98	9,6	10 442 422	6 324 418	31 891	0,3
30	Sonstiger Fahrzeugbau	246	215	29	11,8	676 443	375 197	5 040	0,7
31	H. v. Möbeln	945	763	43	4,6	383 072	124 786	5 629	1,5
32	H. v. sonstigen Waren	1 384	1 236	69	5,0	912 466	233 685	7 013	0,8
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	1 359	1 184	38	2,8	414 019	54 826	1 930	0,5
D	Energieversorgung	1 722	1 500	132	7,7	12 341 168	5 910 665	262 126	2,1
35	Energieversorgung	1 722	1 500	132	7,7	12 341 168	5 910 665	262 126	2,1
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	4 615	4 208	1 895	41,1	5 820 549	3 622 247	2 274 098	39,1
36	Wasserversorgung	1 660	1 615	238	14,3	.	.	.	.
37	Abwasserentsorgung	1 318	1 225	973	73,8	2 772 852	2 147 242	1 393 803	50,3
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	1 578	1 320	666	42,2	1 216 312	766 320	571 327	47,0
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung	59	48	18	30,5	.	.	.	.
VOR	Vorleistungsgüterproduzenten	15 190	13 553	1 425	9,4	18 893 895	8 629 628	418 891	2,2
INV	Investitionsgüterproduzenten	11 431	10 150	654	5,7	18 015 726	9 115 988	84 997	0,5
GEB	Gebrauchsgüterproduzenten	1 423	1 205	78	5,5	892 169	366 913	7 447	0,8
VER	Verbrauchsgüterproduzenten	7 882	6 774	390	4,9	7 420 893	2 406 389	63 860	0,9
EW	Energiegüterproduzenten	3 434	3 167	394	11,5	15 842 993	7 837 828	719 399	4,5
nachrichtlich:	37 - 39	2 955	2 593	1 657	56,1	4 005 865	2 918 319	1 968 439	49,1

1) Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr; in der Energieversorgung alle Unternehmen; in der Wasserversorgung werden Unternehmen mit einer jährlichen Wasserabgabe von 200 000 m³ und mehr, in der Abfallbeseitigung ab 1 Mill. € einbezogen.

2) Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbstgestellten Sachanlagen.

3) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

4) Ohne Umweltbereich Klimaschutz.

Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2010

2 Unternehmen, Allgemeine Investitionen und additive Investitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen und nach Wirtschaftszweigen

2.2 (A) Deutschland

Nr. der Klassi- fika- tion ²⁾	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von)	Investitionen ¹⁾											
		davon in den Umweltbereichen (additiv)											
		Abfallwirtschaft		Gewässerschutz		Lärmbekämpfung		Luftreinhaltung		Naturschutz und Landschaftspflege		Bodensanierung	
		1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%
B–E	Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	669 644	20,5	2 084 652	63,9	39 514	1,2	418 015	12,8	24 972	0,8	26 236	0,8
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	1 489	3,0	41 821	84,7	1 816	3,7	3 373	6,8	866	1,8	15	0,0
05	Kohlenbergbau	–	–	34 944	95,0	1 258	3,4	294	0,8	269	0,7	–	–
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas .....	.	.	5 270	90,7	.	.	326	5,6	160	2,8	–	–
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	1 468	21,6	1 606	23,6	526	7,7	2 754	40,5	437	6,4	15	0,2
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden .....	.	.	–	–	.	.	–	–	–	–	–	–
C	Verarbeitendes Gewerbe	71 811	10,6	257 886	38,1	24 676	3,6	307 375	45,4	6 028	0,9	9 651	1,4
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln.....	2 190	7,4	16 833	57,0	2 632	8,9	6 906	23,4	588	2,0	391	1,3
11	Getränkeherstellung	430	8,5	1 346	26,5	1 001	19,7	2 121	41,7	117	2,3	68	1,3
12	Tabakverarbeitung	25	18,2	95	69,3	.	.	11	8,0	6	4,4	.	.
13	H. v. Textilien.....	1 590	36,5	1 252	28,7	224	5,1	1 137	26,1	16	0,4	141	3,2
14	H. v. Bekleidung	27	1,6	62	3,8	49	3,0	101	6,2	1 404	85,5	–	–
15	H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen.....	28	3,6	197	25,5	.	.	530	68,5	16	2,1	.	.
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	281	13,3	280	13,3	591	28,0	937	44,4	8	0,4	14	0,7
17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus.....	4 202	22,3	10 724	56,8	1 090	5,8	2 318	12,3	162	0,9	382	2,0
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern ...	153	3,2	183	3,8	30	0,6	4 405	92,0	15	0,3	–	–
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	258	0,2	66 556	61,0	1 524	1,4	38 630	35,4	51	0,0	2 019	1,9
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	15 073	12,9	56 288	48,4	2 536	2,2	40 172	34,5	301	0,3	2 035	1,7
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	1 436	10,2	5 392	38,4	440	3,1	6 661	47,4	–	–	114	0,8
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	4 313	18,1	6 315	26,5	747	3,1	12 174	51,1	104	0,4	193	0,8
23	H. v. Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	8 282	14,2	14 827	25,4	1 306	2,2	33 198	56,9	.	.	.	.
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	14 039	9,8	18 843	13,1	4 835	3,4	105 269	73,3	333	0,2	341	0,2
25	H. v. Metallerzeugnissen	3 379	12,9	6 601	25,3	2 913	11,1	11 838	45,3	784	3,0	622	2,4
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen ...	826	3,6	12 843	56,3	27	0,1	8 950	39,2	92	0,4	80	0,4
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	1 499	17,2	4 414	50,7	472	5,4	1 864	21,4	211	2,4	253	2,9
28	Maschinenbau	3 813	10,7	15 352	43,1	2 227	6,3	11 454	32,1	707	2,0	2 075	5,8
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen.....	6 604	20,7	14 645	45,9	738	2,3	9 424	29,6	270	0,8	210	0,7
30	Sonstiger Fahrzeugbau	484	9,6	1 971	39,1	693	13,8	1 506	29,9	75	1,5	311	6,2
31	H. v. Möbeln .....	.	.	372	6,6	321	5,7	4 605	81,8	.	.	–	–
32	H. v. sonstigen Waren	2 053	29,3	2 049	29,2	189	2,7	2 621	37,4	57	0,8	44	0,6
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen .....	.	.	447	23,2	87	4,5	544	28,2	.	.	331	17,2
D	Energieversorgung	31 037	11,8	92 925	35,5	11 239	4,3	100 280	38,3	12 555	4,8	14 090	5,4
35	Energieversorgung	31 037	11,8	92 925	35,5	11 239	4,3	100 280	38,3	12 555	4,8	14 090	5,4
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	565 307	24,9	1 692 020	74,4	1 782	0,1	6 986	0,3	5 523	0,2	2 480	0,1
36	Wasserversorgung .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
37	Abwasserentsorgung	19 320	1,4	1 372 736	98,5	265	0,0	813	0,1	536	0,0	134	0,0
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	540 909	94,7	18 007	3,2	1 426	0,2	5 771	1,0	3 988	0,7	1 225	0,2
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
VOR	Vorleistungsgüterproduzenten	53 121	12,7	131 193	31,3	14 618	3,5	213 288	50,9	3 176	0,8	3 496	0,8
INV	Investitionsgüterproduzenten	14 164	16,7	34 962	41,1	4 209	5,0	27 128	31,9	1 323	1,6	3 211	3,8
GEB	Gebrauchsgüterproduzenten	573	7,7	1 010	13,6	369	5,0	5 407	72,6	50	0,7	39	0,5
VER	Verbrauchsgüterproduzenten	5 163	8,1	25 771	40,4	4 482	7,0	25 677	40,2	1 866	2,9	901	1,4
EW	Energiegüterproduzenten.....	34 578	4,8	500 900	69,6	14 145	2,0	139 883	19,4	13 786	1,9	16 108	2,2
nachrichtlich:	37 - 39	562 046	28,6	1 390 816	70,7	1 692	0,1	6 633	0,3	4 772	0,2	2 480	0,1

1) Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbstgestellten Sachanlagen.

2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2010

2 Unternehmen, Allgemeine Investitionen und integrierte Investitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen und nach Wirtschaftszweigen

2.3 (I) Deutschland

Nr. der Klassi- fika- tion ³⁾	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von)	Unternehmen ¹⁾				Investitionen ²⁾			
		insgesamt	mit Investitionen ²⁾	mit integrierten Investitionen für den Umweltschutz		insgesamt	in Unternehmen mit integrierten Investitionen für den Umweltschutz	für den Umweltschutz (integriert) zusammen ⁴⁾	Anteil
		Anzahl			%	1 000 EUR			%
B-E	Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	42 315	37 442	1 508	3,6	65 071 542	20 844 750	888 753	1,4
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	368	343	23	6,3	1 176 280	665 626	38 209	3,2
05	Kohlenbergbau	5	5	2	40,0	.	.	.	.
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas	4	4	3	75,0	.	344 707	35 315	8,9
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	345	322	17	4,9	.	40 769	1 145	0,3
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	14	12	1	7,1	.	.	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	35 610	31 391	1 117	3,1	45 733 545	16 379 894	393 142	0,9
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln.....	4 630	3 932	85	1,8	3 345 648	486 280	10 215	0,3
11	Getränkeherstellung	482	456	16	3,3	844 498	231 794	1 557	0,2
12	Tabakverarbeitung	21	21	2	9,5	.	.	.	.
13	H. v. Textilien.....	643	549	17	2,6	253 034	10 828	2 398	0,9
14	H. v. Bekleidung	280	238	2	0,7	.	.	.	.
15	H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen.....	131	118	3	2,3	.	.	.	.
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	949	815	18	1,9	505 507	43 694	2 328	0,5
17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus.....	787	719	41	5,2	1 201 643	209 213	13 317	1,1
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern ...	1 372	1 138	16	1,2	694 157	55 140	2 183	0,3
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	43	43	17	39,5	885 205	696 107	46 630	5,3
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	1 146	1 089	140	12,2	4 335 022	1 765 185	93 733	2,2
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	241	237	14	5,8	1 460 657	341 660	6 841	0,5
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	2 644	2 379	84	3,2	2 219 789	384 698	11 972	0,5
23	H. v. Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	1 460	1 332	66	4,5	1 494 376	334 411	14 004	0,9
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	899	822	102	11,3	2 271 909	970 205	31 767	1,4
25	H. v. Metallerzeugnissen	6 486	5 552	174	2,7	2 954 714	385 215	14 215	0,5
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen ...	1 530	1 414	46	3,0	2 844 452	386 958	17 921	0,6
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	1 836	1 663	51	2,8	2 529 933	895 373	7 391	0,3
28	Maschinenbau	5 079	4 564	124	2,4	4 647 896	1 245 911	15 895	0,3
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen.....	1 017	912	40	3,9	10 442 422	7 086 708	57 004	0,5
30	Sonstiger Fahrzeugbau	246	215	17	6,9	676 443	444 257	7 768	1,1
31	H. v. Möbeln	945	763	15	1,6	383 072	69 784	2 606	0,7
32	H. v. sonstigen Waren	1 384	1 236	16	1,2	912 466	175 658	30 405	3
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	1 359	1 184	11	0,8	414 019	80 056	2 093	0,5
D	Energieversorgung	1 722	1 500	53	3,1	12 341 168	2 971 671	117 716	1,0
35	Energieversorgung	1 722	1 500	53	3,1	12 341 168	2 971 671	117 716	1,0
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	4 615	4 208	315	6,8	5 820 549	827 559	339 686	5,8
36	Wasserversorgung	1 660	1 615	26	1,6	.	.	.	.
37	Abwasserentsorgung	1 318	1 225	123	9,3	2 772 852	581 039	225 300	8,1
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	1 578	1 320	164	10,4	1 216 312	191 640	91 281	7,5
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung	59	48	2	3,4	.	.	.	.
VOR	Vorleistungsgüterproduzenten	15 190	13 553	686	4,5	18 893 895	4 967 524	205 585	1,1
INV	Investitionsgüterproduzenten	11 431	10 150	244	2,1	18 015 726	9 104 780	114 275	0,6
GEB	Gebrauchsgüterproduzenten	1 423	1 205	32	2,2	892 169	269 904	3 297	0,4
VER	Verbrauchsgüterproduzenten	7 882	6 774	156	2,0	7 420 893	1 382 657	24 509	0,3
EW	Energiegüterproduzenten.....	3 434	3 167	101	2,9	15 842 993	4 347 089	224 497	1,4
nachrichtlich: 37 - 39		2 955	2 593	289	9,8	4 005 865	772 795	316 591	7,9

1) Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr; in der Energieversorgung alle Unternehmen; in der Wasserversorgung werden Unternehmen mit einer jährlichen Wasserabgabe von 200 000 m³ und mehr, in der Abfallbeseitigung ab 1 Mill. € einbezogen.

2) Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbsterstellten Sachanlagen.

3) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

4) Ohne Umweltbereich Klimaschutz.

Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2010

2 Unternehmen, Allgemeine Investitionen und integrierte Investitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen und nach Wirtschaftszweigen
2.3 (I) Deutschland

Nr. der Klassi- fika- tion ²⁾	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von)	Investitionen ¹⁾											
		davon in den Umweltbereichen (integriert)											
		Abfallwirtschaft		Gewässerschutz		Lärmbekämpfung		Luftreinhaltung		Naturschutz und Landschaftspflege		Bodensanierung	
		1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%
B-E	Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	130 248	14,7	391 033	44,0	35 677	4,0	288 574	32,5	15 758	1,8	27 462	3,1
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	290	0,8	21 126	55,3	4 883	12,8	9 452	24,7	.	.	.	.
05	Kohlenbergbau .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas	264	0,7	20 664	58,5	3 209	9,1	8 762	24,8	2 416	6,8	-	-
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	27	2,4	454	39,7	29	2,5	595	52,0	41	3,6	.	.
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	41 975	10,7	113 653	28,9	25 664	6,5	187 198	47,6	4 949	1,3	19 703	5,0
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln.....	864	8,5	5 142	50,3	1 055	10,3	2 483	24,3	559	5,5	113	1,1
11	Getränkeherstellung	29	1,9	304	19,5	520	33,4	659	42,3	.	.	.	.
12	Tabakverarbeitung .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
13	H. v. Textilien.....	177	7,4	608	25,4	.	.	1 612	67,2	.	.	.	.
14	H. v. Bekleidung .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
15	H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	686	29,5	329	14,1	70	3,0	1 244	53,4	.	.	.	.
17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus.....	3 450	25,9	4 723	35,5	285	2,1	4 176	31,4	683	5,1	-	-
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern .	510	23,4	82	3,8	136	6,2	1 454	66,6	0	0,0	-	-
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	180	0,4	10 516	22,6	.	.	21 576	46,3	.	.	14 354	30,8
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	5 924	6,3	27 370	29,2	2 727	2,9	55 892	59,6	181	0,2	1 639	1,7
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	446	6,5	1 846	27,0	183	2,7	4 194	61,3	.	.	.	.
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	2 271	19,0	4 093	34,2	912	7,6	4 634	38,7	24	0,2	38	0,3
23	H. v. Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	2 596	18,5	1 856	13,3	3 297	23,5	6 238	44,5	.	.	.	.
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	3 108	9,8	9 420	29,7	2 210	7,0	16 868	53,1	41	0,1	120	0,4
25	H. v. Metallerzeugnissen	1 917	13,5	3 597	25,3	2 916	20,5	5 398	38,0	246	1,7	141	1,0
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen u. optischen Erzeugnissen	1 799	10,0	6 374	35,6	1 685	9,4	4 841	27,0	1 568	8,7	1 654	9,2
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	1 129	15,3	3 170	42,9	563	7,6	2 367	32,0	72	1,0	90	1,2
28	Maschinenbau	4 275	26,9	6 194	39,0	809	5,1	4 239	26,7	247	1,6	132	0,8
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen.....	3 768	6,6	12 113	21,2	7 484	13,1	31 411	55,1	921	1,6	1 307	2,3
30	Sonstiger Fahrzeugbau	640	8,2	1 385	17,8	249	3,2	5 418	69,7	48	0,6	28	0,4
31	H. v. Möbeln	2 167	83,2	31	1,2	94	3,6	314	12,0	-	-	-	-
32	H. v. sonstigen Waren	5 993	19,7	12 783	42,0	269	0,9	11 151	36,7	.	.	.	.
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen .....	.	.	1 061	50,7	7	0,3	1 021	48,8	.	.	0	0,0
D	Energieversorgung	2 107	1,8	12 221	10,4	5 096	4,3	88 350	75,1	.	.	.	.
35	Energieversorgung	2 107	1,8	12 221	10,4	5 096	4,3	88 350	75,1	.	.	.	.
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	85 876	25,3	244 034	71,8	35	0,0	3 575	1,1	3 413	1,0	2 754	0,8
36	Wasserversorgung .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
37	Abwasserentsorgung	6 645	2,9	214 409	95,2	0	0,0	1 101	0,5	3 074	1,4	70	0,0
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	79 221	86,8	9 510	10,4	35	0,0	2 474	2,7	33	0,0	8	0,0
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
VOR	Vorleistungsgüterproduzenten	22 299	10,8	60 130	29,2	14 867	7,2	101 856	49,5	2 838	1,4	3 596	1,7
INV	Investitionsgüterproduzenten	14 897	13,0	33 934	29,7	8 831	7,7	53 606	46,9	1 438	1,3	1 568	1,4
GEB	Gebrauchsgüterproduzenten	2 512	76,2	282	8,6	103	3,1	396	12,0	.	.	.	.
VER	Verbrauchsgüterproduzenten	2 114	8,6	9 253	37,8	1 889	7,7	10 358	42,3	.	.	.	.
EW	Energiegüterproduzenten.....	2 551	1,1	63 516	28,3	9 953	4,4	118 783	52,9	7 661	3,4	22 034	9,8
nachrichtlich:	37 - 39	85 876	27,1	223 919	70,7	35	0,0	3 575	1,1	3 107	1,0	80	0,0

1) Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbstgestellten Sachanlagen.

2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2010

3 (G) Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen, Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassi- fika- tion ³⁾	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von) Beschäftigtengrößenklasse (Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten)	Unternehmen ¹⁾				Investitionen ²⁾			
		insgesamt	mit Investitionen	mit Gesamt- investitionen für den Umweltschutz		insgesamt	in Unternehmen mit Gesamt- investitionen für den Umweltschutz	für den Umweltschutz	Anteil
Anzahl				%	1 000 EUR			%	
B–E	Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	42 315	37 442	6 905	16,3	65 071 542	39 675 084	6 033 003	9,3
	unter 20	42 315	37 442	6 905	207	65 071 543	39 675 083	6 033 003	92
	20 – 49.....	3 826	3 329	1 392	36,4	2 809 735	1 427 147	937 373	33,4
	50 – 99.....	17 128	14 144	1 451	8,5	3 567 516	1 063 915	550 396	15,4
	100 – 249.....	9 924	9 037	1 200	12,1	4 584 164	1 409 469	527 197	11,5
	250 – 499.....	7 202	6 809	1 266	17,6	8 270 258	2 861 599	729 725	8,8
	500 – 999.....	2 483	2 395	731	29,4	7 531 903	3 351 724	651 234	8,6
	1 000 und mehr.....	1 058	1 041	438	41,4	8 023 652	4 617 330	615 191	7,7
		694	687	427	61,5	30 284 315	24 943 899	2 021 887	6,7
	B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	368	343	64	17,4	1 176 280	823 103	93 536	8,0
20 – 49.....		231	211	28	12,1	.	15 366	3 818	.
50 – 99.....		78	74	10	12,8	68 750	11 023	2 039	3,0
100 – 249.....		35	34	10	28,6	82 634	15 075	1 716	2,1
250 – 499.....		12	12	7	58,3	73 749	46 899	3 534	4,8
500 – 999.....		4	4	3	75,0	141 395	127 332	8 226	5,8
1 000 und mehr.....		8	8	6	75,0	.	607 409	74 203	.
05 Kohlenbergbau		5	5	3	60,0	.	.	.	.
20 – 49.....		1	.	.	.	.	.	.	.
1 000 und mehr.....		4	.	.	.	403 618	310 537	38 505	9,5
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas	4	4	4	100	.	398 139	42 726	.
	500 – 999.....	2	.	.	.	.	.	.	.
	1 000 und mehr.....	2	.	.	.	.	.	.	.
	08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	345	322	56	16,2	.	114 118	12 297
20 – 49.....		227	209	28	12,3	.	15 366	3 818	.
50 – 99.....		74	70	10	13,5	65 572	11 023	2 039	3,1
100 – 249.....		31	30	9	29,0	69 270	14 766	1 708	2,5
250 – 499.....		10	10	7	70,0	.	46 899	3 534	.
500 – 999.....		2	.	.	.	.	.	.	.
1 000 und mehr.....		1	.	.	.	.	.	.	.
09		Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	14	12	1	7,1	.	.	.
	20 – 49.....	3	1	.	.	.	.	.	.
	50 – 99.....	4	4	–	–	.	–	–	.
	100 – 249.....	4	4	1	25,0	.	.	.	.
	250 – 499.....	2	.	.	.	.	.	.	.
	500 – 999.....	–	–	–	–	–	–	–	–
	1 000 und mehr.....	1	.	.	.	.	.	.	.
	C	Verarbeitendes Gewerbe	35 610	31 391	4 233	11,9	45 733 545	26 548 040	1 691 568	3,7
20 – 49.....		15 719	12 841	897	5,7	.	302 712	82 472	.
50 – 99.....		9 220	8 365	871	9,4	3127261	613 299	128 362	4,1
100 – 249.....		6 743	6 365	1 050	15,6	5975762	1 616 035	230 704	3,9
250 – 499.....		2 328	2 243	644	27,7	5 508 939	2 265 062	194 714	3,5
500 – 999.....		973	956	390	40,1	5 267 429	2 489 496	193 888	3,7
1 000 und mehr.....		627	621	381	60,8	.	19 261 435	861 427	.
10		H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	4 630	3 932	484	10,5	3 345 648	1 357 705	136 683	4,1
	20 – 49.....	2 069	1 612	136	6,6	218 245	57 266	16 392	7,5
	50 – 99.....	1 183	1 036	104	8,8	361 196	84 790	24 116	6,7
	100 – 249.....	889	820	127	14,3	744 404	187 468	26 069	3,5
	250 – 499.....	319	299	55	17,2	641 521	154 032	13 736	2,1
	500 – 999.....	114	111	37	32,5	487 747	224 956	9 794	2,0
	1 000 und mehr.....	56	54	25	44,6	892 535	649 193	46 576	5,2

1) Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr; in der Energieversorgung alle Unternehmen; in der Wasserversorgung werden Unternehmen mit einer jährlichen Wasserabgabe von 200 000 m³ und mehr, in der Abfallbeseitigung ab 1 Mill. € einbezogen.

2) Aktivierter Bruttozugänge an erworbenen und selbstgestellten Sachanlagen.

3) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2010

3 (G) Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen, Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassifikation ³⁾	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von) Beschäftigtengrößenklasse (Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten)	Investitionen ²⁾											
		davon in den Umweltbereichen (gesamt)											
		Abfallwirtschaft		Gewässerschutz		Lärmbekämpfung		Luftreinhaltung		Naturschutz und Landschaftspflege		Bodensanierung	
		1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe)	799 892	13,3	2 475 685	41,0	75 191	1,2	706 589	11,7	40 731	0,7	53 698	0,9
	unter 20	67 193	7,2	752 522	80,3	717	0,1	4 431	0,5	1 534	0,2	515	0,1
	20 – 49	182 896	33,2	248 179	45,1	3 222	0,6	9 344	1,7	1 491	0,3	1 495	0,3
	50 – 99	107 414	20,4	248 963	47,2	2 747	0,5	19 244	3,7	1 343	0,3	1 077	0,2
	100 – 249	156 840	21,5	266 538	36,5	8 012	1,1	65 824	9,0	2 558	0,4	2 404	0,3
	250 – 499	61 085	9,4	335 750	51,6	8 585	1,3	78 706	12,1	4 324	0,7	7 630	1,2
	500 – 999	63 777	10,4	198 891	32,3	10 695	1,7	102 631	16,7	10 911	1,8	10 084	1,6
	1 000 und mehr	160 687	7,9	424 843	21,0	41 213	2,0	426 409	21,1	18 570	0,9	30 493	1,5
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	1 780	1,9	62 947	67,3	6 700	7,2	12 825	13,7	3 324	3,6	15	0,0
	20 – 49	1 342	35,1	400	10,5	443	11,6	974	25,5	.	.	.	.
	50 – 99	8	0,4	232	11,4	67	3,3	254	12,5	304	14,9	–	–
	100 – 249 .....	.	.	267	15,6	13	0,8	213	12,4	.	.	.	.
	250 – 499 .....	.	.	895	25,3	32	0,9	1 285	36,4	.	.	–	–
	500 – 999	23	0,3	5 412	65,8	185	2,2	532	6,5	328	4,0	–	–
	1 000 und mehr	403	0,5	55 742	75,1	5 961	8,0	9 567	12,9	2 523	3,4	–	–
05	Kohlenbergbau .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	20 – 49 .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 000 und mehr	–	–	34 944	90,8	2 903	7,5	389	1,0	269	0,7	–	–
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas	285	0,7	25 934	60,7	3 242	7,6	9 088	21,3	2 576	6,0	–	–
	500 – 999 .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 000 und mehr .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	1 494	12,1	2 060	16,8	554	5,0	3 348	27,2	.	.	.	.
	20 – 49	1 342	35,1	400	10,5	443	12,0	974	25,5	.	.	.	.
	50 – 99	8	0,4	232	11,4	67	3,0	254	12,5	304	14,9	–	–
	100 – 249 .....	.	.	258	15,1	13	1,0	213	12,5	.	.	–	–
	250 – 499 .....	.	.	895	25,3	32	1,0	1 285	36,4	.	.	–	–
	500 – 999 .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 000 und mehr .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	20 – 49 .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 – 99	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	100 – 249 .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	250 – 499 .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	500 – 999 .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 000 und mehr .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	113 786	6,7	371 539	22,0	50 340	3,0	494 574	29,2	10 978	0,6	29 354	1,7
	20 – 49	3 104	3,8	5 092	6,2	1 926	2,3	5 422	6,6	598	0,7	473	0,6
	50 – 99	7 659	6,0	9 489	7,4	2 422	1,9	14 829	11,6	359	0,3	1 037	0,8
	100 – 249	14 379	6,2	25 692	11,1	7 404	3,2	43 335	18,8	1 835	0,8	1 808	0,8
	250 – 499	13 237	6,8	39 523	20,3	6 079	3,1	66 742	34,3	689	0,4	4 382	2,3
	500 – 999	16 548	8,5	45 278	23,4	9 738	5,0	55 674	28,7	4 539	2,3	5 654	2,9
	1 000 und mehr	58 858	6,8	246 465	28,6	22 771	2,6	308 572	35,8	2 957	0,3	16 000	1,9
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	3 053	2,2	21 975	16,1	3 687	2,7	9 389	6,9	1 147	0,8	504	0,4
	20 – 49	125	0,8	648	4,0	126	0,8	757	4,6	277	1,7	170	1,0
	50 – 99	657	2,7	2 422	10,0	536	2,2	2 474	10,3	45	0,2	21	0,1
	100 – 249	651	2,5	4 148	15,9	577	2,2	2 851	10,9	132	0,5	21	0,1
	250 – 499	156	1,1	1 991	14,5	372	2,7	364	2,6	25	0,2	–	–
	500 – 999	457	4,7	1 139	11,6	270	2,8	834	8,5	582	5,9	6	0,1
	1 000 und mehr	1 007	2,2	11 626	25,0	1 806	3,9	2 110	4,5	86	0,2	286	0,6

2) Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbsterstellten Sachanlagen.

3) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2010

3 (G) Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen, Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassifikation ³⁾	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von) Beschäftigtengrößenklasse (Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten)	Investitionen ²⁾							
		davon in den Umweltbereichen (gesamt)							
		davon für Maßnahmen zur							
		Klimaschutz		Vermeidung und Verminderung der Emissionen von Kyoto-Treibhausgasen		Nutzung erneuerbarer Energien		Energieeffizienzsteigerung und zur Energieeinsparung	
		1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%
B-E	Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	1 881 217	31,2	459 429	24,4	757 632	40,3	664 156	35,3
	unter 20	110 461	11,8	4 011	3,6	89 501	81,0	16 950	15,3
	20 – 49	103 769	18,9	6 610	6,4	63 743	61,4	33 416	32,2
	50 – 99	146 410	27,8	8 147	5,6	99 251	67,8	39 013	26,6
	100 – 249	227 548	31,2	25 616	11,3	113 895	50,1	88 037	38,7
	250 – 499	155 154	23,8	13 009	8,4	72 726	46,9	69 418	44,7
	500 – 999	218 202	35,5	19 887	9,1	139 168	63,8	59 147	27,1
	1 000 und mehr	919 672	45,5	382 149	41,6	179 349	19,5	358 174	38,9
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	5 947	6,4	1 767	29,7	983	16,5	3198	53,8
	20 – 49	504	13,2	–	–	476	94,4	28	5,6
	50 – 99	1 175	57,6	–	–	–	–	1 175	100
	100 – 249	1 219	71,0	928	76,1	–	–	291	23,9
	250 – 499	1 294	36,6	831	64,2	448	34,6	15	1,2
	500 – 999	1 748	21,2	–	–	58	3,3	1 689	96,6
	1 000 und mehr	7	0,0	7	100	–	–	–	–
05	Kohlenbergbau .....	.	.	.	.	.	.	.	.
	20 – 49 .....	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 000 und mehr	–	–	–	–	–	–	–	–
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas .....	.	.	.	.	.	.	.	.
	500 – 999 .....	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 000 und mehr .....	.	.	.	.	.	.	.	.
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	4 347	35,4	.	.	.	.	1 664	38,3
	20 – 49	504	13,2	–	–	476	94,4	28	5,6
	50 – 99	1175	57,6	–	–	–	–	1 175	100
	100 – 249	1219	71,4	928	76,1	–	–	291	23,9
	250 – 499	1294	36,6	831	64,2	448	34,6	15	1,2
	500 – 999 .....	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 000 und mehr .....	.	.	.	.	.	.	.	.
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden .....	.	.	.	.	.	.	.	.
	20 – 49 .....	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 – 99	–	–	–	–	–	–	–	–
	100 – 249 .....	.	.	.	.	.	.	.	.
	250 – 499 .....	.	.	.	.	.	.	.	.
	500 – 999 .....	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 000 und mehr .....	.	.	.	.	.	.	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	620 997	36,7	102 222	16,5	199 540	32,1	319 235	51,4
	20 – 49	65 857	79,9	5 794	8,8	37 352	56,7	22 711	34,5
	50 – 99	92 566	72,1	3 541	3,8	65 634	70,9	23 392	25,3
	100 – 249	136 251	59,1	15 567	11,4	55 337	40,6	65 347	48,0
	250 – 499	64 061	32,9	11 458	17,9	15 024	23,5	37 579	58,7
	500 – 999	56 457	29,1	5 800	10,3	17 933	31,8	32 725	58,0
	1 000 und mehr	205 804	23,9	60 063	29,2	8 260	4,0	137 481	66,8
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	96 928	70,9	18 233	18,8	37 189	38,4	41 506	42,8
	20 – 49	14 289	87,2	399	2,8	10 219	71,5	3 671	25,7
	50 – 99	17 961	74,5	952	5,3	15 285	85,1	1 724	9,6
	100 – 249	17 689	67,9	3 569	20,2	6 806	38,5	7 314	41,3
	250 – 499	10 828	78,8	4 507	41,6	1 035	9,6	5 286	48,8
	500 – 999	6 506	66,4	377	5,8	1 012	15,6	5 117	78,7
	1 000 und mehr	29 655	63,7	8 429	28,4	2 832	9,5	18 394	62,0

2) Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbsterstellten Sachanlagen.

3) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2010

3 (G) Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen, Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassi- fika- tion ³⁾	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von) ----- Beschäftigtengrößenklasse (Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten)	Unternehmen ¹⁾				Investitionen ²⁾			
		insgesamt	mit Investitionen	mit Gesamt- investitionen für den Umweltschutz		insgesamt	in Unternehmen mit Gesamt- investitionen für den Umweltschutz	für den Umweltschutz	Anteil
		Anzahl		%		1 000 EUR			%
11	Getränkeherstellung	482	456	85	17,6	844 498	409 849	38 360	4,5
	20 – 49.....	222	201	24	10,8	72 227	20 578	5 206	7,2
	50 – 99.....	128	125	18	14,1	99 342	15 577	4 992	5,0
	100 – 249.....	91	89	24	26,4	184 466	65 272	13 913	7,5
	250 – 499.....	25	25	9	36,0	155 141	49 640	2 018	1,3
	500 – 999.....	12	12	7	58,3	154 260	98 075	10 063	6,5
	1 000 und mehr.....	4	4	3	75,0	179 062	160 706	2 168	1,2
12	Tabakverarbeitung	21	21	6	28,6	193 739	114 476	1 748	0,9
	20 – 49.....	5	5	–	–	795	–	–	–
	50 – 99.....	1	.	.	.	.	.	.	.
	100 – 249.....	4	.	.	.	11 477	–	–	–
	250 – 499.....	7	7	2	28,6	.	.	.	.
	1 000 und mehr.....	4	4	3	75,0	.	103 596	1 657	.
13	H. v. Textilien	643	549	92	14,3	253 034	60 288	11 145	4,4
	20 – 49.....	265	202	15	5,7	27 012	3 700	1 217	4,5
	50 – 99.....	187	168	27	14,4	42 983	10 140	1 941	4,5
	100 – 249.....	154	142	31	20,1	98 025	21 834	5 733	5,8
	250 – 499.....	25	25	16	64,0	.	16 579	1 995	.
	500 – 999.....	10	.	.	.	.	.	.	.
	1 000 und mehr.....	2	.	.	.	.	.	.	.
14	H. v. Bekleidung	280	238	19	6,8	93 851	20 136	3 212	3,4
	20 – 49.....	116	89	5	4,3	4 960	332	23	0,5
	50 – 99.....	79	70	5	6,3	17 240	2 183	540	3,1
	100 – 249.....	61	55	6	9,8	16 583	2 175	385	2,3
	250 – 499.....	15	15	1	6,7	.	.	.	.
	500 – 999.....	6	6	1	16,7	.	.	.	.
	1 000 und mehr.....	3	3	1	33,3	.	.	.	.
15	H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen	131	118	11	8,4	129 092	7 673	1 148	0,9
	20 – 49.....	61	48	2	3,3	.	.	.	.
	50 – 99.....	33	33	1	3,0	.	.	.	.
	100 – 249.....	28	28	5	17,9	16 101	3 689	626	3,9
	250 – 499.....	6	6	3	50,0	5 344	3 726	375	7,0
	500 – 999.....	2	.	.	.	.	.	.	.
	1 000 und mehr.....	1	.	.	.	.	.	.	.
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	949	815	90	9,5	505 507	120 384	16 662	3,3
	20 – 49.....	570	466	38	6,7	110 002	18 732	7 256	6,6
	50 – 99.....	204	183	24	11,8	80 222	21 691	5 221	6,5
	100 – 249.....	119	111	13	10,9	154 661	21 843	615	0,4
	250 – 499.....	43	42	10	23,3	89 274	33 873	1 801	2,0
	500 – 999.....	10	10	5	50,0	47 948	24 244	1 769	3,7
	1 000 und mehr.....	3	3	–	–	23 400	–	–	–
17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus.....	787	719	137	17,4	1 201 643	524 201	70 249	5,8
	20 – 49.....	229	186	10	4,4	54 891	8 048	3 491	6,4
	50 – 99.....	198	184	24	12,1	100 026	25 509	4 088	4,1
	100 – 249.....	223	215	44	19,7	341 244	91 043	17 442	5,1
	250 – 499.....	86	83	34	39,5	307 162	144 212	15 136	4,9
	500 – 999.....	40	40	19	47,5	225 183	138 997	18 181	8,1
	1 000 und mehr.....	11	11	6	54,5	173 136	116 391	11 911	6,9
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern ...	1 372	1 138	73	5,3	694 157	124 400	15 776	2,3
	20 – 49.....	782	612	32	4,1	.	11 478	1 926	.
	50 – 99.....	332	288	18	5,4	96 051	8 612	2 252	2,3
	100 – 249.....	200	183	12	6,0	184 448	32 351	2 489	1,3
	250 – 499.....	42	39	4	9,5	.	.	.	.
	500 – 999.....	13	13	6	46,2	114 132	32 855	946	0,8
	1 000 und mehr.....	3	3	1	33,3	.	.	.	.

1) Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr; in der Energieversorgung alle Unternehmen; in der Wasserversorgung werden Unternehmen mit einer jährlichen Wasserabgabe von 200 000 m³ und mehr, in der Abfallbeseitigung ab 1 Mill. € einbezogen.

2) Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbstgestellten Sachanlagen.

3) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2010

3 (G) Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen, Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassifikation ³⁾	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von) Beschäftigtengrößenklasse (Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten)	Investitionen ²⁾											
		davon in den Umweltbereichen (gesamt)											
		Abfallwirtschaft		Gewässerschutz		Lärmbekämpfung		Luftreinhaltung		Naturschutz und Landschaftspflege		Bodensanierung	
		1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%
11	Getränkeherstellung	459	1,2	1 650	4,3	1 521	4,0	2 780	7,2	.	.	.	.
	20 – 49	–	–	625	12,0	.	.	21	0,4	42	0,8	.	.
	50 – 99	–	–	112	2,2	.	.	0	0,0	.	.	.	.
	100 – 249	9	0,1	259	1,9	370	2,7	714	5,1	53	0,4	24	0,2
	250 – 499	36	1,8	91	4,5	112	5,6	834	41,3	–	–	–	–
	500 – 999	300	3,0	348	3,5	736	7,3	974	9,7	–	–	–	–
	1 000 und mehr	65	3,0	216	10,0	281	13,0	236	10,9	17	0,8	90	4,2
12	Tabakverarbeitung .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	20 – 49	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	50 – 99	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	100 – 249	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	250 – 499 .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 000 und mehr	34	2,1	615	37,1	–	–	–	–	–	–	–	–
13	H. v. Textilien	1 767	15,9	1 860	16,7	.	.	2 749	24,7	.	.	.	.
	20 – 49	14	1,2	402	33,0	6	0,5	50	4,1	–	–	–	–
	50 – 99	355	18,3	241	12,4	140	7,2	457	23,5	16	0,8	–	–
	100 – 249	1 387	24,2	282	4,9	13	0,2	1 929	33,6	–	–	141	2,5
	250 – 499 .....	.	.	830	41,6	.	.	234	11,7	–	–	–	–
	500 – 999 .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 000 und mehr .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
14	H. v. Bekleidung	27	0,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	20 – 49 .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 – 99	–	–	–	–	186	34,4	–	–	–	–	–	–
	100 – 249	20	5,2	60	15,6	43	11,2	31	8,1	–	–	–	–
	250 – 499 .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	500 – 999 .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 000 und mehr .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
15	H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	20 – 49 .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 – 99 .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 – 249	18	2,9	26	4,2	–	–	518	82,7	10	1,6	–	–
	250 – 499	17	4,5	169	45,1	8	2,1	19	5,1	11	2,9	–	–
	500 – 999 .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 000 und mehr .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (ohne Möbel)	967	5,8	608	3,6	661	4,0	2 181	13,1	.	.	.	.
	20 – 49	110	1,5	85	1,2	538	7,4	632	8,7	0	0,0	–	–
	50 – 99	104	2,0	.	.	31	0,6	90	1,7	.	.	.	.
	100 – 249	52	8,5	.	.	36	5,9	167	27,2	.	.	14	2,3
	250 – 499	14	0,8	353	19,6	56	3,1	793	44,0	–	–	–	–
	500 – 999	687	38,8	15	0,8	–	–	499	28,2	–	–	–	–
	1 000 und mehr	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus	7 652	10,9	15 448	22,0	1 374	2,0	6 494	9,2	845	1,2	382	0,5
	20 – 49	64	1,8	20	0,6	9	0,3	137	3,9	–	–	–	–
	50 – 99	254	6,2	494	12,1	.	.	16	0,4	10	0,2	.	.
	100 – 249	2 804	16,1	3 697	21,2	292	1,7	707	4,1	160	0,9	138	0,8
	250 – 499	1 286	8,5	4 566	30,2	743	4,9	2 395	15,8	–	–	–	–
	500 – 999	1 109	6,1	3 832	21,1	.	.	1 003	5,5	591	3,3	.	.
	1 000 und mehr	2 135	17,9	2 839	23,8	172	1,4	2 237	18,8	85	0,7	174	1,5
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung v. bespielten Ton-, Bild- u. Datenträgern	664	4,2	265	1,7	167	1,1	5 859	37,1	15	0,1	–	–
	20 – 49	186	9,7	90	4,7	13	0,7	31	1,6	15	0,8	–	–
	50 – 99	424	18,8	6	0,3	–	–	97	4,3	–	–	–	–
	100 – 249	35	1,4	33	1,3	–	–	1 847	74,2	–	–	–	–
	250 – 499 .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	500 – 999	10	1,1	100	10,6	151	16,0	15	1,6	–	–	–	–
	1 000 und mehr .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

2) Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbstgestellten Sachanlagen.

3) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2010

3 (G) Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen, Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassifikation ³⁾	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von) Beschäftigtengrößenklasse (Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten)	Investitionen ²⁾							
		davon in den Umweltbereichen (gesamt)							
		davon für Maßnahmen zur							
		Klimaschutz		Vermeidung und Verminderung der Emissionen von Kyoto-Treibhausgasen		Nutzung erneuerbarer Energien		Energieeffizienzsteigerung und zur Energieeinsparung	
		1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%
11	Getränkeherstellung	31 720	82,7	365	1,2	16 644	52,5	14 711	46,4
	20 – 49	4 499	86,4	43	1,0	1 444	32,1	3 012	66,9
	50 – 99	4 823	96,6	187	3,9	804	16,7	3 832	79,5
	100 – 249	12 485	89,7	48	0,4	7 060	56,5	5 377	43,1
	250 – 499	946	46,9	40	4,2	179	18,9	727	76,8
	500 – 999	7 704	76,6	–	–	7 157	92,9	547	7,1
	1 000 und mehr	1 263	58,3	46	3,6	–	–	1 217	96,4
12	Tabakverarbeitung	1 056	60,4	–	–	–	–	1 056	100
	20 – 49	–	–	–	–	–	–	–	–
	50 – 99	–	–	–	–	–	–	–	–
	100 – 249	–	–	–	–	–	–	–	–
	250 – 499	–	–	–	–	–	–	–	–
	1 000 und mehr	1 008	60,8	–	–	–	–	1 008	100
13	H. v. Textilien	4 387	39,4	–	–	–	–	2 231	50,9
	20 – 49	744	61,1	–	–	665	89,4	79	10,6
	50 – 99	733	37,8	100	13,6	–	–	633	86,4
	100 – 249	1 982	34,6	108	5,4	1 268	64,0	605	30,5
	250 – 499	862	43,2	–	–	15	1,7	847	98,3
	500 – 999	–	–	–	–	–	–	–	–
	1 000 und mehr	–	–	–	–	–	–	–	–
14	H. v. Bekleidung	1 384	43,1	–	–	949	68,6	435	31,4
	20 – 49	18	78,3	–	–	–	–	18	100
	50 – 99	354	65,6	–	–	144	40,7	210	59,3
	100 – 249	232	60,3	–	–	120	51,7	112	48,3
	250 – 499	–	–	–	–	–	–	–	–
	500 – 999	–	–	–	–	–	–	–	–
	1 000 und mehr	–	–	–	–	–	–	–	–
15	H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen	215	18,7	–	–	–	–	–	–
	20 – 49	–	–	–	–	–	–	–	–
	50 – 99	–	–	–	–	–	–	–	–
	100 – 249	55	8,8	–	–	55	100	–	–
	250 – 499	151	40,3	–	–	–	–	151	100
	500 – 999	–	–	–	–	–	–	–	–
	1 000 und mehr	–	–	–	–	–	–	–	–
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	12 222	73,4	1 546	12,6	8 667	70,9	2 009	16,4
	20 – 49	5 891	81,2	1 177	20,0	4 203	71,3	511	8,7
	50 – 99	4 985	95,5	25	0,5	3 979	79,8	981	19,7
	100 – 249	194	31,5	38	19,6	45	23,2	111	57,2
	250 – 499	585	32,5	–	–	440	75,2	145	24,8
	500 – 999	568	32,1	306	53,9	–	–	262	46,1
	1 000 und mehr	–	–	–	–	–	–	–	–
17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus	38 054	54,2	3 386	8,9	5 366	14,1	29 302	77,0
	20 – 49	3 262	93,4	147	4,5	274	8,4	2 840	87,1
	50 – 99	3 311	81,0	20	0,6	1 973	59,6	1 317	39,8
	100 – 249	9 644	55,3	440	4,6	509	5,3	8 694	90,1
	250 – 499	6 146	40,6	1 369	22,3	29	0,5	4 748	77,3
	500 – 999	11 420	62,8	858	7,5	1 099	9,6	9 463	82,9
	1 000 und mehr	4 271	35,9	551	12,9	1 481	34,7	2 240	52,4
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern ...	8 807	55,8	650	7,4	967	11,0	7 191	81,7
	20 – 49	1 592	82,7	509	32,0	835	52,4	247	15,5
	50 – 99	1 725	76,6	25	1,4	131	7,6	1 569	91,0
	100 – 249	574	23,1	–	–	–	–	574	100
	250 – 499	–	–	–	–	–	–	–	–
	500 – 999	670	70,8	73	10,9	–	–	597	89,1
	1 000 und mehr	–	–	–	–	–	–	–	–

2) Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbsterstellten Sachanlagen.

3) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2010

3 (G) Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen, Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassi- fika- tion ³⁾	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von) ----- Beschäftigtengrößenklasse (Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten)	Unternehmenen ¹⁾				Investitionen ²⁾				
		insgesamt	mit Investitionen	mit Gesamt- investitionen für den Umweltschutz		insgesamt	in Unternehmen mit Gesamt- investitionen für den Umweltschutz		für den Umweltschutz	Anteil
				Anzahl			%			
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	43	43	23	53,5	885 205	793 481	167 282	18,9	
	20 – 49.....	8	8	2	25,0	.	.	.	:	
	50 – 99.....	7	7	2	28,6	.	.	.	:	
	100 – 249.....	9	9	6	66,7	43 459	40 868	1 686	3,9	
	250 – 499.....	9	9	5	55,6	126 989	98 070	31 195	24,6	
	500 – 999.....	5	5	3	60,0	117 304	62 073	12 112	10,3	
	1 000 und mehr.....	5	5	5	100	591 385	591 385	122 190	20,7	
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	1 146	1 089	324	28,3	4 335 022	3 092 005	273 873	6,3	
	20 – 49.....	335	303	32	9,6	109 091	14 951	2 636	2,4	
	50 – 99.....	320	303	62	19,4	248 449	107 996	20 881	8,4	
	100 – 249.....	273	266	91	33,3	404 281	212 550	23 007	5,7	
	250 – 499.....	113	112	64	56,6	727 937	497 021	31 663	4,3	
	500 – 999.....	59	59	38	64,4	658 752	273 466	23 308	3,5	
	1 000 und mehr.....	46	46	37	80,4	2 186 512	1 986 021	172 378	7,9	
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	241	237	58	24,1	1 460 657	984 085	40 760	2,8	
	20 – 49.....	51	49	3	5,9	11 668	2 679	1 833	15,7	
	50 – 99.....	44	42	5	11,4	17 332	2 434	383	2,2	
	100 – 249.....	65	65	11	16,9	128 901	29 299	2 167	1,7	
	250 – 499.....	40	40	17	42,5	172 810	71 898	5 990	3,5	
	500 – 999.....	25	25	12	48,0	163 651	101 800	2 816	1,7	
	1 000 und mehr.....	16	16	10	62,5	966 295	775 975	27 571	2,9	
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	2 644	2 379	328	12,4	2 219 789	839 084	65 228	2,9	
	20 – 49.....	1 034	867	76	7,4	151 168	23 179	7 065	4,7	
	50 – 99.....	790	724	76	9,6	363 306	51 901	12 488	3,4	
	100 – 249.....	552	527	85	15,4	514 653	112 234	8 249	1,6	
	250 – 499.....	166	160	45	27,1	377 803	128 944	9 886	2,6	
	500 – 999.....	63	63	22	34,9	283 224	129 017	12 503	4,4	
	1 000 und mehr.....	39	38	24	61,5	529 636	393 809	15 037	2,8	
23	H. v. Glas und Glaswaren, Keramik, Ver- arbeitung von Steinen und Erden	1 460	1 332	230	15,8	1 494 376	766 293	140 878	9,4	
	20 – 49.....	654	559	42	6,4	114 960	17 845	6 690	5,8	
	50 – 99.....	379	358	44	11,6	208 092	45 384	9 074	4,4	
	100 – 249.....	276	266	76	27,5	393 528	177 623	59 908	15,2	
	250 – 499.....	88	86	26	29,5	267 546	120 125	13 777	5,1	
	500 – 999.....	47	47	29	61,7	288 382	211 775	22 792	7,9	
	1 000 und mehr.....	16	16	13	81,3	221 867	193 541	28 638	12,9	
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	899	822	254	28,3	2 271 909	1 779 934	205 248	9,0	
	20 – 49.....	245	207	24	9,8	55 116	18 223	964	1,7	
	50 – 99.....	237	213	45	19,0	95 000	31 322	9 111	9,6	
	100 – 249.....	229	218	72	31,4	223 658	79 988	12 355	5,5	
	250 – 499.....	97	95	48	49,5	262 351	178 752	12 958	4,9	
	500 – 999.....	48	46	30	62,5	236 123	158 136	9 736	4,1	
	1 000 und mehr.....	43	43	35	81,4	1 399 661	1 313 512	160 124	11,4	
25	H. v. Metallerzeugnissen	6 486	5 552	685	10,6	2 954 714	937 842	85 593	2,9	
	20 – 49.....	3 450	2 757	220	6,4	402 473	51 216	12 075	3,0	
	50 – 99.....	1 736	1 557	171	9,9	566 534	88 530	15 038	2,7	
	100 – 249.....	912	860	144	15,8	743 422	177 955	24 599	3,3	
	250 – 499.....	264	257	91	34,5	566 548	250 025	18 791	3,3	
	500 – 999.....	85	82	37	43,5	354 505	185 236	8 342	2,4	
	1 000 und mehr.....	39	39	22	56,4	321 232	184 880	6 748	2,1	
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen ...	1 530	1 414	177	11,6	2 844 452	1 730 852	62 978	2,2	
	20 – 49.....	586	508	32	5,5	70 355	6 302	990	1,4	
	50 – 99.....	412	389	42	10,2	120 003	23 045	2 155	1,8	
	100 – 249.....	334	321	38	11,4	249 743	59 240	7 138	2,9	
	250 – 499.....	111	109	27	24,3	284 365	88 461	3 992	1,4	
	500 – 999.....	46	46	17	37,0	418 046	256 524	30 385	7,3	
	1 000 und mehr.....	41	41	21	51,2	1 701 940	1 297 279	18 318	1,1	

1) Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr; in der Energieversorgung alle Unternehmen; in der Wasserversorgung werden Unternehmen mit einer jährlichen Wasserabgabe von 200 000 m³ und mehr, in der Abfallbeseitigung ab 1 Mill. € einbezogen.

2) Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbstgestellten Sachanlagen.

3) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2010

3 (G) Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen, Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassifikation ³⁾	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von) Beschäftigtengrößenklasse (Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten)	Investitionen ²⁾											
		davon in den Umweltbereichen (gesamt)											
		Abfallwirtschaft		Gewässerschutz		Lärmbekämpfung		Luftreinhaltung		Naturschutz und Landschaftspflege		Bodensanierung	
		1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	438	0,3	77 073	46,1	.	.	60 206	36,0	.	.	16 373	9,8
	20 – 49 .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 – 99 .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 – 249	130	7,7	877	52,0	0	0,0	572	33,9	–	–	99	5,9
	250 – 499	62	0,2	5 218	16,7	–	–	21 981	70,5	–	–	3 241	10,4
	500 – 999	110	0,9	2 915	24,1	1 506	12,4	3 019	24,9	51	0,4	1 801	14,9
	1 000 und mehr	81	0,1	68 055	55,7	5	0,0	34 623	28,3	–	–	11 232	9,2
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	20 997	7,7	83 658	30,5	5 264	1,9	96 064	35,1	482	0,2	3 674	1,3
	20 – 49	929	35,2	547	20,8	31	1,2	279	10,6	22	0,8	–	–
	50 – 99	302	1,4	1 820	8,7	163	0,8	2 409	11,5	33	0,2	317	1,5
	100 – 249	1 239	5,4	4 698	20,4	467	2,0	4 899	21,3	185	0,8	659	2,9
	250 – 499	4 791	15,1	5 565	17,6	1 820	5,7	12 055	38,1	199	0,6	576	1,8
	500 – 999	1 996	8,6	10 572	45,4	425	1,8	5 998	25,7	14	0,1	1 588	6,8
	1 000 und mehr	11 741	6,8	60 457	35,1	2 357	1,4	70 425	40,9	28	0,0	534	0,3
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	1 882	4,6	7 238	17,8	623	1,5	10 856	26,6	.	.	.	.
	20 – 49	–	–	37	2,0	–	–	–	–	–	–	–	–
	50 – 99	74	19,3	145	37,9	.	.	149	38,9	.	.	.	.
	100 – 249	45	2,1	265	12,2	–	–	255	11,8	–	–	16	0,7
	250 – 499	267	4,5	508	8,5	.	.	988	16,5	.	.	–	–
	500 – 999	467	16,6	111	3,9	137	4,9	309	11,0	–	–	60	2,1
	1 000 und mehr	1 029	3,7	6 171	22,4	364	1,3	9 154	33,2	146	0,5	54	0,2
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	6 584	10,1	10 408	16,0	1 659	2,5	16 808	25,8	128	0,2	231	0,4
	20 – 49	554	7,8	48	0,7	177	2,5	587	8,3	9	0,1	65	0,9
	50 – 99	427	3,4	150	1,2	24	0,2	1 709	13,7	43	0,3	38	0,3
	100 – 249	1 581	19,2	661	8,0	826	10,0	1 989	24,1	47	0,6	31	0,4
	250 – 499	814	8,2	1 825	18,5	44	0,4	3 119	31,5	8	0,1	18	0,2
	500 – 999	1 046	8,4	4 451	35,6	184	1,5	4 686	37,5	20	0,2	0	0,0
	1 000 und mehr	2 161	14,4	3 272	21,8	403	2,7	4 718	31,4	0	0,0	80	0,5
23	H. v. Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	10 878	7,7	16 683	11,8	4 603	3,3	39 436	28,0	687	0,5	43	0,0
	20 – 49	12	0,2	622	9,3	37	0,6	819	12,2	11	0,2	–	–
	50 – 99	581	6,4	210	2,3	296	3,3	1 160	12,8	83	0,9	–	–
	100 – 249	2 633	4,4	2 552	4,3	2 378	4,0	10 839	18,1	575	1,0	25	0,0
	250 – 499	72	0,5	8 800	63,9	307	2,2	4 162	30,2	18	0,1	–	–
	500 – 999	4 799	21,1	1 866	8,2	350	1,5	14 122	62,0	–	–	12	0,1
	1 000 und mehr	2 781	9,7	2 633	9,2	1 234	4,3	8 334	29,1	–	–	5	0,0
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	17 148	8,4	28 263	13,8	7 046	3,4	122 137	59,5	374	0,2	460	0,2
	20 – 49	119	12,3	19	2,0	22	2,3	389	40,4	.	.	.	.
	50 – 99	3 130	34,4	944	10,4	296	3,2	1 119	12,3	.	.	.	.
	100 – 249	703	5,7	1 585	12,8	545	4,4	5 156	41,7	19	0,2	179	1,4
	250 – 499	2 155	16,6	3 885	30,0	496	3,8	3 464	26,7	86	0,7	218	1,7
	500 – 999	1 149	11,8	1 574	16,2	1 942	19,9	4 298	44,1	–	–	20	0,2
	1 000 und mehr	9 892	6,2	20 256	12,7	3 746	2,3	107 712	67,3	251	0,2	43	0,0
25	H. v. Metallerzeugnissen	5 296	6,2	10 199	11,9	5 829	6,8	17 236	20,1	1 030	1,2	764	0,9
	20 – 49	518	4,3	1 194	9,9	671	5,6	992	8,2	154	1,3	193	1,6
	50 – 99	555	3,7	1 693	11,3	329	2,2	2 622	17,4	29	0,2	23	0,2
	100 – 249	1 405	5,7	2 314	9,4	989	4,0	5 353	21,8	553	2,2	138	0,6
	250 – 499	1 541	8,2	2 147	11,4	1 537	8,2	4 998	26,6	206	1,1	63	0,3
	500 – 999	618	7,4	1 402	16,8	1 906	22,8	1 511	18,1	55	0,7	75	0,9
	1 000 und mehr	660	9,8	1 449	21,5	396	5,9	1 761	26,1	34	0,5	272	4,0
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen u. optischen Erzeugnissen ..	2 625	4,2	19 217	30,5	1 712	2,7	13 791	21,9	1 660	2,6	1 734	2,8
	20 – 49	37	3,7	18	1,8	.	.	24	2,4	6	0,6	.	.
	50 – 99	127	5,9	136	6,3	.	.	153	7,1	10	0,5	.	.
	100 – 249	163	2,3	946	13,3	168	2,4	643	9,0	10	0,1	43	0,6
	250 – 499	326	8,2	1 527	38,3	.	.	782	19,6	15	0,4	.	.
	500 – 999	1 727	5,7	12 040	39,6	1 537	5,1	7 018	23,1	1 602	5,3	1 660	5,5
	1 000 und mehr	246	1,3	4 550	24,8	–	–	5 170	28,2	16	0,1	–	–

2) Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbstgestellten Sachanlagen.

3) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2010

3 (G) Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen, Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassifikation ³⁾	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von) Beschäftigtengrößenklasse (Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten)	Investitionen ²⁾							
		davon in den Umweltbereichen (gesamt)							
		davon für Maßnahmen zur							
		Klimaschutz		Vermeidung und Verminderung der Emissionen von Kyoto-Treibhausgasen		Nutzung erneuerbarer Energien		Energieeffizienzsteigerung und zur Energieeinsparung	
		1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	11 614	6,9	.	.	.	.	6 934	59,7
	20 – 49 .....	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 – 99 .....	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 – 249	9	0,5	–	–	–	–	9	100
	250 – 499	693	2,2	109	15,7	62	8,9	522	75,3
	500 – 999	2 710	22,4	44	1,6	–	–	2 666	98,4
	1 000 und mehr	8 194	6,7	4 403	53,7	62	0,8	3 728	45,5
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	63 736	23,3	21 996	34,5	19 083	29,9	22 656	35,5
	20 – 49	829	31,4	7	0,8	0	0,0	821	99,0
	50 – 99	15 838	75,8	186	1,2	12 377	78,1	3 276	20,7
	100 – 249	10 859	47,2	2 287	21,1	5 795	53,4	2 777	25,6
	250 – 499	6 658	21,0	3 272	49,1	277	4,2	3 109	46,7
	500 – 999	2 716	11,7	457	16,8	270	9,9	1 989	73,2
	1 000 und mehr	26 835	15,6	15 787	58,8	364	1,4	10 685	39,8
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	19 876	48,8	.	.	.	.	12 821	64,5
	20 – 49	1 796	98,0	.	.	.	.	1 796	100
	50 – 99	5	1,3	–	–	–	–	5	100
	100 – 249	1 586	73,2	357	22,5	–	–	1 229	77,5
	250 – 499	4 105	68,5	234	5,7	2 426	59,1	1 445	35,2
	500 – 999	1 732	61,5	698	40,3	–	–	1 034	59,7
	1 000 und mehr	10 651	38,6	3 314	31,1	25	0,2	7 312	68,7
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	29 410	45,1	1 512	5,1	11 084	37,7	16 814	57,2
	20 – 49	5 624	79,6	554	9,9	2 262	40,2	2 808	49,9
	50 – 99	10 096	80,8	233	2,3	7 694	76,2	2 169	21,5
	100 – 249	3 113	37,7	282	9,1	813	26,1	2 018	64,8
	250 – 499	4 058	41,0	87	2,1	172	4,2	3 799	93,6
	500 – 999	2 116	16,9	.	.	.	.	1 824	86,2
	1 000 und mehr	4 402	29,3	.	.	.	.	4 197	95,3
23	H. v. Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	68 549	48,7	13 820	20,2	17 621	25,7	37 108	54,1
	20 – 49	5 188	77,5	2 296	44,3	717	13,8	2 176	41,9
	50 – 99	6 743	74,3	591	8,8	4 877	72,3	1 274	18,9
	100 – 249	40 906	68,3	7 929	19,4	11 903	29,1	21 074	51,5
	250 – 499	417	3,0	.	.	.	.	415	99,5
	500 – 999	1 643	7,2	.	.	.	.	1 421	86,5
	1 000 und mehr	13 651	47,7	2 904	21,3	–	–	10 747	78,7
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	29 821	14,5	6 973	23,4	3 731	12,5	19 117	64,1
	20 – 49	415	43,0	21	5,1	310	74,7	84	20,2
	50 – 99	3 605	39,6	236	6,5	3 097	85,9	271	7,5
	100 – 249	4 167	33,7	.	.	.	.	4 084	98,0
	250 – 499	2 655	20,5	617	23,2	244	9,2	1 794	67,6
	500 – 999	754	7,7	.	.	.	.	559	74,1
	1 000 und mehr	18 225	11,4	5 901	32,4	–	–	12 324	67,6
25	H. v. Metallerzeugnissen	45 240	52,9	2 314	5,1	28 921	63,9	14 005	31,0
	20 – 49	8 353	69,2	342	4,1	5 681	68,0	2 330	27,9
	50 – 99	9 787	65,1	631	6,4	6 355	64,9	2 802	28,6
	100 – 249	13 847	56,3	115	0,8	11 016	79,6	2 717	19,6
	250 – 499	8 299	44,2	230	2,8	3 718	44,8	4 351	52,4
	500 – 999	2 776	33,3	16	0,6	2 150	77,4	609	21,9
	1 000 und mehr	2 177	32,3	980	45,0	–	–	1 196	54,9
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen ...	22 239	35,3	9 288	41,8	5 411	24,3	7 539	33,9
	20 – 49	905	91,4	153	16,9	180	19,9	572	63,2
	50 – 99	1 725	80,0	.	.	.	.	1 114	64,6
	100 – 249	5 166	72,4	.	.	.	.	3 547	68,7
	250 – 499	1 307	32,7	130	9,9	658	50,3	518	39,6
	500 – 999	4 801	15,8	1 585	33,0	2 356	49,1	860	17,9
	1 000 und mehr	8 335	45,5	7 408	88,9	–	–	928	11,1

2) Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbstgestellten Sachanlagen.

3) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2010

3 (G) Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen, Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassi- fika- tion ³⁾	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von) ----- Beschäftigtengrößenklasse (Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten)	Unternehmen ¹⁾				Investitionen ²⁾			
		insgesamt	mit Investitionen	mit Gesamt- investitionen für den Umweltschutz		insgesamt	in Unternehmen mit Gesamt- investitionen für den Umweltschutz	für den Umweltschutz	Anteil
Anzahl			%	1 000 EUR			%		
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	1 836	1 663	224	12,2	2 529 933	1 598 412	40 917	1,6
	20 – 49.....	687	565	31	4,5	53 828	4 120	1 444	2,7
	50 – 99.....	481	448	43	8,9	115 379	17 331	3 671	3,2
	100 – 249.....	398	382	48	12,1	319 665	97 909	5 823	1,8
	250 – 499.....	151	149	40	26,5	269 836	82 430	4 275	1,6
	500 – 999.....	74	74	31	41,9	317 764	155 394	5 262	1,7
	1 000 und mehr.....	45	45	31	68,9	1 453 462	1 241 228	20 442	1,4
28	Maschinenbau	5 079	4 564	495	9,7	4 647 896	2 187 843	82 683	1,8
	20 – 49.....	1 945	1 625	79	4,1	267 095	22 696	3 798	1,4
	50 – 99.....	1 325	1 211	85	6,4	323 757	34 720	5 658	1,7
	100 – 249.....	1 099	1 040	127	11,6	668 661	110 156	10 376	1,6
	250 – 499.....	427	409	84	19,7	621 570	153 425	11 450	1,8
	500 – 999.....	168	165	49	29,2	604 258	235 423	8 753	1,4
	1 000 und mehr.....	115	114	71	61,7	2 162 554	1 631 424	42 648	2,0
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	1 017	912	139	13,7	10 442 422	8 012 178	132 308	1,3
	20 – 49.....	310	250	11	3,5	46 221	4 372	2 966	6,4
	50 – 99.....	230	211	14	6,1	80 198	12 661	1 523	1,9
	100 – 249.....	225	210	22	9,8	208 554	26 121	2 272	1,1
	250 – 499.....	113	106	26	23,0	255 575	97 927	3 512	1,4
	500 – 999.....	66	63	22	33,3	281 059	126 320	11 021	3,9
	1 000 und mehr.....	73	72	44	60,3	9 570 815	7 744 776	111 013	1,2
30	Sonstiger Fahrzeugbau	246	215	44	17,9	676 443	545 046	20 264	3,0
	20 – 49.....	74	55	3	4,1	6 691	47	39	0,6
	50 – 99.....	55	50	6	10,9	17 659	2 722	486	2,8
	100 – 249.....	56	52	7	12,5	24 634	3 760	547	2,2
	250 – 499.....	28	26	10	35,7	40 915	15 391	300	0,7
	500 – 999.....	15	14	7	46,7	28 764	10 956	274	1,0
	1 000 und mehr.....	18	18	11	61,1	557 780	512 170	18 619	3,3
31	H. v. Möbeln	945	763	83	8,8	383 072	159 433	16 647	4,3
	20 – 49.....	441	320	25	5,7	45 140	7 510	3 540	7,8
	50 – 99.....	254	213	17	6,7	43 598	6 310	933	2,1
	100 – 249.....	175	159	23	13,1	111 207	30 128	2 530	2,3
	250 – 499.....	50	47	9	18,0	51 416	12 386	1 641	3,2
	500 – 999.....	15	15	5	33,3	33 850	18 371	1 775	5,2
	1 000 und mehr.....	10	9	4	40,0	97 862	84 729	6 227	6,4
32	H. v. sonstigen Waren	1 384	1 236	104	7,5	912 466	267 172	52 960	5,8
	20 – 49.....	822	709	32	3,9	57 319	5 889	1 245	2,2
	50 – 99.....	294	270	22	7,5	57 276	10 456	2 055	3,6
	100 – 249.....	180	171	25	13,9	125 568	27 607	2 207	1,8
	250 – 499.....	50	48	11	22,0	82 764	25 258	2 384	2,9
	500 – 999.....	20	20	7	35,0	318 852	22 337	1 596	0,5
	1 000 und mehr.....	18	18	7	38,9	270 688	175 627	43 475	16,1
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	1 359	1 184	68	5,0	414 019	115 269	8 965	2,2
	20 – 49.....	758	638	23	3,0	64 110	3 159	1 616	2,5
	50 – 99.....	311	281	15	4,8	59 428	8 904	1 522	2,6
	100 – 249.....	191	172	13	6,8	64 419	4 924	568	0,9
	250 – 499.....	53	49	7	13,2	39 828	4 456	610	1,5
	500 – 999.....	30	28	4	13,3	58 031	5 142	152	0,3
	1 000 und mehr.....	16	16	6	37,5	128 202	88 684	4 497	3,5
D	Energieversorgung	1 722	1 500	399	23,2	12 341 168	8 202 598	1 530 673	12,4
	unter 20.....	817	632	104	12,7	1 079 123	313 576	93 573	8,7
	20 – 49.....	308	288	69	22,4	542 119	158 146	40 375	7,4
	50 – 249.....	433	419	137	31,6	2 094 860	950 988	163 964	7,8
	250 und mehr.....	164	161	89	54,3	8 625 066	6 779 888	1 232 761	14,3

1) Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr; in der Energieversorgung alle Unternehmen; in der Wasserversorgung werden Unternehmen mit einer jährlichen Wasserabgabe von 200 000 m³ und mehr, in der Abfallbeseitigung ab 1 Mill. € einbezogen.

2) Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbstgestellten Sachanlagen.

3) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2010

3 (G) Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen, Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassifikation ³⁾	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von) Beschäftigtengrößenklasse (Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten)	Investitionen ²⁾											
		davon in den Umweltbereichen (gesamt)											
		Abfallwirtschaft		Gewässerschutz		Lärmbekämpfung		Luftreinhaltung		Naturschutz und Landschaftspflege		Bodensanierung	
		1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	2 628	6,4	7 584	18,5	1 035	2,5	4 231	10,3	283	0,7	343	0,8
	20 – 49.....	30	2,1	144	10,0	7	0,5	14	1,0	14	1,0	26	1,8
	50 – 99.....	73	2,0	270	7,4	19	0,5	147	4,0	13	0,4	–	–
	100 – 249.....	291	5,0	180	3,1	14	0,2	1 326	22,8	11	0,2	48	0,8
	250 – 499.....	201	4,7	268	6,3	91	2,1	164	3,8	17	0,4	109	2,5
	500 – 999.....	510	9,7	528	10,0	120	2,3	1 188	22,6	42	0,8	65	1,2
	1 000 und mehr.....	1 523	7,5	6 194	30,3	784	3,8	1 392	6,8	186	0,9	96	0,5
28	Maschinenbau	8 087	9,8	21 546	26,1	3 035	3,7	15 693	19,0	954	1,2	2 207	2,7
	20 – 49.....	186	4,9	511	13,5	89	2,3	200	5,3	26	0,7	15	0,4
	50 – 99.....	177	3,1	289	5,1	306	5,4	593	10,5	32	0,6	303	5,4
	100 – 249.....	847	8,2	2 204	21,2	315	3,0	1 692	16,3	59	0,6	194	1,9
	250 – 499.....	550	4,8	1 342	11,7	264	2,3	3 355	29,3	84	0,7	69	0,6
	500 – 999.....	869	9,9	2 937	33,6	177	2,0	1 031	11,8	181	2,1	262	3,0
	1 000 und mehr.....	5 458	12,8	14 262	33,4	1 885	4,4	8 821	20,7	571	1,3	1 366	3,2
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	10 372	7,8	26 758	20,2	8 222	6,2	40 835	30,9	1 191	0,9	1 516	1,1
	20 – 49.....	16	0,5	–	–	–	–	34	1,1	11	0,4	–	–
	50 – 99.....	42	2,8	24	1,6	67	4,4	47	3,1	–	–	–	–
	100 – 249.....	50	2,2	456	20,1	6	0,3	881	38,8	–	–	–	–
	250 – 499.....	788	22,4	192	5,5	–	–	589	16,8	–	–	57	1,6
	500 – 999.....	434	3,9	569	5,2	18	0,2	8 487	77,0	–	–	10	0,1
	1 000 und mehr.....	9 042	8,1	25 516	23,0	8 125	7,3	30 798	27,7	1 179	1,1	1 450	1,3
30	Sonstiger Fahrzeugbau	1 124	5,5	3 356	16,6	942	4,6	6 924	34,2	123	0,6	339	1,7
	20 – 49.....	0	0,0	–	–	–	–	38	97,4	–	–	–	–
	50 – 99.....	37	7,6	–	–	–	–	417	85,8	5	1,0	–	–
	100 – 249.....	26	4,8	175	32,0	75	13,7	187	34,2	–	–	–	–
	250 – 499.....	26	8,7	24	8,0	–	–	39	13,0	–	–	–	–
	500 – 999.....	9	3,3	103	37,6	–	–	140	51,1	–	–	19	6,9
	1 000 und mehr.....	1 025	5,5	3 055	16,4	860	4,6	6 103	32,8	115	0,6	318	1,7
31	H. v. Möbeln	2 481	14,9	402	2,4	415	2,5	4 919	29,5	18	0,1	–	–
	20 – 49.....	16	0,5	8	0,2	155	4,4	326	9,2	–	–	–	–
	50 – 99.....	29	3,1	–	–	6	0,6	783	83,9	6	0,6	–	–
	100 – 249.....	63	2,5	57	2,3	161	6,4	545	21,5	8	0,3	–	–
	250 – 499.....	9	0,5	38	2,3	17	1,0	910	55,5	–	–	–	–
	500 – 999.....	76	4,3	299	16,8	76	4,3	103	5,8	–	–	–	–
	1 000 und mehr.....	2 289	36,8	–	–	–	–	2 253	36,2	–	–	–	–
32	H. v. sonstigen Waren	8 046	15,2	14 833	28,0	458	0,9	13 772	26,0	–	–	–	–
	20 – 49.....	52	4,2	16	1,3	–	–	72	5,8	–	–	–	–
	50 – 99.....	173	8,4	386	18,8	6	0,3	288	14,0	5	0,2	–	–
	100 – 249.....	168	7,6	59	2,7	126	5,7	87	3,9	12	0,5	38	1,7
	250 – 499.....	49	2,1	150	6,3	–	–	1 584	66,4	–	–	–	–
	500 – 999.....	177	11,1	255	16,0	35	2,2	431	27,0	–	–	–	–
	1 000 und mehr.....	7 427	17,1	13 966	32,1	279	0,6	11 310	26,0	239	0,5	–	–
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	517	5,8	1 507	16,8	94	1,0	1 565	17,5	8	0,1	331	3,7
	20 – 49.....	130	8,0	46	2,8	–	–	10	0,6	–	–	–	–
	50 – 99.....	41	2,7	7	0,5	7	0,5	99	6,5	–	–	326	21,4
	100 – 249.....	59	10,4	7	1,2	–	–	148	26,1	–	–	–	–
	250 – 499.....	41	6,7	–	–	–	–	33	5,4	5	0,8	–	–
	500 – 999.....	–	–	116	76,3	8	5,3	9	5,9	–	–	–	–
	1 000 und mehr.....	247	5,5	1 332	29,6	70	1,6	1 266	28,2	–	–	–	–
D	Energieversorgung	33 144	2,2	105 146	6,9	16 335	1,1	188 630	12,3	–	–	–	–
	unter 20.....	2 429	2,6	7 832	8,4	600	0,6	1 684	1,8	274	0,3	–	–
	20 – 49.....	11	0,0	12 575	31,1	–	–	323	0,8	–	–	–	–
	50 – 249.....	9 234	5,6	20 288	12,4	273	0,2	23 879	14,6	568	0,3	227	0,1
	250 und mehr.....	21 470	1,7	64 452	5,2	15 461	1,3	162 745	13,2	16 582	1,3	18 768	1,5

2) Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbsterstellten Sachanlagen.

3) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2010

3 (G) Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen, Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassifikation ³⁾	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von) Beschäftigtengrößenklasse (Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten)	Investitionen ²⁾							
		davon in den Umweltbereichen (gesamt)							
		davon für Maßnahmen zur							
		Klimaschutz		Vermeidung und Verminderung der Emissionen von Kyoto-Treibhausgasen		Nutzung erneuerbarer Energien		Energieeffizienzsteigerung und zur Energieeinsparung	
		1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	24 813	60,6	1 516	6,1	9 106	36,7	14 192	57,2
	20 – 49	1 210	83,8	0	0,0	954	78,8	256	21,2
	50 – 99	3 149	85,8	109	3,5	2 847	90,4	193	6,1
	100 – 249	3 953	67,9	62	1,6	2 008	50,8	1 883	47,6
	250 – 499	3 425	80,1	24	0,7	2 135	62,3	1 267	37,0
	500 – 999	2 809	53,4	87	3,1	835	29,7	1 887	67,2
	1 000 und mehr	10 266	50,2	1 233	12,0	328	3,2	8 705	84,8
28	Maschinenbau	31 161	37,7	3 328	10,7	13 259	42,5	14 574	46,8
	20 – 49	2 771	73,0	108	3,9	2 264	81,7	399	14,4
	50 – 99	3 958	70,0	61	1,5	2 616	66,1	1 281	32,4
	100 – 249	5 065	48,8	274	5,4	3 411	67,3	1 379	27,2
	250 – 499	5 786	50,5	726	12,5	3 209	55,5	1 851	32,0
	500 – 999	3 296	37,7	462	14,0	455	13,8	2 379	72,2
	1 000 und mehr	10 285	24,1	1 697	16,5	1 303	12,7	7 285	70,8
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	43 413	32,8	4 451	10,3	5 345	12,3	33 617	77,4
	20 – 49	2 905	97,9	6	0,2	2 883	99,2	15	0,5
	50 – 99	1 344	88,2	119	8,9	939	69,9	286	21,3
	100 – 249	878	38,6	6	0,7	785	89,4	88	10,0
	250 – 499	1 881	53,6	19	1,0	43	2,3	1 819	96,7
	500 – 999	1 502	13,6	86	5,7	685	45,6	731	48,7
	1 000 und mehr	34 903	31,4	4 215	12,1	10	0,0	30 678	87,9
30	Sonstiger Fahrzeugbau	7 456	36,8	.	.	.	.	5 472	73,4
	20 – 49	–	–	–	–	–	–	–	–
	50 – 99	27	5,6	27	100	–	–	–	–
	100 – 249	84	15,4	.	.	.	.	83	98,8
	250 – 499	202	67,3	.	.	.	.	199	98,5
	500 – 999	–	–	–	–	–	–	–	–
	1 000 und mehr	7 143	38,4	237	3,3	1 715	24,0	5 191	72,7
31	H. v. Möbeln	8 412	50,5	.	.	5 055	60,1	.	.
	20 – 49	3 031	85,6	.	.	.	.	457	15,1
	50 – 99	109	11,7	.	.	.	.	.	.
	100 – 249	1 697	67,1	15	0,9	1 120	66,0	562	33,1
	250 – 499	667	40,6	–	–	296	44,4	371	55,6
	500 – 999	1 223	68,9	–	–	1 062	86,8	160	13,1
	1 000 und mehr	1 685	27,1	–	–	–	–	1 685	100
32	H. v. sonstigen Waren	15 543	29,3	3 026	19,5	2 707	17,4	9 810	63,1
	20 – 49	1 100	88,4	12	1,1	772	70,2	316	28,7
	50 – 99	1 196	58,2	23	1,9	1 066	89,1	107	8,9
	100 – 249	1 716	77,8	29	1,7	744	43,4	943	55,0
	250 – 499	587	24,6	47	8,0	84	14,3	456	77,7
	500 – 999	690	43,2	147	21,3	40	5,8	503	72,9
	1 000 und mehr	10 253	23,6	2 768	27,0	–	–	7 485	73,0
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	4 942	55,1	166	3,4	2 140	43,3	2 637	53,4
	20 – 49	1 417	87,7	18	1,3	1 113	78,5	286	20,2
	50 – 99	1 042	68,5	–	–	847	81,3	195	18,7
	100 – 249	350	61,6	.	.	.	.	168	48,0
	250 – 499	531	87,0	.	.	.	.	531	100
	500 – 999	20	13,2	20	100	–	–	–	–
	1 000 und mehr	1 582	35,2	125	7,9	–	–	1 457	92,1
D	Energieversorgung	1 150 830	75,2	347 635	30,2	498 997	43,4	304 198	26,4
	unter 20	80 754	86,3	3 830	4,7	65 478	81,1	11 446	14,2
	20 – 49	27 399	67,9	335	1,2	20 790	75,9	6 274	22,9
	50 – 249	109 494	66,8	9 476	5,8	81 440	49,7	18 578	11,3
	250 und mehr	933 183	75,7	333 993	35,8	331 289	35,5	267 900	28,7

2) Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbsterstellten Sachanlagen.

3) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2010

3 (G) Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen, Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassi- fika- tion ³⁾	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von) ----- Beschäftigtengrößenklasse (Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten)	Unternehmen ¹⁾				Investitionen ²⁾			
		insgesamt	mit Investitionen	mit Gesamt- investitionen für den Umweltschutz		insgesamt	in Unternehmen mit Gesamt- investitionen für den Umweltschutz	für den Umweltschutz	Anteil
		Anzahl		%		1 000 EUR		%	
35	Energieversorgung	1 722	1 500	399	23,2	12 341 168	8 202 598	1 530 673	12,4
	unter 20.....	817	632	104	12,7	1 079 123	313 576	93 573	8,7
	20 – 49.....	308	288	69	22,4	542 119	158 146	40 375	7,4
	50 – 249.....	433	419	137	31,6	2 094 860	950 988	163 964	7,8
	250 und mehr.....	164	161	89	54,3	8 625 066	6 779 888	1 232 761	14,3
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	4 615	4 208	2 209	47,9	5 820 549	4 101 342	2 717 226	46,7
	unter 20.....	3 009	2 697	1 288	42,8	1 730 612	1 113 571	843 799	48,8
	20 – 49.....	870	804	457	52,5	858 396	587 690	423 731	49,4
	50 – 249.....	617	589	388	62,9	1 505 155	1 064 648	730 139	48,5
	250 und mehr.....	119	118	76	63,9	1 726 385	1 335 433	719 557	41,7
36	Wasserversorgung	1 660	1 615	319	19,2	1 814 684	826 600	350 331	19,3
	unter 20.....	1 302	1 259	172	13,2	636 663	195 709	102 850	16,2
	20 – 49.....	202	200	72	35,6	293 793	131 762	60 745	20,7
	50 – 249.....	135	135	64	47,4	522 095	293 411	145 641	27,9
	250 und mehr.....	21	21	11	52,4	362 133	205 719	41 095	11,3
37	Abwasserentsorgung	1 318	1 225	1 072	81,3	2 772 852	2 372 042	1 663 897	60,0
	unter 20.....	1 059	970	866	81,8	969 259	842 048	676 789	69,8
	20 – 49.....	155	151	124	80,0	300 093	250 705	181 956	60,6
	50 – 249.....	73	73	59	80,8	530 605	414 220	299 777	56,5
	250 und mehr.....	31	31	23	74,2	972 895	865 069	505 375	51,9
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	1 578	1 320	797	50,5	1 216 312	889 815	697 315	57,3
	unter 20.....	626	455	244	39,0	123 454	74 904	63 357	51,3
	20 – 49.....	488	430	251	51,4	262 478	203 912	179 982	68,6
	50 und mehr.....	464	435	302	65,1	830 381	610 998	453 976	54,7
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung	59	48	21	35,6	16 701	12 885	5 684	34,0
	unter 20.....	22	13	6	27,3	1 236	910	804	65,0
	20 – 49.....	25	23	10	40,0	2 033	1 311	1 049	51,6
	50 und mehr.....	12	12	5	41,7	13 432	10 664	3 832	28,5
VOR	Vorleistungsgüterproduzenten	15 190	13 553	2 305	15,2	18 893 895	10 742 164	943 647	5,0
	20 – 49.....	6 545	5 420	477	7,3	1 096 293	169 389	43 669	4,0
	50 – 99.....	4 083	3 734	495	12,1	1 783 470	399 617	80 452	4,5
	100 – 249.....	2 924	2 788	590	20,2	3 162 679	983 808	155 961	4,9
	250 – 499.....	987	964	371	37,6	2 943 707	1 475 699	110 753	3,8
	500 – 999.....	419	416	210	50,1	2 657 649	1 454 526	127 303	4,8
	1 000 und mehr.....	232	231	162	69,8	7 250 098	6 259 125	425 509	5,9
INV	Investitionsgüterproduzenten	11 431	10 150	1 020	8,9	18 015 726	11 417 123	320 058	1,8
	20 – 49.....	5 160	4 285	200	3,9	552 851	46 612	12 441	2,3
	50 – 99.....	2 815	2 575	187	6,6	701 105	95 710	16 726	2,4
	100 – 249.....	2 079	1 960	232	11,2	1 285 130	205 221	21 845	1,7
	250 – 499.....	776	742	152	19,6	1 232 002	350 624	22 099	1,8
	500 – 999.....	332	321	99	29,8	1 206 591	458 375	24 635	2,0
	1 000 und mehr.....	269	267	150	55,8	13 038 047	10 260 582	222 312	1,7
GEB	Gebrauchsgüterproduzenten	1 423	1 205	135	9,5	892 169	497 508	22 952	2,6
	20 – 49.....	650	501	37	5,7	66 812	9 035	3 890	5,8
	50 – 99.....	375	330	25	6,7	70 063	10 957	1 403	2,0
	100 – 249.....	264	245	28	10,6	152 677	32 896	3 193	2,1
	250 – 499.....	80	76	18	22,5	125 467	42 449	2 279	1,8
	500 – 999.....	27	27	10	37,0	84 044	48 826	2 060	2,5
	1 000 und mehr.....	27	26	17	63,0	393 106	353 344	10 126	2,6

1) Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr; in der Energieversorgung alle Unternehmen; in der Wasserversorgung werden Unternehmen mit einer jährlichen Wasserabgabe von 200 000 m³ und mehr, in der Abfallbeseitigung ab 1 Mill. € einbezogen.

2) Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbstgestellten Sachanlagen.

3) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2010

3 (G) Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen, Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassifikation ³⁾	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von) Beschäftigtengrößenklasse (Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten)	Investitionen ²⁾											
		davon in den Umweltbereichen (gesamt)											
		Abfallwirtschaft		Gewässerschutz		Lärmbekämpfung		Luftreinhaltung		Naturschutz und Landschaftspflege		Bodensanierung	
		1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%
35	Energieversorgung	33 144	2,2	105 146	6,9	16 335	1,1	188 630	12,3	.	.	.	.
	unter 20.....	2 429	2,6	7 832	8,4	600	0,6	1 684	1,8	274	0,3	.	.
	20 – 49.....	11	0,0	12 575	31,1	–	–	323	0,8	.	.	.	.
	50 – 249.....	9 234	5,6	20 288	12,4	273	0,2	23 879	14,6	568	0,3	227	0,1
	250 und mehr.....	21 470	1,7	64 452	5,2	15 461	1,3	162 745	13,2	16 582	1,3	18 868	1,5
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	651 183	24,0	1 936 053	71,3	1 817	0,1	10 561	0,4	8 937	0,3	5 234	0,2
	unter 20.....	64 764	7,7	744 690	88,3	117	0,0	2 747	0,3	1 259	0,1	515	0,1
	20 – 49.....	178 439	42,1	230 112	54,3	854	0,2	2 625	0,6	685	0,2	1 008	0,2
	50 – 249.....	232 969	31,9	459 534	62,9	580	0,1	2 558	0,4	834	0,1	409	0,1
	250 und mehr.....	175 011	24,0	501 717	68,7	265	0,0	2 630	0,4	6 158	0,8	3 302	0,5
36	Wasserversorgung	3 261	0,9	321 318	91,7	.	.	.	.	1 058	0,3	.	.
	unter 20.....	11	0,0	92 786	90,2	90	0,1	–	–	284	0,3	–	–
	20 – 49.....	576	0,9	55 249	91,0	–	–	136	0,2	–	–	–	–
	50 – 249.....	1 646	1,1	139 827	96,0	–	–	–	–	774	0,5	–	–
	250 und mehr.....	.	.	33 456	81,4	.	.	.	.	–	–	2 674	6,5
37	Abwasserentsorgung	25 965	1,6	1 587 145	95,4	.	.	1 913	0,1	3 610	0,2	.	.
	unter 20.....	6 690	1,0	651 547	96,3	–	–	529	0,1	320	0,0	9	0,0
	20 – 49.....	3 932	2,2	174 506	95,9	.	.	46	0,0	14	0,0	.	.
	50 – 249.....	4 109	1,4	293 511	97,9	–	–	–	–	–	–	64	–
	250 und mehr.....	11 233	2,2	467 581	92,5	265	0,1	1 339	0,3	3 275	0,6	132	0,0
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	620 131	88,9	27 517	3,9	1 461	0,2	8 244	1,2	4 021	0,6	1 233	0,2
	unter 20.....	58 005	91,6	357	0,6	27	0,0	2 218	3,5	414	0,7	–	–
	20 – 49.....	173 132	96,2	284	0,2	854	0,5	2 393	1,3	664	0,4	887	0,5
	50 und mehr.....	388 993	85,7	26 877	5,9	580	0,1	3 633	0,8	2 944	0,6	346	0,1
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung	1 825	32,1	.	.	–	–	.	.	.	.	1 122	19,7
	unter 20.....	.	.	.	.	–	–	–	–	241	30,0	.	.
	20 – 49.....	798	76,1	73	7,0	–	–	50	4,8	7	0,7	120	11,4
	50 und mehr.....	.	.	–	–	–	–	–	–	–	–	.	.
VOR	Vorleistungsgüterproduzenten	75 419	8,0	191 322	20,3	29 485	3,1	315 144	33,4	6 013	0,6	7 092	0,8
	20 – 49.....	3 523	8,1	3 370	7,7	1 938	4,4	4 870	11,2	622	1,4	368	0,8
	50 – 99.....	5 414	6,7	6 923	8,6	1 347	1,7	10 092	12,5	556	0,7	377	0,5
	100 – 249.....	11 916	7,6	16 338	10,5	5 788	3,7	30 817	19,8	1 530	1,0	869	0,6
	250 – 499.....	10 807	9,8	29 280	26,4	4 919	4,4	32 447	29,3	402	0,4	951	0,9
	500 – 999.....	13 517	10,6	36 876	29,0	6 611	5,2	38 213	30,0	2 309	1,8	3 424	2,7
	1 000 und mehr.....	30 242	7,1	98 535	23,2	8 881	2,1	198 704	46,7	594	0,1	1 103	0,3
INV	Investitionsgüterproduzenten	29 061	9,1	68 896	21,5	13 040	4,1	80 734	25,2	2 761	0,9	4 779	1,5
	20 – 49.....	510	4,1	607	4,9	133	1,1	422	3,4	47	0,4	45	0,4
	50 – 99.....	474	2,8	965	5,8	392	2,3	1 638	9,8	46	0,3	629	3,8
	100 – 249.....	1 348	6,2	3 067	14,0	526	2,4	3 519	16,1	89	0,4	327	1,5
	250 – 499.....	1 635	7,4	1 833	8,3	533	2,4	6 430	29,1	268	1,2	187	0,8
	500 – 999.....	1 578	6,4	3 852	15,6	224	0,9	10 259	41,6	206	0,8	357	1,4
	1 000 und mehr.....	23 515	10,6	58 572	26,3	11 233	5,1	58 467	26,3	2 105	0,9	3 235	1,5
GEB	Gebrauchsgüterproduzenten	3 085	13,4	1 291	5,6	471	2,1	5 803	25,3	.	.	.	.
	20 – 49.....	21	0,5	21	0,5	155	4,0	364	9,4	9	0,2	26	0,7
	50 – 99.....	29	2,1	401	28,6	6	0,4	791	56,4	10	0,7	–	–
	100 – 249.....	82	2,6	57	1,8	167	5,2	998	31,3	22	0,7	10	0,3
	250 – 499.....	223	9,8	82	3,6	29	1,3	955	41,9	.	.	.	.
	500 – 999.....	96	4,7	318	15,4	77	3,7	127	6,2	.	.	.	.
	1 000 und mehr.....	2 633	26,0	412	4,1	38	0,4	2 567	25,4	6	0,1	–	–

2) Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbsterstellten Sachanlagen.

3) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2010

3 (G) Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen, Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassifikation ³⁾	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von) Beschäftigtengrößenklasse (Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten)	Investitionen ²⁾							
		davon in den Umweltbereichen (gesamt)							
		davon für Maßnahmen zur							
		Klimaschutz		Vermeidung und Verminderung der Emissionen von Kyoto-Treibhausgasen		Nutzung erneuerbarer Energien		Energieeffizienzsteigerung und zur Energieeinsparung	
		1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%
35	Energieversorgung	1 150 830	75,2	347 635	30,2	498 997	43,4	304 198	26,4
	unter 20.....	80 754	86,3	3 830	4,7	65 478	81,1	11 446	14,2
	20 – 49.....	27 399	67,9	335	1,2	20 790	75,9	6 274	22,9
	50 – 249.....	109 494	66,8	9 476	8,7	81 440	74,4	18 578	17,0
	250 und mehr.....	933 183	75,7	333 993	35,8	331 289	35,5	267 900	28,7
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	103 443	3,8	7 806	7,5	58 112	56,2	37 525	36,3
	unter 20.....	29 707	3,5	180	0,6	24 023	80,9	5 504	18,5
	20 – 49.....	10 009	2,4	481	4,8	5 125	51,2	4 403	44,0
	50 – 249.....	33 254	4,6	4 252	0,6	10 734	1,5	18 268	2,5
	250 und mehr.....	30 472	4,2	2 892	9,5	18 230	59,8	9 350	30,7
36	Wasserversorgung	21 576	6,2	.	.	17 902	83,0	.	.
	unter 20.....	9 678	9,4	–	–	8 329	86,1	1 349	13,9
	20 – 49.....	4 784	7,9	–	–	3 677	76,9	1 107	23,1
	50 – 249.....	3 395	2,3	.	.	3 005	88,5	.	.
	250 und mehr.....	3 720	9,1	–	–	2 891	77,7	829	22,3
37	Abwasserentsorgung	44 794	2,7	879	2,0	28 640	63,9	15 275	34,1
	unter 20.....	17 693	2,6	.	.	13 642	77,1	.	.
	20 – 49.....	3 457	1,9	90	2,6	718	20,8	2 649	76,6
	50 – 249.....	2 093	0,7	.	.	1 430	68,3	.	.
	250 und mehr.....	21 551	4,3	487	2,3	12 851	59,6	8 213	38,1
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	34 707	5,0	4 483	12,9	11 569	33,3	18 656	53,8
	unter 20.....	2 337	3,7	177	7,6	2 053	87,8	107	4,6
	20 – 49.....	1 768	1,0	391	22,1	730	41,3	647	36,6
	50 und mehr.....	30 603	6,7	3 914	12,8	8 788	28,7	17 901	58,5
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung .....	.	.	.	.	.	.	.	.
	unter 20.....	–	–	–	–	–	–	–	–
	20 – 49.....	–	–	–	–	–	–	–	–
	50 und mehr.....	.	.	.	.	.	.	.	.
VOR	Vorleistungsgüterproduzenten	319 171	33,8	62 601	19,6	95 632	30,0	160 938	50,4
	20 – 49.....	28 978	66,4	4 658	16,1	11 876	41,0	12 444	42,9
	50 – 99.....	55 742	69,3	1 778	3,2	40 002	71,8	13 962	25,0
	100 – 249.....	88 703	56,9	11 570	13,0	31 255	35,2	45 878	51,7
	250 – 499.....	31 946	28,8	6 491	20,3	5 451	17,1	20 003	62,6
	500 – 999.....	26 353	20,7	3 297	12,5	4 753	18,0	18 304	69,5
	1 000 und mehr.....	87 450	20,6	34 808	39,8	2 294	2,6	50 347	57,6
INV	Investitionsgüterproduzenten	120 786	37,7	12 618	10,4	38 779	32,1	69 389	57,4
	20 – 49.....	10 677	85,8	184	1,7	9 504	89,0	989	9,3
	50 – 99.....	12 583	75,2	569	4,5	8 891	70,7	3 124	24,8
	100 – 249.....	12 969	59,4	282	2,2	8 865	68,4	3 821	29,5
	250 – 499.....	11 213	50,7	791	7,1	5 487	48,9	4 935	44,0
	500 – 999.....	8 159	33,1	795	9,7	3 004	36,8	4 360	53,4
	1 000 und mehr.....	65 186	29,3	9 997	15,3	3 028	4,6	52 161	80,0
GEB	Gebrauchsgüterproduzenten	12 208	53,2	222	1,8	5 426	44,4	6 561	53,7
	20 – 49.....	3 293	84,7	–	–	2 650	80,5	643	19,5
	50 – 99.....	165	11,8	.	.	.	.	133	80,6
	100 – 249.....	1 857	58,2	15	0,8	1 196	64,4	646	34,8
	250 – 499.....	983	43,1	.	.	.	.	484	49,2
	500 – 999.....	1 440	69,9	61	4,2	1 062	73,8	317	22,0
	1 000 und mehr.....	4 469	44,1	113	2,5	18	0,4	4 337	97,0

2) Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbstgestellten Sachanlagen.

3) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2010

3 (G) Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen, Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassi- fika- tion ³⁾	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von) ----- Beschäftigtengrößenklasse (Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten)	Unternehmen ¹⁾				Investitionen ²⁾			
		insgesamt	mit Investitionen	mit Gesamt- investitionen für den Umweltschutz		insgesamt	in Unternehmen mit Gesamt- investitionen für den Umweltschutz	für den Umweltschutz	Anteil
Anzahl		%		1 000 EUR		%			
VER	Verbrauchsgüterproduzenten	7 882	6 774	807	10,2	7 420 893	3 212 190	249 934	3,4
	20 – 49.....	3 586	2 873	209	5,8	449 488	92 702	26 243	5,8
	50 – 99.....	2 018	1 793	172	8,5	636 684	117 293	31 769	5,0
	100 – 249.....	1 502	1 397	204	13,6	1 414 450	368 318	49 734	3,5
	250 – 499.....	488	464	105	21,5	1 154 524	345 119	31 922	2,8
	500 – 999.....	192	189	69	35,9	1 225 701	475 492	28 255	2,3
	1 000 und mehr.....	96	94	48	50,0	2 540 047	1 813 267	82 011	3,2
EW	Energiegüterproduzenten.....	3 434	3 167	748	21,8	15 842 993	10 531 356	2 129 516	13,4
	unter 20.....	2 119	1 891	276	13,0	1 715 786	509 285	196 423	11,4
	20 – 49.....	519	497	143	27,6	837 469	290 249	101 167	12,1
	50 – 249.....	584	570	209	35,8	2 665 104	1 286 012	311 341	11,7
	250 und mehr.....	212	209	120	56,6	10 624 634	8 445 810	1 520 586	14,3
nachrichtlich: 37 – 39		2 955	2 593	1 890	64,0	4 005 865	3 274 742	2 366 896	59,1
	unter 20.....	1 707	1 438	1 116	65,4	1 093 948	917 862	740 950	67,7
	20 – 49.....	668	604	385	57,6	564 603	455 928	362 986	64,3
	50 und mehr.....	580	551	389	67,1	2 347 313	1 900 953	1 262 960	53,8

1) Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr; in der Energieversorgung alle Unternehmen; in der Wasserversorgung werden Unternehmen mit einer jährlichen Wasserabgabe von 200 000 m³ und mehr, in der Abfallbeseitigung ab 1 Mill. € einbezogen.

2) Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbsterstellten Sachanlagen.

3) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2010

3 (G) Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen, Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassifikation ³⁾	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von) Beschäftigtengrößenklasse (Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten)	Investitionen ²⁾											
		davon in den Umweltbereichen (gesamt)											
		Abfallwirtschaft		Gewässerschutz		Lärmbekämpfung		Luftreinhaltung		Naturschutz und Landschaftspflege		Bodensanierung	
		1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%
VER	Verbrauchsgüterproduzenten	7 277	2,9	35 025	14,0	6 371	2,5	36 035	14,4	.	.	.	.
	20 – 49.....	387	1,5	1 486	5,7	126	0,5	728	2,8	61	0,2	50	0,2
	50 – 99.....	1 701	5,4	1 431	4,5	743	2,3	2 561	8,1	50	0,2	31	0,1
	100 – 249.....	907	1,8	5 619	11,3	937	1,9	7 642	15,4	195	0,4	503	1,0
	250 – 499.....	509	1,6	4 005	12,5	631	2,0	6 215	19,5	.	.	.	.
	500 – 999.....	1 247	4,4	1 592	5,6	1 320	4,7	4 098	14,5	.	.	.	.
	1 000 und mehr.....	2 527	3,1	20 891	25,5	2 614	3,2	14 791	18,0	253	0,3	430	0,5
EW	Energiegüterproduzenten.....	37 128	1,7	564 415	26,5	24 097	1,1	258 666	12,1	21 447	1,0	38 142	1,8
	unter 20.....	2 440	1,2	100 618	51,2	690	0,4	1 684	0,9	559	0,3	–	–
	20 – 49.....	592	0,6	67 830	67,0	16	0,0	470	0,5	67	0,1	–	–
	50 – 249.....	11 061	3,6	160 992	51,7	273	0,1	24 451	7,9	1 342	0,4	326	0,1
	250 und mehr.....	23 037	1,5	234 975	15,5	23 118	1,5	232 061	15,3	19 479	1,3	37 816	2,5
nachrichtlich:	37 – 39	647 921	27,4	1 614 736	68,2	1 726	0,1	10 208	0,4	7 879	0,3	2 560	0,1
	unter 20.....	64 753	8,7	651 904	88,0	27	0,0	2 747	0,4	975	0,1	515	0,1
	20 – 49.....	177 863	49,0	174 864	48,2	854	0,2	2 489	0,7	685	0,2	1 008	0,3
	50 und mehr.....	405 306	32,1	787 968	62,4	845	0,1	4 971	0,4	6 158	0,5	1 037	0,1

2) Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbsterstellten Sachanlagen.

3) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2010

3 (G) Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen, Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassifikation ³⁾	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von) Beschäftigtengrößenklasse (Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten)	Investitionen ²⁾							
		davon in den Umweltbereichen (gesamt)							
		davon für Maßnahmen zur							
		Klimaschutz		Vermeidung und Verminderung der Emissionen von Kyoto-Treibhausgasen		Nutzung erneuerbarer Energien		Energieeffizienzsteigerung und zur Energieeinsparung	
		1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%
VER	Verbrauchsgüterproduzenten	161 565	64,6	23 984	14,8	60 503	37,4	77 077	47,7
	20 – 49	23 404	89,2	952	4,1	13 798	59,0	8 654	37,0
	50 – 99	25 251	79,5	1 164	4,6	16 739	66,3	7 348	29,1
	100 – 249	33 932	68,2	4 628	13,6	14 020	41,3	15 284	45,0
	250 – 499	20 521	64,3	4 895	23,9	3 975	19,4	11 650	56,8
	500 – 999	17 951	63,5	1 603	8,9	9 114	50,8	7 233	40,3
	1 000 und mehr	40 506	49,4	10 742	26,5	2 857	7,1	26 907	66,4
EW	Energiegüterproduzenten	1185 620	55,7	352 277	29,7	517 083	43,6	316 260	26,7
	unter 20	90 432	46,0	3 830	4,2	73 806	81,6	12 795	14,1
	20 – 49	32 192	31,8	335	1,0	24 467	76,0	7 389	23,0
	50 – 249	112 897	36,3	9 555	8,5	84 447	74,8	18 896	16,7
	250 und mehr	950 100	62,5	338 557	35,6	334 363	35,2	277 180	29,2
nachrichtlich: 37 – 39		81 867	3,5	7 727	9,4	40 209	49,1	33 931	41,4
	unter 20	20 030	2,7	180	0,9	15 694	78,4	4 155	20,7
	20 – 49	5 224	1,4	481	9,2	1 448	27,7	3 296	63,1
	50 und mehr	56 612	4,5	7 065	12,5	23 067	40,7	26 479	46,8

2) Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbstgestellten Sachanlagen.

3) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2010
4 (G) Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen für den Umweltschutz nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifikation ²⁾	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von)	Unternehmen ¹⁾			Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen		
		insgesamt	mit neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen	mit neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen für den Umweltschutz	insgesamt	in Unternehmen mit neu gemieteten u. gepachteten neuen Sachanlagen für den Umweltschutz	für den Umweltschutz gesamt
		Anzahl			1 000 Euro		
B-E	Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	42 315	7 535	177	4 598 251	219 325	59 541
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	368	46	-	59 386	-	-
05	Kohlenbergbau	5	-	-	-	-	-
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas	4	-	-	-	-	-
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	345	43	-	.	-	-
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	14	3	-	.	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	35 610	7 243	118	4 202 708	167 424	29 445
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	4 630	678	10	326 287	19 900	11 840
11	Getränkeherstellung	482	119	1	75 148	.	.
12	Tabakverarbeitung	21	6	1	2 659	.	.
13	H. v. Textilien	643	125	2	43 160	.	.
14	H. v. Bekleidung	280	41	-	15 848	-	-
15	H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen	131	23	-	3 870	-	-
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	949	155	5	63 317	9 896	2 491
17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus	787	156	2	70 091	.	.
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern ...	1 372	223	-	112 419	-	-
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	43	8	-	4 730	-	-
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	1 146	277	5	169 974	3 141	609
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	241	68	2	77 317	.	.
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	2 644	584	10	292 802	11 603	976
23	H. v. Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	1 460	286	2	106 547	.	.
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	899	198	7	131 114	21 908	1 813
25	H. v. Metallerzeugnissen	6 486	1 175	21	521 653	22 087	2 557
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen ...	1 530	374	3	154 458	1 429	323
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	1 836	450	4	601 483	1 598	97
28	Maschinenbau	5 079	1 330	18	899 994	20 057	3 650
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagen- teilen	1 017	225	6	221 401	9 628	515
30	Sonstiger Fahrzeugbau	246	49	1	53 622	.	.
31	H. v. Möbeln	945	170	7	51 300	8 448	854
32	H. v. sonstigen Waren	1 384	262	7	96 145	5 112	1 057
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	1 359	261	4	107 369	1 034	323
D	Energieversorgung	1 722	58	5	256 519	22 627	3 706
35	Energieversorgung	1 722	58	5	256 519	22 627	3 706
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	4 615	188	54	79 637	29 274	26 391
36	Wasserversorgung	1 660	23	.	.	.	.
37	Abwasserentsorgung	1 318	24	6	6 984	855	739
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	1 578	140	47	65 999	28 319	25 552
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung	59	1	.	.	.	.
VOR	Vorleistungsgüterproduzenten	15 190	3 097	53	1 936 286	62 685	8 411
INV	Investitionsgüterproduzenten	11 431	2 600	37	1577 877	44 918	5 744
GEB	Gebrauchsgüterproduzenten	1 423	269	8	83 382	8 495	901
VER	Verbrauchsgüterproduzenten	7 882	1 315	20	659 819	51 326	14 389
EW	Energiegüterproduzenten	3 434	89	6	267 764	22 727	3 806
nachrichtlich: 37 - 39		2 955	165	53	73 123	29 174	26 291

1) Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr; in der Energieversorgung alle Unternehmen; in der Wasserversorgung werden Unternehmen mit einer jährlichen Wasserabgabe von 200 000 m³ und mehr, in der Abfallbeseitigung ab 1 Mill. € Umsatz einbezogen.

2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2010

4 (G) Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen für den Umweltschutz nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassi- fika- tion ¹⁾	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von)	Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen			
		davon für			
		Klimaschutz zusammen	andere Umweltbereiche ²⁾ zusammen	davon	
				additiv	integriert
		1 000 Euro			
B-E	Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	11 940	47 601	27 297	20 304
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	-
05	Kohlenbergbau	-	-	-	-
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas	-	-	-	-
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	-	-	-	-
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	10 536	18 909	7 789	11 120
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	1 520	10 320	378	9 942
11	Getränkeherstellung .....	.	.	.	.
12	Tabakverarbeitung .....	.	.	.	.
13	H. v. Textilien .....	.	.	.	.
14	H. v. Bekleidung	-	-	-	-
15	H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen	-	-	-	-
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	531	1 961	1 951	10
17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus .....	.	.	.	.
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern ...	-	-	-	-
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	-	-	-	-
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	122	487	483	5
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen .....	.	.	.	.
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	521	455	132	323
23	H. v. Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden .....	.	.	.	.
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	52	1 761	1 750	10
25	H. v. Metallerzeugnissen	1 113	1 444	956	488
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen ...	315	8	8	-
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	17	80	.	.
28	Maschinenbau	2 264	1 386	1 255	131
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagen- teilen	446	70	70	-
30	Sonstiger Fahrzeugbau .....	.	.	.	.
31	H. v. Möbeln	469	385	380	5
32	H. v. sonstigen Waren	960	97	86	12
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	322	.	.	.
D	Energieversorgung	539	3 166	-	3 166
35	Energieversorgung	539	3 166	-	3 166
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	864	25 526	19 508	6 018
36	Wasserversorgung .....	.	.	.	.
37	Abwasserentsorgung	-	739	739	-
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	864	24 688	18 670	6 018
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung .....	.	.	.	.
VOR	Vorleistungsgüterproduzenten	2 595	5 816	5 362	454
INV	Investitionsgüterproduzenten	3 777	1 967	1 455	512
GEB	Gebrauchsgüterproduzenten	516	385	380	5
VER	Verbrauchsgüterproduzenten	3 648	10 740	592	10 149
EW	Energiegüterproduzenten	539	3 266	100	3 166
nachrichtlich: 37 - 39		864	25 426	19 408	6 018

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

2) Abfallwirtschaft, Gewässerschutz, Lärmbekämpfung, Luftreinhaltung, Naturschutz und Landschaftspflege, Bodensanierung.

Umwelt

Erhebung der Investitionen für den Umweltschutz 2010



Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am September 2012

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:
Telefon: +49 (0) 228/99 643 8950; Fax: +49 (0) 0228/99 643 8976;
www.destatis.de/Kontakt

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2012

Vervielfältigungen und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Kurzfassung

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Seite 42

- *Bezeichnung der Statistik:* Erhebung der Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe.
- *Berichtszeitraum:* Kalenderjahr, deckt sich das Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr, so ist das Geschäftsjahr zugrunde zu legen, welches im Berichtsjahr endet.
- *Periodizität:* jährlich.
- *Erhebungseinheiten:* Unternehmen und Betriebe des Produzierenden Gewerbes ohne Baugewerbe.
- *Rechtsgrundlage:* § 11 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 UStatG.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

Seite 43

- *Erhebungsinhalte:* Investitionen und Wert der zusätzlich gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen für den Umweltschutz von Unternehmen und Betrieben nach Wirtschaftszweigen der Abschnitte B bis E nach Umweltbereichen sowie Beschäftigten- und Umsatzgrößenklassen.
- *Hauptnutzer der Statistik:* Bundesministerien, insbesondere das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit sowie das Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit, das Statistikamt der Europäischen Union (Eurostat), Wirtschaftsverbände, Medien, Interessenvertreter des Umweltschutzes sowie Hochschulen und Forschungsinstitute, Umweltökonomische Gesamtrechnung (UGR) des Bundes und der Länder.

3 Methodik

Seite 44

- *Art der Datengewinnung:* Schriftliche Befragung von Unternehmen/Betrieben.
- *Erhebungsumfang:* Vollerhebung bei maximal 10 000 Unternehmen und Betrieben des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden sowie des Verarbeitenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr, Unternehmen der Energieversorgung (höchstens 3 000 Energieversorgungsunternehmen), in der Wasserversorgung Unternehmen mit einer jährlichen Wasserabgabe ab 200 000 m³ und in der Abfallbeseitigung ab 1 Millionen € Umsatz.
- *Berichtsweg:* Dezentrale Befragung durch die Statistischen Landesämter. Das Statistische Bundesamt stellt aus den Länderergebnissen das Bundesergebnis zusammen.
- *Erhebungsinstrumente:* Schriftliche (postalische) Befragung per Fragebogen und Online-Meldung.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Seite 45

- *Nicht-stichprobenbedingte Fehler:* Abgrenzungsschwierigkeiten bei der Meldung der Investitionen in den integrierten Umweltschutz; Antwortausfälle durch zu späte oder unterlassene Rückmeldung von Unternehmen; Falschangaben.
- *Gesamtbewertung:* Die Ergebnisse dieser Erhebung sind als präzise einzustufen. Eine gewisse Unschärfe ergibt sich dennoch durch die nicht-stichprobenbedingten Fehler.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Seite 45

- *Veröffentlichung erster Ergebnisse:* Das vorläufige Bundesergebnis wird 14 Monate nach Ende des Berichtsjahres veröffentlicht. Die entgeltlichen Zahlen liegen 18 Monate nach Ende des Berichtsjahres vor.

6 Vergleichbarkeit

Seite 46

- Die Durchführung der Erhebung erfolgt seit 1975. Bis 1995 wurden die Ergebnisse der Erhebung nach vier Umweltbereichen unterschieden sowie das Baugewerbe befragt. Seit 1996 wurde die Erhebung um zwei Umweltbereiche Naturschutz und Landschaftspflege sowie Bodensanierung erweitert und der Berichtskreis um das Baugewerbe gekürzt. Ab Berichtsjahr 2003 werden auch die integrierten Investitionen für den Umweltschutz befragt. Neu aufgenommen wurde ab Berichtsjahr 2006 der Umweltbereich Klimaschutz unterteilt in Maßnahmen zur Vermeidung und Verminderung der Emission von Kyoto-Treibhausgasen, Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien und Energieeffizienz steigernde Maßnahmen und Energiesparmaßnahmen.

Die Gliederung der Ergebnisse unterlag mehrfachen Änderungen auf Grund von Umgestaltungen der Systematik der Wirtschaftszweige. Mit der Umstellung von WZ 2003 auf WZ 2008 fielen ab Berichtsjahr 2008 die Zusatzbogen und Merkmale im Bereich der Abwasserbeseitigung und der Abfallentsorgung weg. Es gibt seit Berichtsjahr 2008 zwei Erhebungsbogen, 11 I für Unternehmen und 11B für dazugehörige Betriebe.

Der Umfang vom Erläuterungsteil der Erhebungsbogen wurde ab Berichtsjahr 2010 gekürzt. Das Beiblatt wird optional nach Bedarf und auf Nachfrage mit dazugelegt.

7 Kohärenz

Seite 46

- *Amtliche Statistik*: Erhebung der laufenden Aufwendungen für den Umweltschutz (§11 (1) 2 UStatG); Erhebung der Waren, Bau- und Dienstleistungen für den Umweltschutz (§12 (1) UStatG); Allgemeine Investitionserhebung im Produzierendem Gewerbe.

8 Verbreitung und Kommunikation

Seite 46

- Statistisches Bundesamt Bonn, Referat G203, Telefon +49 (0) 228/99 643 8950, E-Mail umwelt@destatis.de Kontakt <http://www.destatis.de>

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Seite 47

- keine

.

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Zum Berichtskreis dieser Erhebung gehören nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, die Unternehmen und Betriebe der folgenden Abschnitte des Produzierenden Gewerbes: B „Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden“, C „Verarbeitendes Gewerbe“, D „Energieversorgung“ und E „Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen“.

1.2 Statistische Einheiten (Erhebungs- und Darstellungseinheiten)

Höchstens 10 000 Unternehmen und Betriebe des Produzierenden Gewerbes ohne Baugewerbe.

1.3 Räumliche Abdeckung

Unternehmensergebnisse für Bund und Bundesländer, Betriebsergebnisse auf Bundesländerebene und nach Regierungsbezirke und Kreisen.

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Kalenderjahr, deckt sich das Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr, so ist das Geschäftsjahr zugrunde zu legen, welches im Berichtsjahr endet.

1.5 Periodizität

jährlich

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Umweltstatistikgesetz (UStatG) vom 16. August 2005 (BGBl. I S. 2446), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 11. August 2009 (BGBl. I S. 2723), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246). Erhoben werden die Angaben zu § 11 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 UStatG.

Verordnung (EG, Euratom) Nr. 58/97 des Rates vom 20. Dezember 1996 über die strukturelle Unternehmensstatistik (EG-VO Nr. 58/97) (ABl. EG Nr. L 14 S. 1), zuletzt geändert durch Artikel 11 der Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 (Abl. EU Nr. L 393 S.1).

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es auch möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese anonymisiert sind. Die Daten dürfen nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Eine Übermittlung von Einzelangaben mit Namen und Anschrift ist ausgeschlossen. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für die Personen, die Einzelangaben erhalten.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Einzelangaben von weniger als zwei Erhebungseinheiten werden mit der primären Geheimhaltung durch Punktion gesperrt und durch die sekundäre Geheimhaltung gegengespart.

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Im Prozess der Statistikerstellung werden vielfältige Maßnahmen durchgeführt, die zur Sicherung der Qualität der Daten beitragen. Diese werden insbesondere in Kapitel 3 (Erhebungsmethodik) erläutert.

Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Punkten der Statistikerstellung ansetzen, werden bei Bedarf angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Zu diesen standardisierten Methoden zählt auch dieser Qualitätsbericht, in dem alle wichtigen Informationen zur Datenqualität zusammengetragen sind.

1.8.2 Qualitätsbewertung

entfällt

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Zum Erhebungsprogramm dieser Jahreserhebung gehören die Erfassung der Investitionen sowie des Wertes der zusätzlich gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen nach Arten, die ausschließlich oder überwiegend dem Umweltschutz dienen. Die Angaben werden unterteilt nach den sieben Umweltbereichen Abfallwirtschaft, Gewässerschutz, Lärmbekämpfung, Luftreinhaltung, Naturschutz und Landschaftspflege, Bodensanierung sowie Klimaschutz.

2.1.2 Klassifikationssysteme

Statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft NACE Rev. 2 und der daraus abgeleiteten Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Es werden maximal 10 000 Unternehmen und Betriebe deutschlandweit im Produzierenden Gewerbe erhoben. Das Produzierende Gewerbe umfasst, gemäß § 1 Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG), geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 17. März 2008 (BGBl. I S. 399) die Wirtschaftsbereiche Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, Verarbeitendes Gewerbe, Energieversorgung, Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen sowie Baugewerbe.

Sachanlagen für den Umweltschutz sind Sachanlagen, deren Zweck der Schutz vor schädlichen Einflüssen auf die Umwelt ist. Es werden nur produktionsbezogene Sachanlagen angegeben, die Emissionen (potenziell) bei Produktionstätigkeit begrenzen oder vermeiden.

Zu den **Investitionen für den Umweltschutz** gehören alle getätigten Investitionen, die eine Verringerung oder Vermeidung von schädlichen Emissionen in die Umwelt bewirken bzw. den Einsatz von Ressourcen reduzieren. Bei Unternehmen, Betrieben, oder fachlichen Unternehmensteilen mit wirtschaftlicher Tätigkeit in den Wirtschaftszweigen Abwasser-, Abfallentsorgung oder Beseitigung von Umweltverschmutzungen sind Umweltschutzinvestitionen im Sinne der Erhebung alle getätigten Investitionen, die für die Ausführung der Tätigkeiten in diesen Bereichen relevant sind. Nicht miteinbezogen werden hier lediglich Investitionen in die Verwaltung.

Bei den **neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen** wird der Wert ohne die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer der im Geschäftsjahr über mittel- oder langfristige Miet- bzw. Pachtverträge neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen für den Umweltschutz angegeben, soweit sie nicht beim Leasingnehmer aktiviert sind.

Zu unterscheiden in **additive und integrierte Umweltschutzmaßnahmen**:

Additive („End-of-Pipe“) Umweltschutzmaßnahmen sind in der Regel separate, vom übrigen Produktionsprozess getrennte Anlagen. Sie können dem Produktionsprozess vor- oder nachgeschaltet sein, um entstandene Emissionen zu verringern.

Die Umweltbelastung wird bei **integrierten Umweltschutzmaßnahmen** direkt bei der Leistungserstellung im Produktionsprozess vermindert.

Abfallwirtschaft umfasst die Vermeidung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen im Sinne des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes (KrW-/AbfG).

Dem **Gewässerschutz** dienen Maßnahmen, die zur Verminderung der Abwassermenge und der Abwasserfracht und zum Schutz der Oberflächengewässer und des Grundwassers bestimmt ist.

Der **Lärmbekämpfung** dienen Maßnahmen zur Verringerung oder Vermeidung der Entstehung sowie der Ausbreitung von Geräuschen und Vibrationen.

Der **Luftreinhaltung** dienen Maßnahmen zur Beseitigung, Verringerung oder Vermeidung von luftfremden Stoffen in Abgasen und Abluft.

Dem **Naturschutz und der Landschaftspflege** dienen alle Maßnahmen zur Erhaltung, Wiederherstellung oder Neugestaltung des naturgemäßen Erscheinungsbildes von Boden und Vegetation sowie zum Schutz der Tierwelt.

Der **Bodensanierung** dienen Maßnahmen zur Beseitigung oder Verminderung der Schadstoffe; Maßnahmen die eine Ausbreitung der Schadstoffe langfristig verhindern oder vermindern, ohne die Schadstoffe zu beseitigen; Maßnahmen zur Beseitigung oder Verminderung schädlicher Veränderungen der physikalischen, chemischen oder biologischen

Beschaffenheit des Bodens.

Dem **Klimaschutz** dienen Maßnahmen zur Vermeidung oder Verminderung der Emissionen von Treibhausgasen (nach Kyoto-Protokoll), Maßnahmen zur Nutzung von erneuerbaren Energien sowie Maßnahmen zum Einsparen von Energie oder zur Steigerung der Energieeffizienz.

2.2 Nutzerbedarf

Die Ergebnisse dieser Erhebung liefern Informationen über den Umfang, die Struktur und die Entwicklung der Investitionstätigkeit für den Umweltschutz von Unternehmen und Betrieben im Produzierenden Gewerbe.

Zu den Hauptnutzern dieser Erhebung zählen die Bundesministerien, insbesondere das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit und das Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit sowie das Statistikamt der Europäischen Union (Eurostat). Daneben zählen auch Wirtschaftsverbände, die Medien, die Wissenschaft (Hochschulen und Forschungsinstitute) und die interessierte Öffentlichkeit zu den Nutzern der Umweltinvestitionsdaten. Die Ergebnisse fließen zudem in die Umweltökonomischen Gesamtrechnungen (UGR) des Bundes und der Länder ein.

2.3 Nutzerkonsultation

Die Interessen der Hauptnutzer finden auf verschiedenen Wegen Berücksichtigung: Die von Seiten der Ministerien oder Verbänden gewünschten Veränderungen im bestehenden Erhebungsmodus lassen sich auf nationaler wie auch auf europäischer Ebene mittels Gesetzesänderungen umsetzen. Darüber hinaus sind die Bundesministerien, die Statistischen Ämter der Länder, die Verbände sowie Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft im Statistischen Beirat vertreten, der nach § 4 BStatG das Statistische Bundesamt in Grundsatzfragen berät.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Die Erhebung der Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe ist dezentral organisiert. Zudem handelt es sich hierbei um eine Primärerhebung.

Für den Berichtspflichtigen besteht Auskunftspflicht. Auskunftspflichtig sind die Inhaber(innen) oder Leiter(innen) der Unternehmen/Betriebe im Produzierenden Gewerbe. Es werden Unternehmen und dazugehörige Betriebe mit mehr als 20 Beschäftigten befragt.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Die Vorbereitung zur Datengewinnung erfolgt im Statistischen Bundesamt durch Anpassung der Erhebungsunterlagen und der Programme in Abstimmung mit den Statistischen Landesämtern.

Die Befragung wird von den Statistischen Landesämtern schriftlich durchgeführt. Im Frühjahr werden die Erhebungsunterlagen per Post von den Statistischen Landesämtern an die Berichtspflichtigen verschickt. Der Berichtspflichtige füllt den Fragebogen für das Unternehmen aus und schickt die Erhebungsunterlagen schriftlich per Post/Fax oder online per IDEV an die Statistischen Landesämter zurück. Bei Mehrbetriebs- oder Mehrländerunternehmen leitet das Unternehmen die Fragebogen an seine dazugehörigen Betriebe weiter. Die Betriebe füllen den Fragebogen 11IB aus und schicken die Erhebungsunterlagen an das Unternehmen zurück. Das Unternehmen sendet die ausgefüllten 11I und 11IB Fragebogen an das Statistische Landesamt des Unternehmenssitzes zurück.

3.3 Datenaufbereitung (einschließlich Hochrechnung)

Diese Erhebung wird bei Unternehmen und dazugehörenden Betrieben mit mehr als 20 Beschäftigten durchgeführt. Anhand der Filterfrage in der Erhebung für Allgemeine Investitionen wird ermittelt, ob Umweltschutzinvestitionen getätigt worden sind. Sofern die Filterfrage mit „ja“ beantwortet wurde, erhält der Berichtspflichtige einen Erhebungsbogen für die Umweltschutzinvestitionen.

Das Statistische Bundesamt sammelt die Länderergebnisse und erstellt daraus das Bundergebnis. Bei der Ergebnisdarstellung auf Bundesebene werden nur Daten auf Unternehmensebene ausgewiesen. Die Statistischen Landesämter bereiten die erhobenen Daten auf Betriebsebene für regionale Darstellungen und Veröffentlichungen auf. Eine Hochrechnung findet nicht statt.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren entfällt

3.5 Beantwortungsaufwand

Um die Belastung der Unternehmen/Betriebe so gering wie möglich zu halten werden bei dieser Erhebung im Verarbeitenden Gewerbe keine Einheiten mit weniger als 20 Beschäftigten befragt. Die Anzahl der zu befragenden Einheiten wurde ab dem Berichtsjahr 2006 von 15 000 auf 10 000 herabgesetzt. Zudem werden für Zwecke der Plausibilitätskontrolle und der Ergebnisdarstellung bestimmte Erhebungsmerkmale wie z.B. die Höhe der Gesamtinvestitionen, und die Höhe des Umsatzes nicht gesondert erhoben, da dies bereits im Rahmen der Investitionserhebungen im Produzierenden Gewerbe geschieht. Weiterhin wird seit dem Berichtsjahr 1996 auf die Befragung der Unternehmen/Betriebe des Baugewerbes verzichtet. Dadurch wurden etwa 14 % aller Unternehmen und Betriebe des Produzierenden Gewerbes aus dem Berichtskreis entlassen, wobei aber nur auf ca. 1 % der gesamten Umweltschutzinvestitionen verzichtet werden musste.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Grundsätzlich sind die Ergebnisse dieser Jahresherhebung als präzise einzustufen. Eine gewisse Unschärfe ergibt sich dennoch durch nicht-stichprobenbedingte Fehler sowie durch konzeptionell schwierig abzugrenzende Merkmale, wie Investitionen in den integrierten Umweltschutz.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

entfällt

4.3 Nicht-stichprobenbedingte Fehler

Eine Ergebnisverzerrung kann durch bewusste oder unbewusste Falschangaben verursacht werden. In den Statistischen Landesämtern werden zur Prüfung auf Vollständigkeit und Qualität der Angaben sog. Plausibilitätskontrollen vollzogen. Dazu gehören auch Rückfragen bei den Firmen im Falle von Auffälligkeiten. Auf diese Weise werden versehentliche oder fehlende Eintragungen weitgehend erkannt und korrigiert.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

entfällt

4.4.2 Revisionsverfahren

entfällt

4.4.3 Revisionsanalysen

entfällt

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Die Erhebungsunterlagen werden im Frühjahr nach dem jeweiligen Berichtsjahr von den Statistischen Landesämtern versandt. Das vorläufige Bundesergebnis der Erhebung liegt in der Regel 13-14 Monate nach Ende des Berichtsjahres vor.

Das Bundesergebnis der Erhebung wird in der Regel 14 Monate nach Ende des Berichtsjahres veröffentlicht.

Erfahrungsgemäß entnehmen die Unternehmen und Betriebe die meisten Angaben ihren Jahresabschlüssen. Aus diesem Grund erfolgt die jährliche Erhebung der Umweltschutzinvestitionen von März bis Dezember des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres. In diesem Zeitraum erfolgt in den einzelnen Statistischen Landesämtern u. a. der Rücklauf der versandten Erhebungsbogen, d.h. die eingegangenen Erhebungsbogen werden geprüft, erfasst und fehlerbereinigt, wobei z. T. auch schriftliche und/oder mündliche Rückfragen erforderlich sind.

5.2 Pünktlichkeit

siehe Punkt 5.1

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Diese dezentrale Erhebung wird bundesweit durchgeführt. Eine räumliche Vergleichbarkeit der einzelnen Bundesländer erfolgt im Statistikportal www.statistik-portal.de sowie als Tabelle 5 in der Fachserie 19 Reihe 3.1. Zur Erfüllung EU-rechtlicher Berichtspflichten kann auf Europaebene eine jährliche räumliche Vergleichbarkeit erfolgen.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Die jährliche Erhebung der Investitionen für den Umweltschutz erfolgt seit dem Jahr 1975. Bis 1995 wurden die Ergebnisse der Erhebung nach vier Umweltbereichen (Abfallwirtschaft, Gewässerschutz, Lärmbekämpfung und Luftreinhaltung) unterschieden sowie das Baugewerbe befragt. Seit 1996 wird das Baugewerbe nicht mehr in die Erhebung einbezogen. Die Erhebung wurde um zwei weitere Umweltbereiche erweitert: Naturschutz/Landschaftspflege sowie Bodensanierung. Ab Berichtsjahr 2003 werden auch die integrierten Investitionen für den Umweltschutz erfragt. Seit dem Berichtsjahr 2006 wurde diese Erhebung um den Umweltbereich Klimaschutz ergänzt.

Die Gliederung der Ergebnisse wurde bis einschließlich 1994 nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979 (WZ 79), danach nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), ab Berichtsjahr 2003 nach WZ2003 und ab 2008 nach der WZ 2008 dargestellt. Mit der Umstellung auf WZ 2008 fielen ab Berichtsjahr 2008 die Zusatzbogen und schließlich Merkmale im Bereich der Abwasserbeseitigung und der Abfallentsorgung weg. Es gibt seit Berichtsjahr 2008 zwei Erhebungsbogen, 11I für Unternehmen und 11IB für dazugehörige Betriebe.

Ab 1991 werden die Ergebnisse für die alten und neuen Bundesländer zusammen ausgewiesen.

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Das Umweltstatistikgesetz von 2005 beschreibt in den §§ 11 und 12 unterschiedliche Erhebungen: die „Erhebung der Investitionen für den Umweltschutz“ (§ 11 (1) 1 UStatG), die „Erhebung der laufenden Aufwendungen für den Umweltschutz“ (§11 (1) 2 UStatG) und die „Erhebung der Waren und Dienstleistungen für den Umweltschutz“ (§12 (1) UStatG). Diese Erhebungen befassen sich mit der ökonomischen Dimension des Umweltschutzes, sie werden deswegen auch als die umweltökonomischen Statistiken bezeichnet. Diese Statistiken kann man in zwei Gruppen unterteilen, wobei die beiden ersten Erhebungen die Aufwendungen erfassen, die der gewerblichen Wirtschaft durch die Vermeidung, Verringerung oder Beseitigung der Emissionen entstehen, während die zuletzt genannte Erhebung das Angebot von Umweltschutzgütern und -dienstleistungen darstellt.

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Eine enge Beziehung besteht vor allem im Rahmen der Berichtskreisermittlung und -verwaltung, der Plausibilitätsprüfung (Abgleich mit Einzelangaben) und Ergebnisdarstellung (Höhe der Gesamtinvestitionen, Beschäftigte und Umsatz) zur Allgemeinen Investitionserhebung im Produzierenden Gewerbe.

Die Ergebnisse bilden einen wichtigen Baustein für die Umweltökonomische Gesamtrechnung (UGR). Dort werden mit Hilfe der Ausgangsdaten „Investitionen für den Umweltschutz“ und der Addition der „laufenden Aufwendungen für den Umweltschutz“ die volkswirtschaftlichen Gesamtausgaben für den Umweltschutz berechnet.

7.3 Input für andere Statistiken

Weitere Berechnungen über die Aktivitäten im Umweltschutz außerhalb des Produzierenden Gewerbes werden von den Umweltökonomischen Gesamtrechnungen (UGR) vorgenommen. Mit Hilfe der Ausgangsdaten der „Investitionen für den Umweltschutz“ und der „laufenden Aufwendungen für den Umweltschutz“ werden die volkswirtschaftlichen Gesamtausgaben für den Umweltschutz in jeweiligen und konstanten Ergebnissen berechnet.

In den Ergebnissen der UGR sind neben den Investitionen für den Umweltschutz des Produzierenden Gewerbes auch die des Staates enthalten.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Die Erhebung „Investitionen für den Umweltschutz“ wurde als Fachserie 19 / Reihe 3.1 bis einschließlich 2001 in gedruckter Form veröffentlicht. Ab dem Berichtsjahr 2002 steht diese Fachserie nur noch als Download-Produkt im Online-Shop in Form einer pdf-Datei kostenlos zur Verfügung. Diese Datei wird im Internet unter der Adresse www.destatis.de/shop zur Verfügung gestellt. Ausgewählte Ergebnisse werden zudem unter www.destatis.de/umwelt und im Statistischen Jahrbuch veröffentlicht.

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik
entfällt

8.3 Richtlinien der Verbreitung
entfällt

9 Sonstige fachstatistische Hinweise
entfällt

Erhebung der Investitionen für den Umweltschutz im Jahr 2010 bei Unternehmen

11

 Rücksendung
 bitte bis
 XX. XXXXXXX XXXX

 Name des Amtes
 Org. Einheit
 Straße + Hausnummer
 PLZ, Ort

Bei Fensterbriefumschlag: postalische Anschrift der befragenden Behörde

 Ansprechpartner/-in für Rückfragen
 (freiwillige Angabe)

Name:

Sie erreichen uns über

Telefon:

Xxxx XXXXXXX XXXXX-XXXX

XXXXXX XXXXXXX XXXXX-XXXX

Telefax: XXXXXXXX-XXXX

E-Mail: XXXXXXXX@XXXXX.de

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche Hinweise entnehmen Sie der Seite 1 der beigefügten Unterlage, die Bestandteil dieses Fragebogens ist.

Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutreffen, bitte auf Seite 2 korrigieren.

Unternehmensnummer

Nr. des Wirtschaftszweiges (WZ 2008)

 1 Unternehmensnummer
 (bei Rückfragen bitte angeben)

online

 Ihre Daten können Sie
 auch online unter
www.xxxxxxxxxxxxxx.melden.

 Die Zugangsinformationen hierfür erhalten Sie auf Anfrage
 per E-Mail unter xxxxxxxx.xxxxxxx@xxxxxxxxxx.de
 oder telefonisch unter XXXXXXX XXXXX-XXXX.

Bitte beachten Sie:

 Es werden additive und integrierte **Umweltschutzinvestitionen** erhoben.

Beim Umweltbereich Klimaschutz wird nicht zwischen additiven und integrierten Maßnahmen unterschieden.

Bitte tragen Sie hier die Höhe der Investitionen für den Umweltschutz und/oder den Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen für den Umweltschutz für die gesamte Maßnahme in das entsprechende Feld ein.

Bitte tragen Sie Ihre Angaben nach Hauptzweck der Anlage bei dem jeweiligen Umweltbereich in die hierfür vorgesehenen weißen Felder ein. Bitte geben Sie keine Beträge mehrfach an.

 Beachten Sie bitte bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen zu **1** bis **13** auf den Seiten 2 und 3 in der separaten Unterlage.

Deckt sich das Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr, so ist das Geschäftsjahr zugrunde zu legen, das im Berichtsjahr endet.

Bemerkungen

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre aktuellen Angaben haben.

 Zeigen Sie uns bitte hier an, wenn Sie für das Berichtsjahr keine Investitionen für den Umweltschutz getätigt haben (**Fehlanzeige**).

Bitte zurücksenden an

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.
Name und Anschrift

Name der befragenden Behörde
Anschrift

Investitionen für den Umweltschutz ¹

Nr. des Wirtschaftszweiges (WZ 2008)

¹ Unternehmensnummer
(bei Rückfragen bitte angeben)

Umweltbereiche	Insgesamt		Additiv ²		Integriert ³	
	Volle Euro					
1 Abfallwirtschaft ⁴	2		3		4	
2 Gewässerschutz ⁵	5		6		7	
3 Lärmbekämpfung ⁶	8		9		10	
4 Luftreinhaltung ⁷	11		12		13	
5 Naturschutz und Landschaftspflege ⁸	14		15		16	
6 Bodensanierung ⁹	17		18		19	
7 Klimaschutz						
7.1 Maßnahmen zur Vermeidung und Verminderung der Emission von Kyoto-Treibhausgasen ¹⁰	20					
7.2 Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien ¹¹	21					
7.3 Energieeffizienz steigernde Maßnahmen und Energie- sparmaßnahmen ¹²	22					
Summe der Investitionen (1–6; 7.1; 7.2; 7.3) zusammen						

Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen für den Umweltschutz ¹³

Umweltbereiche	Insgesamt		Additiv ²		Integriert ³	
	Volle Euro					
1–6 Alle Umweltbereiche ²³	24		25		26	
7 Klimaschutz ²⁶						
Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen zusammen (1–7)						

Erhebung der Investitionen für den Umweltschutz im Jahr 2010 bei Unternehmen

11 I

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die jährliche Erhebung über Investitionen für den Umweltschutz wird bundesweit bei höchstens 10 000 Unternehmen und Betrieben des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden, des Verarbeitenden Gewerbes sowie der Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen durchgeführt. Ihre Ergebnisse liefern Informationen über den Umfang, die Struktur und die Entwicklung der Investitionstätigkeit für den Umweltschutz. Sie dient für Zwecke der Umweltpolitik und als Grundlage zur Erfüllung EU-rechtlicher Berichtspflichten. Aktuelle Ergebnisse finden Sie unter www.destatis.de in der Rubrik „Umwelt“.

Rechtsgrundlagen

Umweltstatistikgesetz (UStatG) vom 16. August 2005 (BGBl. I S. 2446), das zuletzt durch Artikel 7 des Gesetzes vom 11. August 2009 (BGBl. I S. 2723) geändert worden ist in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) geändert worden ist. Erhoben werden die Angaben zu § 11 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 UStatG.

Auskunftspflicht

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 14 Absatz 1 UStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Nach § 14 Absatz 2 Nummer 8 Buchstabe a UStatG sind die Inhaber/-innen oder Leitungen der genannten Unternehmen auskunftspflichtig. Gemäß § 15 Absatz 6 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Nach § 16 Absatz 1 UStatG ist eine Übermittlung von Tabellen mit statistischen Ergebnissen, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen, an die fachlich zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, zulässig. Nach § 16 Absatz 5 UStatG dürfen an das Umweltbundesamt zur Erfüllung europa- und völkerrechtlicher Pflichten der Bundesrepublik Deutschland zur Emissionsberichterstattung, jedoch nicht zur Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen. Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeits-

kraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Einzelangaben erhalten.

Hilfsmerkmale, laufende Nummern/Ordnungsnummern, Löschung, Statistikregister

Name, Bezeichnung und Anschrift der Auskunftspflichtigen sowie Name, Telefonnummer oder E-Mail-Adresse der für eventuelle Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Die Fragebogen mit den Hilfsmerkmalen werden nach Abschluss der jeweiligen Erhebung vernichtet. Die verwendete Unternehmensnummer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Unternehmen und der rationellen Aufbereitung der Erhebung. Sie besteht aus einer laufenden, frei vergebenen, jedoch länderspezifischen Nummer. Die verwendete WZ 2008-Nummer ist die Nummer desjenigen Wirtschaftszweiges, in dem das jeweilige Unternehmen seinen wirtschaftlichen Schwerpunkt hat. Name und Anschrift der Unternehmen und die Unternehmensnummer werden zur Führung des Unternehmensregisters für statistische Verwendungszwecke (Statistikregister) verwendet. Rechtsgrundlagen hierfür sind § 13 BStatG und die Verordnung (EG) Nr. 177/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Februar 2008 zur Schaffung eines gemeinsamen Rahmens für Unternehmensregister für statistische Zwecke (ABl. L 61 vom 5.3.2008, S. 6).

Erhebungseinheit

Die Erhebung erstreckt sich auf Unternehmen der Abschnitte

- B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
- C Verarbeitendes Gewerbe
- D Energieversorgung
- E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen der Statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft NACE Rev. 2 und der daraus abgeleiteten deutschen Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

Als Unternehmen gilt die kleinste Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert. Die Meldung ist für das Gesamtunternehmen als rechtlich selbstständige Einheit einschließlich aller fachlichen Unternehmensteile, jedoch ohne Zweigniederlassungen oder Unternehmensteile im Ausland, abzugeben. Rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften, Arbeitsgemeinschaften, Betriebsführungsgesellschaften usw. müssen getrennt berichten. Die Meldung ist auch von Eigenbetrieben der öffentlichen Hand abzugeben.

Umfasst das Unternehmen mehr als einen Betrieb, ist mit dieser Unternehmensmeldung auch für die Betriebe des Unternehmens eine Meldung abzugeben (Fragebogen 11 I-B).

Erläuterungen zum Fragebogen

Die folgenden **Definitionen der Sachanlagen für den Umweltschutz** wie auch der additiven („End-of-Pipe“) und integrierten Umweltschutzinvestitionen folgen den Kapiteln 3 und 4 der **VDI-Richtlinie 3800** „Ermittlung der Aufwendungen für Maßnahmen zum betrieblichen Umweltschutz“ vom Dezember 2001.

Als **Sachanlagen für den Umweltschutz** gelten alle Sachanlagen, deren Zweck der Schutz vor schädlichen Einflüssen auf die Umwelt ist. Es sind nur produktionsbezogene Sachanlagen zu melden. Diese begrenzen oder vermeiden Emissionen, die (potenziell) bei der Produktionstätigkeit entstehen.

- 1** Von den Gesamtinvestitionen zählen diejenigen zu den **Investitionen für den Umweltschutz**, die eine Verringerung oder Vermeidung von schädlichen Emissionen in die Umwelt bewirken bzw. den Einsatz von Ressourcen reduzieren. Bei Unternehmen, Betrieben, oder fachlichen Unternehmensteilen mit wirtschaftlicher Tätigkeit in den Bereichen Abwasser-, Abfallentsorgung oder Beseitigung von Umweltverschmutzungen sind Umweltschutzinvestitionen im Sinne der Erhebung alle getätigten Investitionen, die für die Ausführung der Tätigkeiten in diesen Bereichen relevant sind. Ausgenommen werden hier lediglich Investitionen in die Verwaltung.

Als **Investitionen für den Umweltschutz** gelten ...

... im Geschäftsjahr aktivierte Bruttozugänge, ohne die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer, an erworbenen und selbst erstellten Sachanlagen oder Teilen davon, die dem Umweltschutz dienen **2**.

... dem Umweltschutz dienende Leasinggüter, die beim Leasingnehmer aktiviert sind.

... noch im Bau befindliche Umweltschutzanlagen, sofern in der Bilanz aktiviert. Zuschüsse der öffentlichen Hand für die Umweltschutzinvestitionen sind anzugeben.

- 2** **Additive („End-of-Pipe“) Umweltschutzmaßnahmen** sind in der Regel separate, vom übrigen Produktionsprozess getrennte Anlagen. Sie können dem Produktionsprozess vor- oder nachgeschaltet sein, um entstandene Emissionen zu verringern.

3 **Integrierte Umweltschutzmaßnahmen**

Die Umweltbelastung wird bei diesen Maßnahmen direkt bei der Leistungserstellung vermindert. Sie unterteilen sich in ...

... **anlageintegrierte Maßnahmen** sind zwar mit dem Produktionsprozess verbunden, aber dennoch als technische Elemente einzeln nachweisbar.

... bei **prozessintegrierten Maßnahmen** lassen sich einzelne Komponenten zur Minderung der Umweltauswirkungen nicht bestimmen. Vielmehr ist der gesamte Leistungserstellungsprozess innerhalb einer Produktionsstufe derart, dass es im Vergleich mit einer herkömmlichen Technik zur Minderung der Umweltbelastung kommt. Der umweltrelevante Anteil ist definiert durch die zusätzlichen Aufwendungen im Vergleich mit einer Anlage ohne diese positiven Umweltauswirkungen. In den Fällen, in denen keine exakten Angaben zur Höhe der integrierten Umweltschutzinvestitionen ermittelt werden können, sind qualifizierte Schätzungen möglich.

- 4** **Abfallwirtschaft** umfasst die Vermeidung, Verwertung (stofflich oder energetisch) und Beseitigung von Abfällen im Sinne des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes (KrW-/AbfG). Die Abfallbeseitigung umfasst das Bereitstellen, Überlassen, Einsammeln, die Beförderung, die Behandlung, die Lagerung und die Ablagerung von Abfällen zur Beseitigung oder Verwertung.

– **Beispiele für additive Maßnahmen**

Deponien, Zwischenlager, Abfallverbrennungsanlagen, Trenn- und Sortieranlagen, Müllpressen, Pilotanlagen zur Erforschung und Entwicklung von Anlagen und Einrichtungen der Abfallwirtschaft.

– **Beispiele für integrierte Maßnahmen**

Prozesse zur Verringerung des Abfallvolumens bei der Herstellung von Produkten sowie bei der Behandlung von Abfällen, Wiedereinsatz von Abfällen im Produktionsprozess.

- 5** Dem **Gewässerschutz** dienen Maßnahmen, die zur Verminderung der Abwassermenge bzw. Abwasserfracht und zum Schutz der Oberflächengewässer und des Grundwassers bestimmt sind.

– **Beispiele für additive Maßnahmen**

Kanalisation, Trockenbeete, Abwasser- und Klärschlammbehandlungsanlagen, Kühlanlagen für Kühl- und Abwasser, Anlagen zur Wasserkreislaufführung, Sicherheitsvorrichtungen für den Umgang mit wassergefährdenden Stoffen.

– **Beispiele für integrierte Maßnahmen**

Geschlossene Prozess- und Kühlwasserkreisläufe, geschlossene Wasserreinigungssysteme, Einführung von Luftkühlungssystemen anstelle von Kühlwassersystemen, Deionisation von Prozesswasser zur Reduktion der Chemikalienkonzentration, technische Umstellung auf Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, die nicht wassergefährdend sind.

- 6** Der **Lärmbekämpfung** dienen Maßnahmen zur Verringerung oder Vermeidung der Entstehung sowie der Ausbreitung von Geräuschen und der Schutz vor Erschütterungen.

– **Beispiele für additive Maßnahmen**

Lärmschutzwände, -mauern, -wälle, Schwingungsisolierung und Sonderfundamente bei technischen Anlagen und Maschinen, Schallschleusen, separate Sachanlagen für Messung, Kontrolle, Analyse u. Ä.

– **Beispiele für integrierte Maßnahmen**

Ausrüstungs- und Maschinenteile zur Vermeidung von Lärm und Schwingungen; Kessel, Feuerungen, Brenner oder Komponenten mit niedrigen Lärmemissionen.

- 7** Der **Luftreinhaltung** dienen Maßnahmen zur Beseitigung, Verringerung oder Vermeidung von luftfremden Stoffen wie Rauch, Ruß, Staub, Aerosole, Dämpfe oder Geruchsstoffe in Abgas und Abluft.

– **Beispiele für additive Maßnahmen**

Entstaubungs-, Entschwefelungs- und Entstickungsanlagen, Anlagen zur Verminderung der Emission von Gerüchen oder Kohlenwasserstoffen, nachgeschaltete Kondensationsvorrichtungen.

– **Beispiele für integrierte Maßnahmen**

Katalysatoren, katalytische NOx-Reiniger, Niedrig-NOx-Brenner, umweltfreundlichere Kompressoren, computergesteuerte optimierte Feuerungsanlagen, Rauchgasoptimierung, luftdichte Förderbänder.

8 Dem **Naturschutz bzw. der Landschaftspflege** dienen alle Maßnahmen zur Erhaltung, Wiederherstellung oder Neugestaltung des naturgemäßen Erscheinungsbildes von Boden und Vegetation sowie zum Schutz der Tierwelt; insbesondere zählen hierzu Maßnahmen zur Rekultivierung und zur Verhinderung von Versumpfung und Verödung.

– **Beispiele für additive Maßnahmen**

Befestigungen, Schutzsysteme für Wildtiere wie Wildtierbrücken, -zäune, etc.

– **Beispiele für integrierte Maßnahmen**

Einrichtungen zur Einschränkung der Grundwassernutzung, Präventionsmaßnahmen für Natur und Landschaft.

9 Der **Bodensanierung** dienen ...

... Beseitigungs- oder Verminderungsmaßnahmen von Schadstoffen in Böden (Dekontaminationsmaßnahmen).

... Maßnahmen, die eine Ausbreitung von Schadstoffen langfristig verhindern oder vermindern, ohne die Schadstoffe zu beseitigen (Sicherungsmaßnahmen).

... Beseitigung oder Verminderung schädlicher Veränderungen der physikalischen, chemischen oder biologischen Beschaffenheit des Bodens.

– **Beispiele für additive Maßnahmen**

Anlagen und Einrichtungen zur Abdichtung oder zur Behandlung kontaminierter Böden.

– **Beispiele für integrierte Maßnahmen**

Austausch von PCB-haltigen Elektrokabeln, Verzicht auf Hochspannung in Ölkabeln, Überfüllschutz für Container.

Dem **Klimaschutz** dienen folgende aufgeführte Maßnahmen.

10 **Vermeidung und Verminderung der Emission von Treibhausgasen** nach Kyoto-Protokoll

- Kohlendioxid,
- Methan,
- Distickstoffoxid,
- teilhalogenierte Fluorkohlenwasserstoffe,
- perfluorierte Kohlenwasserstoffe,
- Schwefelhexafluorid wie z.B. Fassung und Nutzung von Klär-, Deponie und Grubengasen (Methan),
- Ersatz von herkömmlichen Klima- und Kälteanlagen durch Anlagen mit halogenfreien Kältemitteln,
- Umstellung auf halogenfreie Treibmittel und
- allgemeiner Verzicht auf den Einsatz von Klimagasen in Produktionsprozessen.

11 **Nutzung erneuerbarer Energien** wie z. B.

- Wasserkraft (einschließlich der Wellen-, Gezeiten- und Strömungsenergie),
- Windenergie,
- solare Strahlungsenergie,
- Geothermie und
- Energie aus Biomasse (einschließlich Nutzung von Bio-, Deponie- und Klärgas sowie aus dem biologisch abbaubaren Anteil von Abfällen aus Haushalten und Industrie).

12 **Steigerung der Energieeffizienz bzw. Energiesparmaßnahmen** wie z. B.

- Wärmetauscher (Wärmerückgewinnung),
- Wärmepumpen,
- Kraft-Wärme-Kopplung,
- Wärmedämmung von Anlagen und Produktionsgebäuden und
- Modernisierung der Heizungs- und Warmwassertechnik.

Bei Investitionen in die Steigerung der Energieeffizienz im Falle von **Hochöfen und Kraftwerksneubauten** ist nur der Teilbetrag der Investition zu berücksichtigen, der auf die Steigerung der Energieeffizienz gegenüber einer verfügbaren Vergleichsanlage bezogen ist. Über Vergleichsrechnungen kann ermittelt werden, wie viel besser der Wirkungsgrad der neuen Anlage im Vergleich zum Durchschnitt (Referenzliste unter www.statistikportal.de) ist. Dieser Teil ist monetär zu schätzen und als Klimaschutzinvestition anzugeben.

13 **Neu gemietete und gepachtete neue Sachanlagen**

Bitte hier keine Jahresmieten oder den Bestand angeben, sondern die Zugänge. Hier ist der Wert ohne die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer der im Geschäftsjahr über mittel oder langfristige Miet- bzw. Pachtverträge neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen für den Umweltschutz anzugeben, soweit sie nicht beim Leasingnehmer aktiviert sind. Nicht einzubeziehen sind die Anmietungen von Sachanlagen für die Mietdauer von bis zu einem Jahr sowie von gebrauchten Investitionsgütern.

Erhebung der Investitionen für den Umweltschutz im Jahr 2010 bei Betrieben

Rücksendung **11 I-B**
bitte bis
XX. XXXXXXX XXXX

Name des Amtes
Org. Einheit
Straße + Hausnummer
PLZ, Ort

Bei Fensterbriefumschlag: postalische Anschrift der befragenden Behörde

Ansprechpartner/-in für Rückfragen
(freiwillige Angabe)

Name:

Sie erreichen uns über

Telefon:

Xxxx XXXXXXX XXXXX-XXXX

XXXXXXX XXXXXXX XXXXX-XXXX

Telefax: XXXXXXXX-XXXX

E-Mail: XXXXXXXX@XXXXX.de

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Telefon oder E-Mail:

Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche Hinweise entnehmen Sie der Seite 1 der beigefügten Unterlage, die Bestandteil dieses Fragebogens ist.

Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutreffen, bitte auf Seite 2 korrigieren.

Unternehmensnummer

Nr. des Wirtschaftszweiges (WZ 2008)

1 Betriebsnummer
(bei Rückfragen bitte angeben)

online

Ihre Daten können Sie
auch online unter
www.xxxxxxxxxxxxxx.melden.

Die Zugangsinformationen hierfür erhalten Sie auf Anfrage
per E-Mail unter xxxxxxxxx.xxxxxxxxxx@xxxxxxxxxxx.de
oder telefonisch unter XXXXXXX XXXXX-XXXX.

Bitte beachten Sie:

Es werden additive und integrierte **Umweltschutzinvestitionen** erhoben.

Beim Umweltbereich Klimaschutz wird nicht zwischen additiven und integrierten Maßnahmen unterschieden.

Bitte tragen Sie hier die Höhe der Investitionen für den Umweltschutz und/oder den Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen für den Umweltschutz für die gesamte Maßnahme in das entsprechende Feld ein.

Bitte tragen Sie Ihre Angaben nach Hauptzweck der Anlage bei dem jeweiligen Umweltbereich in die hierfür vorgesehenen weißen Felder ein. Bitte geben Sie keine Beträge mehrfach an.

Beachten Sie bitte bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen zu **1** bis **13** auf den Seiten 2 und 3 in der separaten Unterlage.

Deckt sich das Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr, so ist das Geschäftsjahr zugrunde zu legen, das im Berichtsjahr endet.

Bemerkungen

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre aktuellen Angaben haben.

Zeigen Sie uns bitte hier an, wenn Sie für das Berichtsjahr keine Investitionen für den Umweltschutz getätigt haben (**Fehlanzeige**).

Bitte zurücksenden an

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.
Name und Anschrift

Name der befragenden Behörde
Anschrift

Investitionen für den Umweltschutz ¹

Nr. des Wirtschaftszweiges (WZ 2008)

¹ Betriebsnummer
(bei Rückfragen bitte angeben)

Umweltbereiche	Insgesamt		Additiv ²		Integriert ³	
	Volle Euro					
1 Abfallwirtschaft ⁴	2		3		4	
2 Gewässerschutz ⁵	5		6		7	
3 Lärmbekämpfung ⁶	8		9		10	
4 Luftreinhaltung ⁷	11		12		13	
5 Naturschutz und Landschaftspflege ⁸	14		15		16	
6 Bodensanierung ⁹	17		18		19	
7 Klimaschutz						
7.1 Maßnahmen zur Vermeidung und Verminderung der Emission von Kyoto-Treibhausgasen ¹⁰	20					
7.2 Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien ¹¹	21					
7.3 Energieeffizienz steigernde Maßnahmen und Energie- sparmaßnahmen ¹²	22					
Summe der Investitionen (1–6; 7.1; 7.2; 7.3) zusammen						

Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen für den Umweltschutz ¹³

Umweltbereiche	Insgesamt		Additiv ²		Integriert ³	
	Volle Euro					
1–6 Alle Umweltbereiche ²³	24		25		26	
7 Klimaschutz ²⁶						
Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen zusammen (1–7)						

Erhebung der Investitionen für den Umweltschutz im Jahr 2010 bei Betrieben

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die jährliche Erhebung über Investitionen für den Umweltschutz wird bundesweit bei höchstens 10 000 Unternehmen und Betrieben des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden, des Verarbeitenden Gewerbes sowie der Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen durchgeführt. Ihre Ergebnisse liefern Informationen über den Umfang, die Struktur und die Entwicklung der Investitionstätigkeit für den Umweltschutz. Sie dient für Zwecke der Umweltpolitik und als Grundlage zur Erfüllung EU-rechtlicher Berichtspflichten. Aktuelle Ergebnisse finden Sie unter www.destatis.de in der Rubrik „Umwelt“.

Rechtsgrundlagen

Umweltstatistikgesetz (UStatG) vom 16. August 2005 (BGBl. I S. 2446), das zuletzt durch Artikel 7 des Gesetzes vom 11. August 2009 (BGBl. I S. 2723) geändert worden ist in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) geändert worden ist. Erhoben werden die Angaben zu § 11 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 UStatG.

Auskunftspflicht

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 14 Absatz 1 UStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Nach § 14 Absatz 2 Nummer 8 Buchstabe a UStatG sind die Inhaber/-innen oder Leitungen der genannten Betriebe auskunftspflichtig. Gemäß § 15 Absatz 6 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Nach § 16 Absatz 1 UStatG ist eine Übermittlung von Tabellen mit statistischen Ergebnissen, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen, an die fachlich zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, zulässig. Nach § 16 Absatz 5 UStatG dürfen an das Umweltbundesamt zur Erfüllung europa- und völkerrechtlicher Pflichten der Bundesrepublik Deutschland zur Emissionsberichterstattung, jedoch nicht zur Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen. Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Einzelangaben erhalten.

Hilfsmerkmale, laufende Nummern/Ordnungsnummern, Löschung, Statistikregister

Name, Bezeichnung und Anschrift der Auskunftspflichtigen sowie Name, Telefonnummer oder E-Mail-Adresse der für eventuelle Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Die Fragebogen mit den Hilfsmerkmalen werden nach Abschluss der jeweiligen Erhebung vernichtet. Die verwendete Unternehmens- und Betriebsnummer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Betriebe und der rationellen Aufbereitung der Erhebung. Sie besteht aus einer laufenden, frei vergebenen, jedoch länderspezifischen Nummer. Die verwendete WZ 2008-Nummer ist die Nummer desjenigen Wirtschaftszweiges, in dem der jeweilige Betrieb seinen wirtschaftlichen Schwerpunkt hat. Name und Anschrift der Unternehmen und Betriebe und die Betriebsnummer werden zur Führung des Unternehmensregisters für statistische Verwendungszwecke (Statistikregister) verwendet. Rechtsgrundlagen hierfür sind § 13 BStatG und die Verordnung (EG) Nr. 177/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Februar 2008 zur Schaffung eines gemeinsamen Rahmens für Unternehmensregister für statistische Zwecke (ABl. L 61 vom 5.3.2008, S. 6).

Erhebungseinheit

Die Erhebung erstreckt sich auf Betriebe der Abschnitte

- B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
- C Verarbeitendes Gewerbe
- D Energieversorgung
- E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung

und Beseitigung von Umweltverschmutzungen der Statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft NACE Rev.2 und der daraus abgeleiteten deutschen Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

Für WZ B und C

Die Meldung ist für den **gesamten Betrieb** abzugeben. In die Meldung je Betrieb sind also auch einzubeziehen:

- Alle Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe auch Verkaufsbüros, die mit dem meldenden Betrieb örtlich verbunden sind oder in dessen Nähe liegen sowie alle Betriebsteile, die nicht zum Verarbeitenden Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden gehören, wie z. B. baugewerbliche Abteilungen, Handelsabteilungen, Transportabteilungen, landwirtschaftliche Betriebsteile, Sozialeinrichtungen des Betriebes,
- Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die nicht mit ihrem Produktionswerk örtlich verbunden sind und auch nicht in dessen Nähe liegen und
- örtlich getrennte Hauptverwaltungen.

Für WZ D und E

Einheiten, die Energie und/oder Wasser erzeugen/gewinnen und verteilen, Abwasser oder Abfall entsorgen oder Umweltverschmutzungen beseitigen, haben eine eigene Betriebsmeldung abzugeben, sofern mindestens eine vollbeschäftigte Person ständig für diese Einheit tätig ist. Die übrigen Einheiten können zu einer Betriebsmeldung zusammengefasst werden.

Erläuterungen zum Fragebogen

Die folgenden **Definitionen der Sachanlagen für den Umweltschutz** wie auch der additiven („End-of-Pipe“) und integrierten Umweltschutzinvestitionen folgen den Kapiteln 3 und 4 der **VDI-Richtlinie 3800** „Ermittlung der Aufwendungen für Maßnahmen zum betrieblichen Umweltschutz“ vom Dezember 2001.

Als **Sachanlagen für den Umweltschutz** gelten alle Sachanlagen, deren Zweck der Schutz vor schädlichen Einflüssen auf die Umwelt ist. Es sind nur produktionsbezogene Sachanlagen zu melden. Diese begrenzen oder vermeiden Emissionen, die (potenziell) bei der Produktionstätigkeit entstehen.

- 1** Von den Gesamtinvestitionen zählen diejenigen zu den **Investitionen für den Umweltschutz**, die eine Verringerung oder Vermeidung von schädlichen Emissionen in die Umwelt bewirken bzw. den Einsatz von Ressourcen reduzieren. Bei Unternehmen, Betrieben, oder fachlichen Unternehmensteilen mit wirtschaftlicher Tätigkeit in den Bereichen Abwasser-, Abfallentsorgung oder Beseitigung von Umweltverschmutzungen sind Umweltschutzinvestitionen im Sinne der Erhebung alle getätigten Investitionen, die für die Ausführung der Tätigkeiten in diesen Bereichen relevant sind. Ausgenommen werden hier lediglich Investitionen in die Verwaltung.

Als **Investitionen für den Umweltschutz** gelten ...

... im Geschäftsjahr aktivierte Bruttozugänge, ohne die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer, an erworbenen und selbst erstellten Sachanlagen oder Teilen davon, die dem Umweltschutz dienen **2**.

... dem Umweltschutz dienenden Leasinggüter, die beim Leasingnehmer aktiviert sind.

... noch im Bau befindliche Umweltschutzanlagen, sofern in der Bilanz aktiviert. Zuschüsse der öffentlichen Hand für die Umweltschutzinvestitionen sind anzugeben.

- 2** **Additive („End-of-Pipe“) Umweltschutzmaßnahmen** sind in der Regel separate, vom übrigen Produktionsprozess getrennte Anlagen. Sie können dem Produktionsprozess vor- oder nachgeschaltet sein, um entstandene Emissionen zu verringern.

3 **Integrierte Umweltschutzmaßnahmen**

Die Umweltbelastung wird bei diesen Maßnahmen direkt bei der Leistungserstellung vermindert. Sie unterteilen sich in ...

... **anlageintegrierte Maßnahmen** sind zwar mit dem Produktionsprozess verbunden, aber dennoch als technische Elemente einzeln nachweisbar.

... bei **prozessintegrierten Maßnahmen** lassen sich einzelne Komponenten zur Minderung der Umweltauswirkungen nicht bestimmen. Vielmehr ist der gesamte Leistungserstellungsprozess innerhalb einer Produktionsstufe derart, dass es im Vergleich mit einer herkömmlichen Technik zur Minderung der Umweltbelastung kommt. Der umweltrelevante Anteil ist definiert durch die zusätzlichen Aufwendungen im Vergleich mit einer Anlage ohne diese positiven Umweltauswirkungen. In den Fällen, in denen keine exakten Angaben zur Höhe der integrierten Umweltschutzinvestitionen ermittelt werden können, sind qualifizierte Schätzungen möglich.

- 4** **Abfallwirtschaft** umfasst die Vermeidung, Verwertung (stofflich oder energetisch) und Beseitigung von Abfällen im Sinne des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes (KrW-/AbfG). Die Abfallbeseitigung umfasst das Bereitstellen, Überlassen, Einsammeln, die Beförderung, die Behandlung, die Lagerung und die Ablagerung von Abfällen zur Beseitigung oder Verwertung.

– **Beispiele für additive Maßnahmen**

Deponien, Zwischenlager, Abfallverbrennungsanlagen, Trenn- und Sortieranlagen, Müllpressen, Pilotanlagen zur Erforschung und Entwicklung von Anlagen und Einrichtungen der Abfallwirtschaft.

– **Beispiele für integrierte Maßnahmen**

Prozesse zur Verringerung des Abfallvolumens bei der Herstellung von Produkten sowie bei der Behandlung von Abfällen, Wiedereinsatz von Abfällen im Produktionsprozess.

- 5** Dem **Gewässerschutz** dienen Maßnahmen, die zur Verminderung der Abwassermenge bzw. Abwasserfracht und zum Schutz der Oberflächengewässer und des Grundwassers bestimmt sind.

– **Beispiele für additive Maßnahmen**

Kanalisation, Trockenbeete, Abwasser- und Klärschlammbehandlungsanlagen, Kühlanlagen für Kühl- und Abwasser, Anlagen zur Wasserkreislaufführung, Sicherheitsvorrichtungen für den Umgang mit wassergefährdenden Stoffen.

– **Beispiele für integrierte Maßnahmen**

Geschlossene Prozess- und Kühlwasserkreisläufe, geschlossene Wasserreinigungssysteme, Einführung von Luftkühlungssystemen anstelle von Kühlwassersystemen, Deionisation von Prozesswasser zur Reduktion der Chemikalienkonzentration, technische Umstellung auf Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, die nicht wassergefährdend sind.

- 6** Der **Lärmbekämpfung** dienen Maßnahmen zur Verringerung oder Vermeidung der Entstehung sowie der Ausbreitung von Geräuschen und der Schutz vor Erschütterungen.

– **Beispiele für additive Maßnahmen**

Lärmschutzwände, -mauern, -wälle, Schwingungsisolierung und Sonderfundamente bei technischen Anlagen und Maschinen, Schallschleusen, separate Sachanlagen für Messung, Kontrolle, Analyse u. Ä.

– **Beispiele für integrierte Maßnahmen**

Ausrüstungs- und Maschinenteile zur Vermeidung von Lärm und Schwingungen; Kessel, Feuerungen, Brenner oder Komponenten mit niedrigen Lärmemissionen.

- 7** Der **Luftreinhaltung** dienen Maßnahmen zur Beseitigung, Verringerung oder Vermeidung von luftfremden Stoffen wie Rauch, Ruß, Staub, Aerosole, Dämpfe oder Geruchsstoffe in Abgas und Abluft.

– **Beispiele für additive Maßnahmen**

Entstaubungs-, Entschwefelungs- und Entstickungsanlagen, Anlagen zur Verminderung der Emission von Gerüchen oder Kohlenwasserstoffen, nachgeschaltete Kondensationsvorrichtungen.

– **Beispiele für integrierte Maßnahmen**

Katalysatoren, katalytische NOx-Reiniger, Niedrig-NOx-Brenner, umweltfreundlichere Kompressoren, computergesteuerte optimierte Feuerungsanlagen, Rauchgasoptimierung, luftdichte Förderbänder.

8 Dem **Naturschutz bzw. der Landschaftspflege** dienen alle Maßnahmen zur Erhaltung, Wiederherstellung oder Neugestaltung des naturgemäßen Erscheinungsbildes von Boden und Vegetation sowie zum Schutz der Tierwelt; insbesondere zählen hierzu Maßnahmen zur Rekultivierung und zur Verhinderung von Versumpfung und Verödung.

– **Beispiele für additive Maßnahmen**

Befestigungen, Schutzsysteme für Wildtiere wie Wildtierbrücken, -zäune, etc.

– **Beispiele für integrierte Maßnahmen**

Einrichtungen zur Einschränkung der Grundwassernutzung, Präventionsmaßnahmen für Natur und Landschaft.

9 Der **Bodensanierung** dienen ...

... Beseitigungs- oder Verminderungsmaßnahmen von Schadstoffen in Böden (Dekontaminationsmaßnahmen).

... Maßnahmen, die eine Ausbreitung von Schadstoffen langfristig verhindern oder vermindern, ohne die Schadstoffe zu beseitigen (Sicherungsmaßnahmen).

... Beseitigung oder Verminderung schädlicher Veränderungen der physikalischen, chemischen oder biologischen Beschaffenheit des Bodens.

– **Beispiele für additive Maßnahmen**

Anlagen und Einrichtungen zur Abdichtung oder zur Behandlung kontaminierter Böden.

– **Beispiele für integrierte Maßnahmen**

Austausch von PCB-haltigen Elektrokabeln, Verzicht auf Hochspannung in Ölkabeln, Überfüllschutz für Container.

Dem **Klimaschutz** dienen folgende aufgeführte Maßnahmen.

10 **Vermeidung und Verminderung der Emission von Treibhausgasen** nach Kyoto-Protokoll

- Kohlendioxid,
- Methan,
- Distickstoffoxid,
- teilhalogenierte Fluorkohlenwasserstoffe,
- perfluorierte Kohlenwasserstoffe,
- Schwefelhexafluorid wie z.B. Fassung und Nutzung von Klär-, Deponie und Grubengasen (Methan),
- Ersatz von herkömmlichen Klima- und Kälteanlagen durch Anlagen mit halogenfreien Kältemitteln,
- Umstellung auf halogenfreie Treibmittel und
- allgemeiner Verzicht auf den Einsatz von Klimagasen in Produktionsprozessen.

11 **Nutzung erneuerbarer Energien** wie z. B.

- Wasserkraft (einschließlich der Wellen-, Gezeiten- und Strömungsenergie),
- Windenergie,
- solare Strahlungsenergie,
- Geothermie und
- Energie aus Biomasse (einschließlich Nutzung von Bio-, Deponie- und Klärgas sowie aus dem biologisch abbaubaren Anteil von Abfällen aus Haushalten und Industrie).

12 **Steigerung der Energieeffizienz bzw. Energiesparmaßnahmen** wie z. B.

- Wärmetauscher (Wärmerückgewinnung),
- Wärmepumpen,
- Kraft-Wärme-Kopplung,
- Wärmedämmung von Anlagen und Produktionsgebäuden und
- Modernisierung der Heizungs- und Warmwassertechnik.

Bei Investitionen in die Steigerung der Energieeffizienz im Falle von **Hochöfen und Kraftwerksneubauten** ist nur der Teilbetrag der Investition zu berücksichtigen, der auf die Steigerung der Energieeffizienz gegenüber einer verfügbaren Vergleichsanlage bezogen ist. Über Vergleichsrechnungen kann ermittelt werden, wie viel besser der Wirkungsgrad der neuen Anlage im Vergleich zum Durchschnitt (Referenzliste unter www.statistikportal.de) ist. Dieser Teil ist monetär zu schätzen und als Klimaschutzinvestition anzugeben.

13 **Neu gemietete und gepachtete neue Sachanlagen**

Bitte hier keine Jahresmieten oder den Bestand angeben, sondern die Zugänge. Hier ist der Wert ohne die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer der im Geschäftsjahr über mittel oder langfristige Miet- bzw. Pachtverträge neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen für den Umweltschutz anzugeben, soweit sie nicht beim Leasingnehmer aktiviert sind. Nicht einzubeziehen sind die Anmietungen von Sachanlagen für die Mietdauer von bis zu einem Jahr sowie von gebrauchten Investitionsgütern.

Typisierung der Hauptgruppen nach WZ2008 für das Produzierende Gewerbe

Vorleistungsgüterproduzenten (Hauptgruppe 1)

07	Erzbergbau
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden
10.6	Mahl- und Schälsmühlen, Herstellung von Stärke und Stärkeerzeugnissen
10.9	Herstellung von Futtermitteln
13.1	Spinnstoffaufbereitung und Spinnerei
13.2	Weberei
13.3	Veredlung von Textilien und Bekleidung
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus
20.1	Herstellung von chem. Grundstoffen, Düngem. und Stickstoffverb., Kunstst. in Primärformen und synth. Kautschuk in Primärformen
20.2	Herstellung von Schädlingsbekämpfungsmitteln, Pflanzenschutz- und Desinfektionsmitteln
20.3	Herstellung von Anstrichmitteln, Druckfarben und Kittungen
20.5	Herstellung von sonstigen chemischen Erzeugnissen
20.6	Herstellung von Chemiefasern
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden
24	Metallerzeugung und -bearbeitung
25.5	Herstellung von Schmiede-, Press-, Zieh- und Stanzteilen, gewalzten Ringen und pulvermetallurgischen Erzeugnissen
25.6	Oberflächenveredlung und Wärmebehandlung; Mechanik ang.
25.7	Herstellung von Schneidwaren, Werkzeugen, Schlössern und Beschlägen aus unedlen Metallen
25.9	Herstellung von sonstigen Metallwaren
26.1	Herstellung von elektronischen Bauelementen und Leiterplatten
26.8	Herstellung von magnetischen und optischen Datenträgern
27.1	Herstellung von Elektromotoren, Generatoren, Transformatoren, Elektrizitätsverteilungs- und schaltanlagen
27.2	Herstellung von Batterien und Akkumulatoren
27.3	Herstellung von Kabeln und elektrischem Installationsmaterial
27.4	Herstellung von elektrischen Lampen und Leuchten
27.9	Herstellung von sonstigen elektrischen Ausrüstungen und Geräten ang.

Investitionsgüterproduzenten (Hauptgruppe 2)

25.1	Stahl- und Leichtmetallbau
25.2	Herstellung von Metalltanks und -behältern; Herstellung von Heizkörpern und -kesseln für Zentralheizungen
25.3	Herstellung von Dampfkesseln (ohne Zentralheizungskessel)
25.4	Herstellung von Waffen und Munition
26.2	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten und peripheren Geräten
26.3	Herstellung von Geräten und Einrichtungen der Telekommunikationstechnik
26.5	Herstellung von Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumenten und Vorrichtungen; Herstellung von Uhren
26.6	Herstellung von Bestrahlungs- und Elektrotherapiegeräten und elektromedizinischen Geräten
28	Maschinenbau
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen
30.1	Schiffs- und Bootsbau
30.2	Schienenfahrzeugbau
30.3	Luft- und Raumfahrzeugbau
30.4	Herstellung von militärischen Kampffahrzeugen
32.5	Herstellung von medizinischen und zahnmedizinischen Apparaten und Materialien
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen

Gebrauchsgüterproduzenten (Hauptgruppe 3)

26.4	Herstellung von Geräten der Unterhaltungselektronik
26.7	Herstellung von optischen und fotografischen Instrumenten und Geräten
27.5	Herstellung von Haushaltsgeräten
30.9	Herstellung von Fahrzeugen ang.
31	Herstellung von Möbeln
32.1	Herstellung von Münzen, Schmuck und ähnlichen Erzeugnissen
32.2	Herstellung von Musikinstrumenten

Verbrauchsgüterproduzenten (Hauptgruppe 4)

10.1	Schlachten und Fleischverarbeitung
10.2	Fischverarbeitung
10.3	Obst- und Gemüseverarbeitung
10.4	Herstellung von pflanzlichen und tierischen Ölen und Fetten
10.5	Milchverarbeitung
10.7	Herstellung von Back- und Teigwaren
10.8	Herstellung von sonstigen Nahrungsmitteln
11	Getränkeherstellung
12	Tabakverarbeitung
13.9	Herstellung von sonstigen Textilwaren
14	Herstellung von Bekleidung
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern
20.4	Herstellung von Seifen, Wasch-, Reinigungs- und Körperpflegemitteln sowie von Duftstoffen
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen
32.3	Herstellung von Sportgeräten
32.4	Herstellung von Spielwaren
32.9	Herstellung von Erzeugnissen ang.

Energie (Hauptgruppe 5)

05	Kohlenbergbau
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung
35	Energieversorgung
36	Wasserversorgung

Wirtschaftszweige 37-39 finden keine Berücksichtigung in den Hauptgruppen.